

HAMPEL

FINE ART
AUCTIONS
MUNICH

ONE OF THE LEADING AUCTION HOUSES IN EUROPE

Living

KATALOG VI

LIVING: PARK-DEKORATIONEN,
SAMMLUNG UHREN, SAMMLUNG
ART DÉCO-GLAS, GEMÄLDE DES
18. – 20. JH., SAMMLUNG ISLAMISCHE
KERAMIK & VIELES MEHR

CATALOGUE VI

LIVING: PARK DECORATIONS,
COLLECTION OF CLOCKS, COLLECTION
OF ART DÉCO GLASS, PAINTINGS OF
THE 18TH – 20TH C., COLLECTION
OF ISLAMIC CERAMICS & MANY MORE

AUKTIONEN / AUCTIONS:

DONNERSTAG, 25. & FREITAG, 26. MÄRZ 2021

Besichtigung: * Samstag, 20. März – Dienstag, 23. März 2021

THURSDAY, 25 & FRIDAY, 26 MARCH 2021

Exhibition: * Saturday, 20 March – Tuesday, 23 March 2021

KATALOG
CATALOGUE
VI
FREITAG
FRIDAY

* Unter Vorbehalt / Subject to reservation



PARK-DEKORATIONEN

968

GROSSES MARMORBECKEN

Höhe: 60 cm.
Breite: 200 cm.
Tiefe: 45 cm.
Italien.

Großes in Marmor gearbeitetes rechteckiges Becken im Stil römischer Sarkophage mit schauseitigem symmetrischen Ranken-Vogel-Relief. Besch. (12608715) (13)

€ 7.500 - € 9.500



INFO | BID

969

**PAAR JAGDSKULPTUREN:
ARTEMIS UND APOLLON
(ABB. RECHTS)**

Höhe Figuren: 170 cm.
Höhe Gesamt: 250 cm.
Basishöhe: 80 cm.
Italien, 20./ 21. Jahrhundert.

Jeweils auf Volutensockel mit Akanthusblattrelief auf satiniertem Fond eine männliche und eine weibliche Allegorie der Jagd mit Pfeilköcher, Bogen und Jagdhund. (12608711) (13)

**A PAIR OF HUNTING SCULPTURES:
ARTEMIS AND APOLLO
(ILL. RIGHT)**

Height of sculpture: 170 cm.
Total height: 250 cm.
Height of the base: 80 cm.
Italy, 20th/ 21st century.

€ 18.000 - € 22.000



INFO | BID









970

**IMPOSANTE PARKBANK
(ABB. LINKS)**

Länge: 5 m.
Italien, 20./ 21. Jahrhundert.

In beigem Marmor gearbeitete Bank in C-Form mit Wangen als reliefierten Voluten mit Rankendekor, Beinen mit Akanthusblattreliefs und einer Rückwand gebildet aus Balustern. Mittig mit akzentuierendem Relief mit zentraler Muschelung mit stehendem Oval in rotem Marmor. (1260881) (13)

**STATELY PARK BENCH
(ILL. LEFT)**

Length: 5 m.
Italy, 20th/ 21st century.

€ 18.000 - € 22.000



INFO | BID

971

HOHE GARTENVASE

Höhe: 125 cm.
Basis: 90 x 90 x 40 cm.
Italien.

Auf gekehltm quadratischen Steinsockel die hohe, in Eisen gegossene und weiß gefasste Campagna-Vase mit figürlichen Reliefs. Oxidationssp. (1260879) (13)

€ 1.800 - € 2.400



INFO | BID



972

PORPHYRKOPF EINES PFERDES

Höhe: 45 cm.
Italien, 19./ 20. Jahrhundert.

In Porphyr gearbeiteter, naturalistisch gestalteter
Pferdekopf mit Geschirr. Minimal besch.
(1260457) (2) (13)

€ 9.000 - € 12.000



INFO | BID





973

PAAR FIGURENGRUPPEN

Höhe: 95 cm.
Breite: 58 cm.
Tiefe: 162 cm.
Italien.

Jeweils vollplastische Darstellung einer lagernden jungen, antikisch gekleideten Frau mit einem ihr beigesellten Putto. (12608710) (13)

A PAIR OF FIGURAL GROUPS

Height: 95 cm.
With: 58 cm.
Depth: 162 cm.
Italy.

Both depicting three-dimensional sculptures of a reclining young women in antique-like clothing accompanied by a putto.

€ 15.000 - € 20.000



INFO | BID



974

**MARMORSTATUE DES DISKUSWERFERS
VON MYRON**

Gesamthöhe: 98 cm.
Sockelbreite: 42 cm.
Tiefe: 28 cm.
19. Jahrhundert.

Die Statue zeigt den nackten, muskulösen „Diskuswerfer von Myron“ mit ausgestrecktem erhobenen rechten Arm, in seiner Hand den Diskus haltend, vor einem Baumstumpf, auf einem zweifachen rechteckigen Sockel mit abgerundeten Ecken. Im Baumstumpf Gravur. Die Darstellung gehört zu den schönsten und berühmtesten Werken der antiken Skulptur. Sockel am unteren Rand teils bestoßen, an linker Hand rest.

Anmerkung:
Siegewillen und vollkommene Konzentration zeichnen die verschollene Statue des Myron aus, die der griechische Bildhauer im 5. Jahrhundert v. Chr. schuf. Römischen Kopien ist zu verdanken, dass diese Siegesstatue bis heute weltbekannt ist. (1260131) (18)

€ 8.000 - € 10.000



INFO | BID

975

IMPOSANTE PARKVASE

Höhe der Vase: 100 cm.
Basis: 100 x 80 x 80 cm.
Italien.

Oxidierter Eisensockel mit hochovaler Kartusche mit weiblicher Allegorie flankiert von Amoretten. Darauf die Campagnavase mit Louis XV-Reliefs und weißer Fassung. Oxidiert. (12608717) (13)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BID



976

PAAR PORTALLÖWEN

130 x 65 x 220 cm.
Italien.

In Marmo Rosso Verona gearbeitetes gegenständiges Paar Zierlöwen, deren Körper freiplastisch gestaltet sind. Auf rechteckiger profilierter Basis aus gleichem Material liegend. (1231523) (13)

A PAIR OF PORTAL LIONS

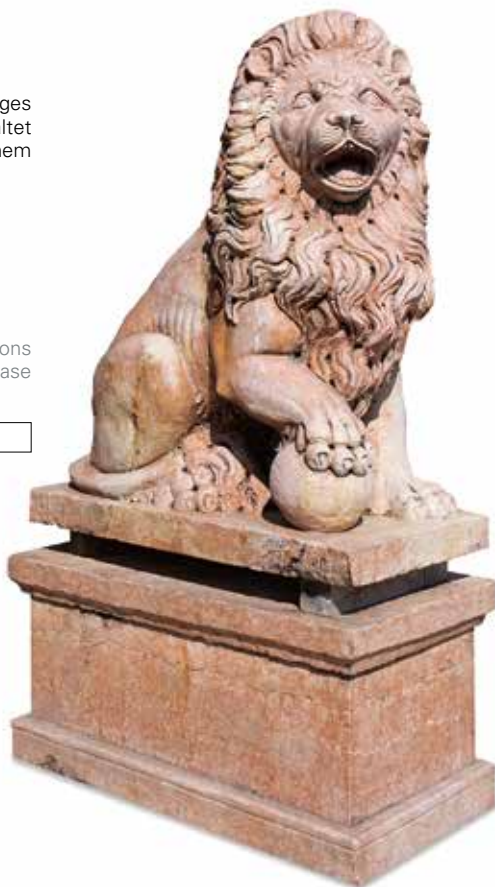
130 x 65 x 220 cm.
Italy.

A pair of three-dimensionally carved decorative lions in Marmo Rosso Verona. On rectangular profiled base of the same material.

€ 20.000 - € 25.000



INFO | BID



977

PAAR GROSSE KRATERVASEN

Höhe: 82 cm.
Durchmesser: 55 cm.
Italien.

In Terrakotta gegossen und patiniert. Gefußter hoher Korpus mit Zungenfries und Fruchtfestons, von Engeln getragen. Ausragende Reliefmündung. (1260878) (13)

€ 1.800 - € 2.400



INFO | BID

978

GROSSE HIPPOCAMPUS-GRUPPE (ABB. RECHTS)

Höhe: 250 cm.
Breite: 220 cm.
Tiefe: 190 cm.
Italien.

Bronze, gegossen, in Varianten patiniert. Basis gebildet aus abstrahierten Wellen mit daraus emporsteigenden Hippocampi, die auseinanderdriften und durch die Gisch getragen zu werden scheinen. (1260887) (13)

LARGE GROUP OF HIPPOCAMPS (ILL. RIGHT)

Height: 250 cm.
Width: 220 cm.
Depth: 190 cm.
Italy.

€ 17.000 - € 19.000



INFO | BID





979

SKULPTUR DES ZEUS

Höhe: 190 cm.
Italien.

Auf einer rechteckigen Basis die vollrund geschnitzte muskulöse Figur des Zeus, einen Fuß auf einen Stein stützend, während eine Hand ehemals wohl ein Blitzbündel gehalten hat. Besch. (12608714) (13)

SCULPTURE OF ZEUS

Height: 190 cm.
Italy.
Damaged.

€ 12.000 - € 14.000



INFO | BID

980

PAAR IMPOSANTE PARKVASEN (ABB. RECHTS)

Höhe: 240 cm.
Breite: 80 cm.
Tiefe: 80 cm.
Italien, 20. Jahrhundert.

Eisen, gegossen, weiß gefasst, oxidiert. Gekantete Basen mit stehenden ovalen Perlstabkartuschen gefüllt mit Frauenfiguren. Darauf gefußte Campagna-Vasen mit Manierismus-Reliefs und Zapfenknäuf. (1260882) (13)

A PAIR OF STATELY PARK VASES (ILL. RIGHT)

Height: 240 cm.
Width: 80 cm.
Depth: 80 cm.
Italy, 20th century.

€ 12.000 - € 14.000



INFO | BID







981

**IMPOSANTER MARMORBRUNNEN
(ABB. LINKS)**

Höhe: 330 cm.
Italien, 20./ 21. Jahrhundert.

Über vierpassiger, gewulsteter Basis vier weibliche antikisierend gekleidete Figuren mit Wasseramphoren. Zwischen ihnen eine Säule das ausladende Becken tragend. Dieses mit Zungenfries und Ornamentrelief. Löwenköpfe hin zu einem weiter oben liegendem kleineren Becken vermittelnd. Neben verschiedenen Marmorarten kam auch Alabaster zum Einsatz. (1260886) (13)

**STATELY MARBLE FOUNTAIN
(ILL. LEFT)**

Height: 330 cm.
Italy, 20th/ 21st century.

€ 22.000 - € 24.000



INFO | BID

982

GROSSER MARKUS-LÖWE

Höhe: 100 cm.
Breite: 125 cm.
Tiefe: 40 cm.
Italien, 20./ 21. Jahrhundert.

In weißem Marmor gearbeiteter, geflügelter Markuslöwe seine Pranke auf das geöffnete Markusevangelium legend und auf gesockelter Basis stehend. Minimal besch. (12608810) (13)

€ 9.000 - € 13.000



INFO | BID



983

PAAR BRONZELÖWEN

Höhe: 165 cm.
Länge: 160 cm.
Breite: 60 cm.
Italien.

Bronze, gegossen und patiniert. Über rechteckigem sich verjüngenden Sockel jeweils ein mit einer Pfote auf einer Kugel kauender Löwe, jeweils einander zugewandt. (1260871) (13)

A PAIR OF BRONZE LIONS

Height: 165 cm.
Length: 160 cm.
Width: 60 cm.
Italy.

Bronze; cast and patinated.

€ 12.000 - € 15.000



INFO | BID

985

**PAAR GROSSE ENGELSFIGUREN
(ABB. RECHTS)**

Höhe: 270 cm.
Breite: 100 cm.
Tiefe: 60 cm inkl. Basis.
Italien, 20./ 21. Jahrhundert.

Vollplastisch in Carrara-Marmor gestaltet, auf gekanteten Basen stehende Engelsfiguren mit angelegten Flügeln. Jeweils mit Marterwerkzeugen Christi, wie dem Dornkranz und einmal mit Nägeln. (12608812) (13)

**A PAIR OF LARGE ANGEL SCULPTURES
(ILL. RIGHT)**

Height: 270 cm.
Width: 100 cm.
Depth: 60 cm incl. base.
Italy, 20th/ 21st century.

€ 20.000 - € 25.000



INFO | BID

984

KORINTHISCHES KAPITELL

Höhe: 22 cm.
Breite: 29 cm.
Tiefe: 13,5 cm.
Frankreich, 18./ 19. Jahrhundert.

In weißem Marmor gearbeitetes Pilasterkapitell.
Minimal besch. (1260074) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID







986

PAAR REPRÄSENTATIVE MARMORVASEN

Höhe: 220 cm.
Breite: 100 cm..
Italien, 20. Jahrhundert.

In Marmo Giallo gearbeitetes imposantes gesockeltes Vasenpaar. Über getreppter und profilierter Basis eingezogene Sockelzone mit Lambrequinplithe. Darauf Campagnavase mit kannelierten Henkeln und Zungenfries. Korpuswandung mit figürlichem Basrelief und ausgestellter Mündung. (1260884) (13)

A PAIR OF REPRESENTATIVE MARBLE VASES

Height: 220 cm
Width: 100 cm.
Italy, 20th century.

€ 16.000 - € 18.000



INFO | BID

987

AMOR UND PSYCHE

Höhe: 187 cm.
Italien.

Nach dem Original „Amor und Psyche“ von Antonio Canova (1757-1822) von 1776 gestaltete Marmorskulptur auf oblonger hoher Basis. Witterungssp. (12608712) (13)

CUPID AND PSYCHE

Height: 187 cm.
Italy.

After the original marble sculpture of Cupid and Psyche by Antonio Canova (1757-1822) from 1776 on tall oblong base. Signs of weathering.

€ 12.000 - € 15.000



INFO | BID



988

PAAR ARCHITEKTURVOLUTEN

Höhe: 50 cm.
Breite: 75 cm.
Tiefe: 25 cm.
Italien.

In Stein gearbeitete, vollplastische gestaltete Voluten mit Blattrelief und Wandverankerung. Wohl ehemals ein Gebäck stützend. Besch. (1260877) (13)

€ 5.000 - € 7.000



INFO | BID



989

**GARTENFIGUREN
„ALLEGORIEN DER JAHRESZEITEN“
(ABB. FOLGENDE SEITEN)**

Höhe: 210 cm.
Italien, 20./ 21. Jahrhundert.

Auf profilierten Rundsockeln in Verde Alpi-Marmor, weißem Carrara-Marmor, schwarzem belgischem Marmor und Rosa Portugallo-Marmor gearbeitete, weibliche antikisch gekleidete Figuren mit allegorischem Beiwerk, sie als Frühling, Sommer, Herbst und Winter ausweisend. (1260888) (13)

**GARDEN SCULPTURES
OF THE ALLEGORIES OF THE SEASONS
(ILL. FOLLOWING PAGES)**

Height: 210 cm.
Italy, 20th/ 21st century.

€ 20.000 - € 22.000



INFO | BID







990

POLYCHROM GEFASSTE KARYATIDE

Höhe: 205 cm.
Italien.

Auf rechteckiger Basis die vollplastisch gestaltete hellenisierende Karyatide mit leicht vorgesetztem linken Knie, ein Kapitell tragend. Polychrom dekoriert. Besch. (12608716) (13)

€ 6.000 - € 8.000



INFO | BID



991

GROSSE HERKULES-SKULPTUR

Höhe gesamt: 360 cm.
Italien, 20./ 21. Jahrhundert.

In weißem Carrara-Marmor gefertigt. Auf profiliertem Säulenstumpf die im Kontrapost stehende Figur des Herkules mit dem Löwenfell und seiner Keule. (12608811) (13)

LARGE HERCULES SCULPTURE

Total height: 360 cm.
Italy, 20th/ 21st century.

€ 16.000 - € 18.000



INFO | BID

992

PAAR MONUMENTALE MAJOLIKAVASEN (ABB. RECHTS)

Höhe: 240 cm.
Italien, 20./21. Jahrhundert.

Majolika, gegossen, weiß und polychrom glasiert und staffiert. Quadratischer Stand mit Perlstab und polychromem Blumenstraußdekor. Darauf über kannelertem Fuß ovoider Korpus mit Akanthusblatthandhaben und umlaufender Flusslandschaftszier in polychromer Farbgebung. Deckel mit fruktalem Knauf. (1260883) (13)

A PAIR OF MONUMENTAL MAIOLICA VASES (ILL. RIGHT)

Height: 240 cm.
Italy, 20th/ 21st century.

€ 15.000 - € 17.000



INFO | BID



MÖBEL & EINRICHTUNG

993

PAAR CAESARENBÜSTEN

Höhe: je 47 cm.
Italien, wohl 18./ 19. Jahrhundert.

Jeweils in Carrara-Marmor, die Togabüsten in achatähnlichem braunen Stein. Auf rund gedrehtem, schwarzgrün gesprenkeltem Marmorsockel. Die beiden Büsten zeigen die spätrömischen Caesaren Lucius Verus und Vespasian, in physiognomisch betonter Auffassung. (12604515) (2) (11)

€ 7.000 - € 9.000



INFO | BID



994

KABINETTSCHRANK

Höhe: 160 cm.
Breite: 109 cm.
Tiefe: 36 cm.
Deutschland, um 1720-30.

Aufbau in furniertem Weichholz. Über Rundsäulchen, die durch gerade Stege miteinander verbunden sind, der vertikal dreifach gegliederte Korpus mit Mitteltür und darüber sowie darunter liegendem Schub, flankiert von weiteren sechs Schüben pro Seite. Zwei akzentuierende hohe Basen mit korinthischen Säulen, die vertikalen Elemente gliedernd. Überkragendes, den Zügen des Möbels folgendes Gesims mit Kehlung und Profil. Die Schubfächer jeweils mit intarsierten und teilgefärbten Rocaillen sowie Blütenzier verziert. Ein Schlüssel vorhanden. (1260791) (13)

€ 3.000 - € 5.000



INFO | BID

995

PAAR ROKOKO-WANDAPPLIKEN

Höhe: 41 cm.
Breite: 27 cm.
Deutschland, 18. Jahrhundert.

In Kupfer getriebene Rocaille-rahmungen, vergoldet, mit
Spiegeleinsatz sowie einsteckbaren Kerzenarmen.
(1261203) (11)

€ 300 - € 500



INFO | BID



996

AUFSATZSEKRETÄR

190 x 119 x 64 cm.
Süddeutschland, um 1740.

Wurzelholz, Kirsche und Obstholz, teils brandschattiert
auf Weichholz. Dreischübiger Aufbau mit Schrägklap-
penkompartiment und Tabernakelaufsatz. Schreib-
kompartiment mit Schüben eingerichtet, unter Taber-
nakel-Schub und von durch Geheimmechanismus zu
öffnenden Schüben flankiert. Teils figürliche Intarsien.
Drei Schlüssel vorhanden. Minimal besch.
(12603717) (13)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BID

997

TABERNAKEL-KOMMODE

Höhe: 190 cm.
Breite: 122 cm.
Tiefe: 60 cm.
Ausgehendes 18./ 19. Jahrhundert

Aufbau in Weichholz, mit Nuss- und Nusswurzelfurnier. Zweiteilig. Der Unterbau, auf vier gedrückten Kugelfüßen, eine dreischübige Kommode, diese mittig konkav einziehend, die beiden Seiten mit den vergoldeten Bronzegriffen konvex gewölbt. Die mittlere Schublade mit Zentralverriegelung. Die Schlossbeschläge in Form geschweifeter Kartuschen. Mit feinen, felderbildenden Bändeinlagen und teils eingelegter Fantasiearchitektur. Die vorkragende Deckplatte passt sich der Form der Kommode an. Der Aufsatz mit verglaster Mitteltüre, dahinter zwei Einlegeböden, jeweils seitlich mit vier Schubladen, schmalen Bändeinlagen und Knaufgriffen. Als Abschluss der Giebel kantig hochziehend und vorkragend. Alters- und Gebrauchssp., teils Furnierrisse. (1260382) (18)

€ 6.000 - € 8.000



INFO | BID

998

PAAR BRONZEWANDLEUCHTER

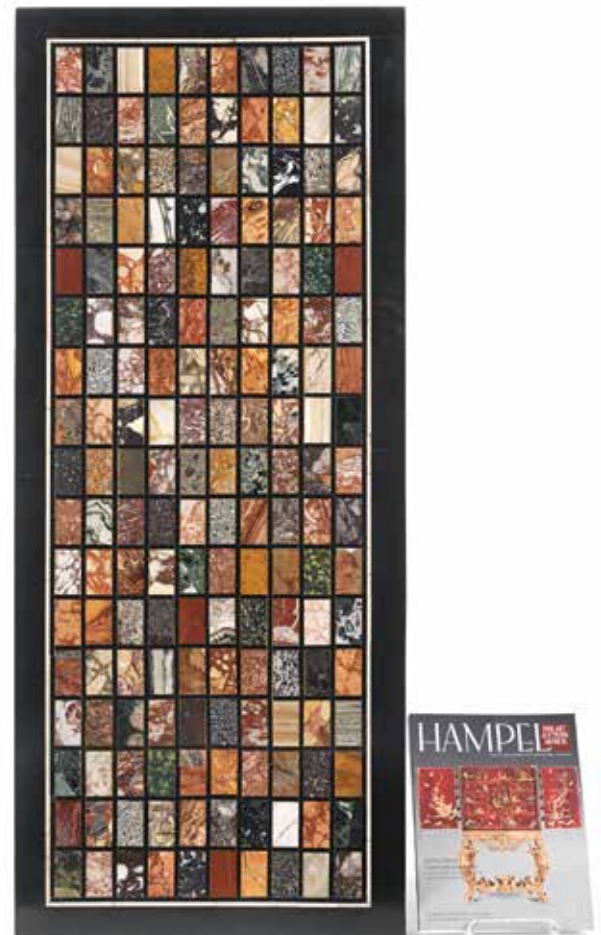
Ausladung: 60 cm.
Niederlande, 17./ 18. Jahrhundert.

Messing. Zur Wand hin mit profiliertem Dekor und Zungenfries. Durchbrochen gearbeitete Wandarme aus gegenläufigen C-Schwüngen gebildet mit kreisrunder Traufschale und zylindrischer profilierter Tülle. Befestigungssteg sekundär erg. (1261056) (1) (13)

€ 1.000 - € 2.000



INFO | BID



999

PIETRA DURA-PLATTE

Höhe: 124 cm.
Breite: 51,5 cm.
Tiefe: 4 cm.
Italien, 19. Jahrhundert.

Rechteckige Marmorplättchen in alternierender Farbgebung in Basaltumrandung eingelassen. Durch schwarze Marmorstege voneinander getrennt und die Vielfalt italienischer Marmore wiedergebend. (1260456) (2) (13)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BID

1000

BAROCK-SCHATULLE AUS WURZELHOLZ MIT MONOGRAMM

Hintere Höhe: 16 cm.
Vordere Höhe: 8 cm.
Breite: 30,5 cm.
Tiefe: 25 cm.
Deutschland, mit graviertem Datum „Fecit 1781“.

Querrechteckiges Kästchen, allseitig mit hellen und dunklen Bandintarsien. Der Deckel nach vorne gewölbt abfallend, auf der Rückseite und im Inneren mit zwei Eisenscharnieren befestigt. In der Deckelmitte größere Metallplatte mit dem gravierten Monogramm „GE“ in Ligatur, dazu in der linken unteren Ecke die Datumsangabe „Fecit 1781“. Die Front mit mittigem Schloss und einem Schlüssel. Im Inneren schmale Einlegekästchen. Die Bodenplatte gerissen.
(12603768) (18)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1001

VIER SANDSTEINFIGUREN

Höhe: 92 cm.
Österreich, um 1730.

In Sandstein vollrund gearbeitet, rückwärtig kursorisch behandelt die vier Figuren auf gekantetem Sockel stehend. Neben Amphitrite sind auch König David und zwei weitere Personen dargestellt. Besch.
(1250781) (13)

FOUR SANDSTONE SCULPTURES

Height: 92 cm.
Austria, ca. 1730.

Three-dimensionally carved sculptures in sandstone.

€ 9.500 - € 11.500



INFO | BID



1002

MODELLSCHRANK IM RENAISSANCE-STIL

52 x 44 x 19 cm.
Deutschland, 19. Jahrhundert.

In Weichholz gearbeitet und patiniert. Doppeltüriger Aufbau auf gedrückten Kugelfüßen stehend mit überkragendem Gesims. Geziert durch gedrehte Säulen und Architekturmotive. Ein Schlüssel vorhanden. Rest.
(1260383) (13)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BID



1003

TABERNAKELSEKRETÄR

Höhe: ca. 172 cm.
Breite 114 cm.
Tiefe: 66,5 cm.
Süddeutschland, 18. Jahrhundert.

Korpus in Weichholz, furniert mit Wurzelholz und weiteren Furnierhölzern, die kontrastierend gegeneinandergesetzt sind. Auf Kugelfüßen stehender dreischübiger geschweiffter Korpus mit darüberliegendem Klappdeckelsekretär, mit zwei dahinterliegenden Schüben als Inneneinrichtung sowie einer textilen Tapezierung mit ornamentalem Dekor. Seitlich geschweifte Wangen mit je zwei Schubfächern. Separater Aufsatz mit mittigem Tabernakel, oben und unten von Schubfächern begleitet sowie seitlich von vier geschweifften Schubfächern flankiert. Zwei Schlüssel vorhanden. Erg. (1261541) (13)

€ 3.500 - € 5.500



INFO | BID

1004

KLEINER SCHREIBTISCH IM LOUIS XVI-STIL

Höhe: 92 cm.
Breite: 72 cm.
Tiefe: 48 cm.

Rechteckiger Schreibtisch aus Nussholz und Nussholzfurnier mit einer Schublade und Schloss mit einem Schlüssel sowie mit vier nach unten sich verjüngenden Beinen, die in rechteckige Sabots übergehen. Die Tischplatte mit dunkelgrünem eingesetzten Leder, am Rand goldbedruckt. Der Aufsatz mit Mittelnische und seitlich je zwei Schubladen bekrönt von einer durchbrochen gearbeiteten Messinggalerie. Rest., Alters- und Gebrauchssp. (1260374) (18)

€ 400 - € 600



INFO | BID



1005

FRIEDRICH SCHILLER

Höhe: 72 cm.

Gips, gegossen, terrakottafarben gefasst, patiniert. Über runder Basis in antiktischer Gewandung gekleidete Büste Friedrich Schillers mit nach rechts gewandtem Blick. (1261034) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID





1006

LOUIS XVI-AUFSATZMÖBEL

Höhe: 160,5 cm.
Breite: 110,5 cm.
Tiefe: 53 cm.
Süddeutschland, um 1770.

Über Klötzchenfüßen dreischübiger Aufbau mit intarsierten rechteckigen Feldern in Kirsche und Obsthölzern auf Fichte. Spätere Messingbeschläge. Leicht überkragende Deckplatte mit Kartuschenintarsierung. Kleines Aufsatzschrankchen mit zwei Einlagebrettern und nach rechts zu öffnender Tür mit feinen Bandintarsien und Girlandendekor. Vier Schlüssel vorhanden. Minimal besch., erg. (1260373) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BID

1007

ITALIENISCHE KLASSIZISTISCHE KOMMODE

Höhe: 88 cm.
Breite: 121 cm.
Tiefe: 53 cm.
Italien, um 1750-1760.

Über Eck gekantete und konisch auslaufende Beine mit darüberliegendem zweischübigen Korpus mit Mittelpilaster. Überkragende Deckplatte, den Zügen des Möbels folgend. Allseitig mit Spiegelfurnier bzw. die Schübe mit zarten, teils brandschattierten Landschaftsdarstellungen mit figürlicher Dekoration, Chinoiserien zeigend. Zwei Schlüssel vorhanden. Erg., rest. (1260372) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID



1008

**PAAR FIGÜRLICHE WANDAPPLIKEN
NACH CLAUDE GALLE, 1759 - 1815**

Höhe: 50 cm.
Frankreich, um 1890.

Messing, Bronze, gegossen und ziseliert, vergoldet. Als weibliche Gestalt in Hermenform auf einem Pilaster stehend mit einem gegossenen Rosenblüten- und unten abschließendem Akanthusblattbesetzten Kapitell. Die Figuren mit Schleifen im Haar dekoriert und jeweils eine Brennstelle an einem durch C-Schwünge und vegetabile Stränge gebildeten Arm tragend. Die Arme in Vasentüllen auslaufend. Elektrifiziert. (1241493) (13)

€ 2.000 - € 2.500



INFO | BID





1009

KLASSIZISTISCHE KOMMODE

Höhe: 81 cm.
Breite: 105,5 cm.
Tiefe: 55 cm.
Süddeutschland, um 1780.

Eichenholzkorpus, mit verschiedenen Hölzern furniert und intarsiert. Gekantete Füße, darüber dreischübiger Korpus sans travers mit Messingbandhenkeln und leicht überkragender Deckplatte mit ovaler Rosenintarsienkartusche. Schauseitig übergreifende Rechteckkartuschen mit zentraler Vasenfüllung. Ein Schlüssel vorhanden. Besch. (1260371) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BID

1010

VIER UNGEWÖHNLICHE KANONENLEUCHTER

Höhe: 30 cm.
Frankreich, um 1810.

Bronze und Messing, partiell patiniert. Vermutlich gefertigt aus zwischen 1793 und 1802 konfiszierten englischen Metallobjekten, darunter waren auch Kanonen und Kanonenkugeln. (1261072) (1) (13)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BID





1011

IMPERATORENKOPF

Höhe inkl. Sockel: 45,5 cm.
Höhe ohne Sockel: 40 cm.
Italien.

In Porphyr gearbeiteter, nach rechts blickender Kopf des Kaisers Trajan (53 n. Chr.-117 n. Chr.). Auf sekundärem schwarzen Sammlungssockel montiert.
(1250847) (2) (13)

EMPEROR HEAD

Height incl. base: 45.5 cm.
Height of base: 40 cm.
Italy.

Porphyry head in profile to the right of Emperor Trajan (53 AD-117 AD). Mounted on black collector's base of a later date.

€ 8.000 - € 10.000



INFO | BID

1012

MINIATUR-KOMMODE

Höhe: 31,5 cm.
Breite: 39 cm.
Tiefe: 27 cm.
19. Jahrhundert.

Dreischüßige Kommode, Nussholzurnier auf Weichholzkopus. Die Schubfront zweifach konvex gebauht, die Mitte konkav eingezogen. Profil und Deckplatte folgen der Bewegung. Auf vier gedrückten Kugelfüßen. Die Seiten gerade. Die Front und die Deckplatte mit Kassetten bildenden Bandeinlagen, die Deckplatte hat zudem mittig eine Elfenbeineinlage eines auf einem Delphin reitenden Putto. Dekorative, florale Zug- und Schlüsselbeschlüge. Ein Schlüssel vorhanden.
(1260381) (18)

Export restrictions outside the EU.

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BID



zum Größenvergleich





1013

MARMORBÜSTE EINES JÜNGLINGS

Höhe inkl. Rundsockel: 48 cm.
Durchmesser unterer Sockelrand: 16 cm.
19. Jahrhundert.

Auf profilierter Basis die Büste eines antikisierenden Jünglings aus weißem Marmor. Er hat lockiges Haar, in dem rückseitig ein Stirnband zu erkennen ist, sowie ein feines Gesicht mit schmaler Nase und kleinem Mund. Auf seiner linken Schulter sind die Finger einer Hand zu erkennen, die darauf schließen lassen, dass die Büste aus einer größeren Gruppe stammt. (1260151) (18)

€ 4.500 - € 6.000



INFO | BID



zum Größenvergleich

1014

LOTHRINGER ANRICHT

210 x 162 x 52 cm.
Lothringen, Ende 18. Jahrhundert.

Auf Kugelfüßen stehender, zweitüriger Korpus mit geschweiften Kassetierungen. Darüberliegend durch Mittelrose gegliedert zwei Schübe mit je zwei Bronzezuggriffen. Leicht überkragende Deckplatte. Separater Aufsatz mit fünffacher Untergliederung und geschweiften, durch vegetabilen Schnitzwerk verzierte Bekrönung und profiliertem Gesims. Kein Schlüssel vorhanden. (1240051) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BID



1015

PAAR MARMORPILASTER

123 x 40,5 x 28 cm.
Italien, 19. Jahrhundert.

Auf schwarz-grau gesprenkelten quadratischen Marmorbasen die vierkantigen, sich konisch nach oben erweiternden und durch Profile gegliederten Körper in rötlichem Marmor mit profilierter schwarzer Deckplatte. Minimal besch. (1250843) (2) (13)

€ 2.500 - € 2.800



INFO | BID



1016

AUFSATZSEKRETÄR

Höhe: 204 cm.
Breite: 117 cm.
Tiefe: 60 cm.
Nussbaum mit Intarsien.
Braunschweig, um 1740.

Der Unterbau doppelt gebogen mit drei Schubladen. Seitlich davon Auszugsstützen mit darüber befindlicher, schräg angebrachter Klappe mit Eisenschloss. Auf der Klappe mittig im Oktagon Elfenbeineinlage eines Wappens. Im Inneren vier Schubladen. Der Aufsatz zweitürig mit einem alten Eisenschloss. Profilierte Felder mit Bandintarsien und auf jeder Türmitte im Oval in Elfenbeineinlage die Darstellung eines Hornbläfers unter einem floralen Bogen. Im mit grünem Stoff ausgestatteten Inneren drei Einlagebretter, davon zwei jeweils 28 cm tief und das obere nur 15,5 cm tief. Der Aufsatz profiliert. Messingbeschläge mit Messinggriffen, ein Schlüssel vorhanden. Alters- und Gebrauchsspuren, teils Furnierrisse. (1260174) (18)

Export restrictions outside the EU.

€ 9.000 - € 12.000



INFO | BID



1017

AUFSATZVITRINE

Höhe: ca. 215 cm.
Breite: 145 cm.
Tiefe: 49 cm.
Italien, 19. Jahrhundert.

In Nussbaum gearbeitet, mit Beineinlagen, diese teilweise geschwärzt. Auf quadratischen Füßen und rückwärtiger Verwandung ein geschweiftes marokkisiertes Tableau mit ornamentalen vegetabilen Beineinlagen und einem zentralen achteckigen Sternmuster. Frontseitige figürliche Beine, die mit einer Schublade versehene Zarge tragend. Die Frontschublade mit einer oblongen Beinkartusche, mit figürlicher Ziselierung, drei Putti mit Spiegel darstellend, die Ziselierung partiell geschwärzt. Darüber zweitüriger Vitrinenkorpus mit figürlichen Lisenen und ornamentaler Umrandung sowie überkragendem, ornamental inkrustiertem Abschluss. Ein Schlüssel vorhanden. Minimal besch. (1230668) (13)

€ 900 - € 1.200



INFO | BID



1018

ROKOKO-SPIEGELRAHMEN

Höhe: 79 cm.
Breite: 50 cm.
Süddeutschland, 18./ 19. Jahrhundert.

Geschnitzt, weiß gefasst und teilvergoldet, Bekrönung und unterer Auszug mit symmetrischer Rocailledekoration und durchbrochenem Gitterwerk. Seitlich gereifte florale C-Bögen. Eingelegttes modernes Spiegelglas. Fassung erneuert. (12414913) (11)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID



1019

DECKENLÜSTER

Höhe: 125 cm.
Durchmesser: 140 cm.
Italien, 19. Jahrhundert.

Bronzestell mit Reliefzierrat und zahlreichen S-förmigen Armen mit entsprechenden Brennstellen und überreicher Prismenzier. Elektrifiziert, nicht auf Funktionsfähigkeit getestet. (1251697) (13)

€ 700 - € 900



INFO | BID



1020

DECKENLÜSTER

Höhe: 125 cm.
Durchmesser: 140 cm.
Italien, 19. Jahrhundert.

Bronzestell mit barockisierendem Reliefzierrat und zahlreichen S-förmigen Armen mit entsprechenden Brennstellen und überreicher Prismenzier. Elektrifiziert, nicht auf Funktionsfähigkeit getestet. (1251698) (13)

€ 700 - € 900



INFO | BID



1021

KLEINES BUREAU PLAT IM LOUIS XV-STIL

Höhe: 80 cm.
Breite: 109 cm.
Tiefe: 59 cm.
Frankreich, 20. Jahrhundert.

Eichenkorpus mit verschiedenen, teils gefärbten und brandschattierten Hölzern intarsiert. In Bronzesabots stehende, leicht geschwungene gekantete Beine mit darüberliegender, zu allen Seiten bombierter Zarge und überkragender, den Zügen des Möbels folgender Deckplatte mit feinen floralen Intarsien. Erhöhte Messingumrandung. Dreischübig, kein Schlüssel vorhanden. (1241496) (13)

€ 800 - € 1.000



INFO | BID

1022

PAAR EMPIRE-WANDLEUCHTER

Höhe: 38 cm.
Breite: 34 cm.
Frankreich, um 1790.

Bronze, gegossen, ziseliert, vergoldet. Aus einem zentralen, radial gestalteten, runden Blattondo mit umlaufendem glatten Zierring ein zentraler akanthusblatt-besetzter Arm, in einer fackelähnlichen Brennstelle endend, aus welcher drei weitere Arme, teils kanne-
liert und mit Akanthusblättern besetzt, erwachsen. Mit untersichtiger Blattwerkornamentik und jeweils drei Brennstellen. Erg. (12414916) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID



1023

BIEDERMEIER-HANDARBEITSTISCHCHEN

Höhe: 76 cm.
Breite: 75 cm.
Tiefe: 50,5 cm.
Süddeutschland, um 1830.

Das interessante Möbel mit H-förmiger Basis mit geschweiften Stegen und balustrierten Beinen, die von abstrahierten Voluten gestützt werden. Darüber zwei à jour gearbeitete gedeckelte Körbe, deren oblonge Form durch ein gedeckeltes Kompartiment verbunden werden, wobei der Deckel innen mit einem Spiegel ausgestattet ist. Innen interessante, meist noch mit den Originaldeckeln versehenen Kompartiments für Handarbeitszeug. Der vordere Klappdeckel mit Kissen für Stecknadeln, die einzelnen segmentartigen Deckel mit lebendigem Spiegelfurnier und meist noch mit den Originalelfenbeinknöpfchen versehen. Ein Schlüssel vorhanden. Die Handarbeitskörbe textilausgestattet. (1260384) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BID



1024

PARKBRUNNEN

Höhe: 190 cm.
Italien.

Vollrund gearbeitetes hochdekoratives Parkobjekt mit rundem Aufbau, in drei sich verjüngenden Etagen um Schaft mit Akanthusblattrelief angeordnet. Witterungssp. (12608713) (13)

€ 2.000 - € 4.000



INFO | BID





zum Größenvergleich

1025

STEHLAMPE IM EMPIRE-STIL

Höhe: 198 cm.
Wien, um 1850.

Auf dreieckigem Grund mit gestauchten und eingezogenen Kanten drei Bocksbeine mit brünierten gekanteten Beinen und aufsitzenden weiblichen Karyatiden, mit ihren plastisch gestalteten Flügeln, welche durch Lorbeerblattfestons vermittelt werden. Mittige kannelierte Säule, das Ölfass tragend, dieses ebenfalls brüniert und mit Lorbeerblattkränzen und Knitterschleifen versehen. Darüber brüniertes Gefäß mit Sternedekor und drei aus ihm wachsenden, vegetabilen Armen mit geschuppten Brennstellen, elektrifiziert. Oben abschließende plastische Empire-Vase. (1241499) (13)

€ 2.800 - € 3.200



INFO | BID

1026

PAAR BAROCK-KONSOLEN

Höhe: 82 cm.
Breite: 84 cm.
Tiefe: 43 cm.
Österreich, 18. Jahrhundert.

Weichholz, geschnitzt, vergoldet. Über Löwentatzenfüßen stehender einbeiniger Aufbau mit Blütenzier am Knie und darüberliegendem Perlbanddekor. Die Zarge reich beschnitzt durch Rocaille- und C-Schwünge mit darüberliegendem Lorbeerblattrelief. Den Zügen des Möbels teils folgende unterschiedliche Marmorplatten. Rest. (12414915) (13)

€ 2.000 - € 2.500



INFO | BID



1027

ZWEI FIGÜRLICHE PILASTER

Höhe: 180 cm.
Italien, 20./ 21. Jahrhundert.

In belgischem schwarzen Marmor und gelbem Onyx gearbeitete figürliche Wandvorlagen, über ihren Köpfen eine Kugel tragend. Die Beine innerhalb eines ange deuteten Gewandschurzes dekoriert mit Löwenkopfortnamment in eine Volutenbasis übergehend. (1260889) (13)

€ 7.500 - € 9.500



INFO | BID





1028

ECKSCHRANK

Höhe: ca. 211 cm.

Italien, 18./ 19. Jahrhundert und später.

Über Viertelkreisgrund zylindrischer Korpus mit Schwingtüren und konisch zulaufendem Korpus auch dieser mit Schwingtüren und innen mit Facheinteilung versehen. Sowohl die Türen, als auch die Türen des Korpus mit Kartuschenintarsien, diese gefüllt mit teils schattierten figürlichen Intarsien und vegetabilen Intarsienbändern. Zwei Schlüssel vorhanden. Stark erg., minimal besch. (1260385) (13)

€ 3.500 - € 5.000



INFO | BID





1029

BIEDERMEIER-SALON

Höhe des Tisches: 83 cm.
Durchmesser: 108 cm.
Lehnenhöhe der Stühle und der Bank: 91 cm.
Sitzhöhe: 46 cm.
Deutschland, um 1830.

Der Salon bestehend aus einem Rundtisch, vier Stühlen, zwei Bergären und einem Zweisitzersofa. Einbeiniger Tisch mit oktogonalem Fuß, ebonisiert und mit schwarzem Lack versehen, umlaufender Birkenintarsienring. Die Sitzmöbel jeweils mit illusionistischem Dekor, eine Ziegelwand vorspielend, und mit sekundärem, aber passendem und gut erhaltenem, blauen textilen Bezug. Fassung partiell berieben. Minimal besch. (1261311) (13)

€ 7.000 - € 9.000



INFO | BID



1030

PAAR MONUMENTALE FAMILLE ROSE-VASEN

Höhe: jeweils 112 cm.
China, 20. Jahrhundert.

Porzellan, gegossen, polychrom staffiert. Balustrierter Korpus mit hohem Haubensteckdeckel mit Quilin-Knauf. Umlaufender Kartuschendekor in den Farben der Famille rose mit teilweise figürlichem Dekor. (12616414) (13)

€ 3.500 - € 5.000



INFO | BID





1031

PAAR KINDERSTÜHLE IM LOUIS XVI-STIL

Lehnenhöhe: 79 cm.
Sitzhöhe: 38 cm.
Frankreich, 18./ 19. Jahrhundert.

Auf kannelierten Füßen die leicht trapezförmige Zarge mit gekanteten Armlehnen, mit Kanneluren und Palmett-zier. Polsterung in Petit Point, blumengesäumte Land-schaften zeigend. Rückenlehne à jour gearbeitet mit Lyraschmuck und flankierenden fruktalen Knäufen, bron-ziert. Fassung partiell verlustig, besch.
(12616413) (13)

€ 3.500 - € 5.000



INFO | BID



zum Größenvergleich



zum Größenvergleich



1032

**FRANZÖSISCHER BILDHAUER DES
19. JAHRHUNDERTS**

SKULPTUR EINER ORIENTALISCHEN TÄNZERIN

Höhe der Skulptur: ca 204 cm.

Höhe mit Sockel: ca 214 cm.

Gesamthöhe mit zusätzlichem Sockel aus grauem
Marmor: ca. 228 cm.

Sockelmaße: 54 x 54 cm.

Auf der Bodenplatte monogrammiert „G.N.“.

Bronze, gold brüniert. Die orientalische Tänzerin auf einen teilvergoldeten Rundsockel mit vier ausschwingenden Volutenfüßen stehend; dieser wiederum auf einem grauen Marmorsockel stehend. Die junge schöne Frau in sich seitlich nach hinten biegender Pose, auf den Zehen ihrer Füße stehend, neben denen eine goldene eiförmige Kugel liegt. Sie hat ihren rechten Arm, auf dessen Hand ein Papagei sitzt, anmutig nach oben gestreckt, die linke Hand grazil leicht seitlich ihres Kopfes erhoben. Sie hat ihre Haare nach hinten geknotet und trägt in ihrem linken Ohr ein kleines Ohrgehänge. Um ihre Handgelenke hat sie jeweils ein Armband in Form einer Schlange. Ihr nackter Körper wird lediglich durch ein um die Hüfte geknotetes Tuch bedeckt, welches zudem mit einem Hüftgürtel mit Pailletten versehen ist. Anmutige Skulptur in feiner Ausfertigung. Rechter Arm angesetzt. Teils berieben, vereinzelt Kratzsp. Altersgemäßer Zustand. (12616415) (18)

€ 9.000 - € 12.000



INFO | BID



zum Größenvergleich



1033

MANN MIT EINEM HIRSCH KÄMPFEND

Höhe: 66 cm.
Breite: 60 cm.
Tiefe: 49 cm.

MAN FIGHTING A DEER

Height: 66 cm.
Width: 60 cm.
Depth: 49 cm.

Die hier angebotene Skulpturengruppe, in Bronze gegossen und patiniert auf einem, durch Metall ummantelten, rechteckigen Sockel, ist eine römische Kopie nach einem Original von Lysippos, wohl 400-390 v. Chr. bis Ende 4. Jahrhundert v. Chr. Dies war ein griechischer Bildhauer und Erzgießer, der in der zweiten Hälfte des 4. Jahrhunderts v. Chr. tätig war und eine große Bildhauerschule in Sikyon unterhielt und angeblich über 500 Statuen schuf. Die römische Kopie entstand entgegen erst im 1. Jahrhundert v. Chr. und bekrönte einen Brunnen in Pompeji. Die hier angebotene Bronze mit dunkelgrüner Patina in differenzierten Schattierungen sowie fein ziseliertem Haar und Geweih. Die Metallummantelung der Bodenplatte etwas locker.

Cast and patinated bronze sculpture on metal-lined, rectangular base. Roman copy after an original by Lysippos, probably 400-390 BC to the late 4th century BC. Lysippos was a Greek sculptor and founder, who was active during the second half of the 4th century BC and had a large workshop in Sikyon allegedly producing over 500 statues.

Metal lining on base slightly loose.

Provenance:
Formerly collection of Duke of Lymes.

€ 20.000 - € 30.000



INFO | BID



zum Größenvergleich

Provenienz:
Ehemals Sammlung Duke of Lymes. (1260227) (13)

1034

WIENER MINIATURKABINETT

Höhe: 22 cm.
Wien, spätes 19. Jahrhundert.

Über konisch auslaufenden dekorierten Messingfüßen stehender rechteckiger Korpus mit profiliertem Sockel und zwei Schwingtüren. Hinter den Schwingtüren zwei Schubfächer. Gebälk mit gebogtem Abschluss mit bekrönender Sankt Georgs-Figur. Allseits (auch die Schubfächer) mit Ormolugerahmten, polychrom staffierten Emailfeldkartuschen, Landschaften und amouröse Szenen wiedergebend. Ecklösungen als vergoldete Hermenfiguren. Ein Schlüssel vorhanden. (1261255) (1) (13)

€ 1.800 - € 2.500



INFO | BID



1035

PAAR TISCHKERZENLEUCHTER

Höhe: je 25 cm.
Wien, 19. Jahrhundert.

Jeweils mit geschweiftem Standfuß. Insgesamt cremefarbig emailliert mit reliefiert gehöhten Goldrahmungen, darin Email-Miniaturmalereien: antik-mythologische gallante Szenerien, mit Darstellungen von Europa auf dem Stier, Venus und Amor, Angelika, ferner Szenerien im Bezug auf die Künste, wie Zeichenkunst, Architektur und Malerei. (12508410) (2) (11)

€ 1.500 - € 2.000



INFO | BID



1036

SOFA IM LOUIS XVI-STIL

Höhe: 99 cm.
Breite: 99 cm.
Sitzhöhe: 40 cm.
Tiefe: 55 cm.
Frankreich, 19. Jahrhundert.

Über kannelierten Füßen die breite ornamentalisierte Zarge mit geschlossenen Seitenwangen mit Akanthusblattreliefdekor, umlaufender Rahmung mit laufendem Hund-Dekor und oben abschließender Blütenbekrönung in geschnitztem und vergoldetem Holz. Grüner Bezug mit Altersssp. (1260339) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BID



1037

**HENRI MICHEL ANTOINE CHAPU,
1833 - 1891**

BRONZERELIEF „LA PENSÉE“

61 x 37 cm.
Rechts am Bronzesockel signiert „H. Chapu“.

Auf einem rot-weiß gesprenkelten Marmorsockel, mit ebensolcher Rückwand, der in braun patinierter Bronze gestaltete Körper einer jungen sitzenden Frau mit sie überfangendem, reich gefältelem Gewand, nach links blickend. (1261749) (13)

€ 3.000 - € 5.000



INFO | BID



1038

**MALER DES 20. JAHRHUNDERTS, IN DER ART
DER ALTEN MEISTER DES 17. JAHRHUNDERTS**

BLUMENSTILLEBEN

Öl auf Kupfer.
39 x 33,5 cm.
In dekorativem Rahmen.

Vor dunklem Hintergrund auf einer nach rechts abge-schrägten Steinplatte stehend eine bauchige, graue Vase mit Blumenarrangement. Dieses besteht u.a. aus teils gestreiften Tulpen, einer roten Türkenbundlilie, Rosen, Margeriten, Ranunkel, Iris und als oberen Abschluss, einer hellblauen Schwertlilie. Auf der Steinplatte einige Wassertropfen, Schnecken, ein Falter und eine kleine Raupe, die sich nach oben streckt. Feine Malerei ganz im Stil der Alten Meister. (1260932) (1) (18)

€ 4.000 - € 6.000



INFO | BID



1039

SÜDDEUTSCHER BAROCKSCHRANK

Höhe: 188 cm.
Breite: 150 cm.
Tiefe: 53 cm.
18./ 19. Jahrhundert.

Auf sechs Füßen stehender zweitüriger Korpus, in den vier Kassettenfeldern der beiden Türen eingelegte Intarsien im Hochoval. Geschweiftes profiliertes Gesims. Schlüsselschilder aus Bronze. (126037110) (18)

€ 800 - € 1.000



INFO | BID

1040

**KLEIDERSCHRANK MIT STERNINTARSIE
(ABB UNTEN)**

Höhe: 198 cm.
Breite: 175 cm.
Tiefe: 58 cm.
Süddeutschland, 18. Jahrhundert.

Auf gedrückten Kugelfüßen der zweitürige Korpus mit abgeschrägten Ecken, profiliertes Volutengesims. Türen mit kontrastierender Sternmarketerie und Bronzestückknäufen. Erg. (126037108) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID



1041

**BAROCKSCHRANK
(ABB. RECHTE SEITE)**

Höhe: 203 cm.
Breite: 180 cm.
Tiefe: 61 cm.
Süddeutschland, 18. Jahrhundert.

Auf Kugelfüßen stehender zweitüriger Korpus mit abgeschrägten Ecken und zweischübigem Unterbau. Geschweiftes profiliertes Gesims. Die Türen kassettiert und intarsiert, Bronzestückknäufe. (126037107) (13)

€ 1.000 - € 1.200



INFO | BID



1042

SCHRANK MIT EBONISIERTEN SÄULEN

Höhe: 193 cm.
Breite: 150 cm.
Tiefe: 66 cm.
Erste Hälfte 19. Jahrhundert.

Auf sechs rechteckigen Füßen stehender zweitüriger Korpus. Leicht geschweiftes profiliertes Gesims, am Rand ebonisiert. Die beiden Türen zwischen drei schlanken ebonisierten Halbrundsäulen mit geschnitzten, vergoldeten Kapitellen, Türen kassettiert. Die beiden Schlüsselbeschläge aus Bronze. (126037111) (18)

€ 1.000 - € 1.200



INFO | BID



1043

KLASSIZISTISCHER SCHRANK

Höhe: 192 cm.
Breite: 147 cm.
Tiefe: 66 cm.
Süddeutschland, erste Hälfte 19. Jahrhundert.

Über konischen Füßen zweitüriger Korpus mit abgechrägten Ecken und überkragendem profilierten Kranzgesims. Türen mit Würfelschnitzereien mit abstrahierten Blüten. Unter dem Gesims ebenfalls drei große halbplastische Blüten. Erg. (126037109) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BID

EINE GROSSE SAMMLUNG **UHREN**

1044

**FRANZÖSISCHE SKELETT-KAMINUHR
IN LYRAFORM**

Höhe: 49 cm.

Maximale Breite: 22 cm.

Uhrmacherbezeichnung auf dem Ziffernring.

Paris, erste Hälfte 18. Jahrhundert.

Das Werk mit Ziffernblattring, eingepasst in seitlich hochziehende, nach oben sich verjüngende Wangen, die eine Lyraform bilden, bekrönt durch einen Strahlenkranz mit Apollo-Antlitz sowie Blattfeston. Das Werk auf einem querovalen eingezogenen weißen Marmorsockel, umzogen von vergoldeten Perlstäben sowie applizierten vergoldeten Blütenfestons. Die Lyraseiten werden durch die Pendelstange mit acht Stäben illu-
soniert. Weißer Emailziffernring mit römischen Stunden und arabischen Minuten sowie Kalenderzahlen mit speziellem Zeiger. Das Uhrwerk an der Rückseite freistehend. Pendel an Metallfederaufhängung. Schlossscheibenschlagwerk für Halbstunden- und Stunden-
schlag auf Glocke.

Literatur:

Paul Brateau Tardy, *Dictionnaire des horlogers français*, Paris 1972, S. 458, dort bis 1791 aufgeführt. (1261052) (1) (11)

€ 3.500 - € 5.000



INFO | BID





1046

EMPIRE-VASENUHR

Höhe: 44 cm.
Frankreich, um 1800.

Gehäuse: Auf gedrückten Kugelfüßen quadratische Ormolubasis mit aufstehender ovoider Vasenform mit Löwenkopfbandhenkeln mit geharnischter Herminzier. Öffnung der Vase à jour gearbeitet, reiche Empirezier in teilmattem Gold.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk auf Glocke zur vollen und halben Stunde. Ein Pendel und ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen römischen Stunden und arabischen Minuten, guillochiertes und vergoldetes Zentrum, Aufzugslöchlein über der III und der VIII, Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten. (12603741) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID

1045

EMPIRE-VASENUHR

Höhe: 39,5 cm.
Frankreich, erstes Viertel 19. Jahrhundert.

Gehäuse: Bronze, gegossen, ziseliert und feuervergoldet. Auf vier Scheibenfüßen kubische Basis mit aufgesetzter kannellierter Vasenform mit Zapfenbekrönungen.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk auf Glocke zur vollen und halben Stunde. Pendel an Fadenaufhängung, ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen römischen Stunden, Stabindizes für Minuten. Aufzugslöchlein über der III und der VIII. Gebläute Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten. Email schadhaft. (12603757) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BID





1047

1047

EMPIRE-PENDULE MIT SCHÄFERIN

Höhe: 39 cm.
Frankreich, um 1810.

Gehäuse: Auf ziselierten Ormolufüßen der blockhafte Sockel mit feinem Ernterelief. Aufbau mit Akanthusblattzier und aufsitzender Gärtnerin mit Schaf, ihre Füße auf einem Baum ruhend, flankiert durch eine Schaufel und Blumenkorb.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk auf Glocke mit Schlag zur vollen und halben Stunde. Ein Pendel und ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit römischen schwarzen Stunden und Stabindizes für Minuten. Aufzugslöchlein über der IIII und der VIII, gebläute Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten. Email schadhaft.
(12603732) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID

1048

MÜNCHENER EMPIRE-PENDULE

Höhe: 48,5 cm.
Zifferblatt signiert „Sebastian Krantz in München“.
München, um 1810.

Gehäuse: Bronze, gegossen, ziseliert und vergoldet. Über konisch auslaufenden profilierten Füßen der blockhafte getreppte Sockel mit Blütenfeston, von zwei auseinanderstrebenden Putti gezogen mit dazwischenliegendem Maskeron. Gehäuseaufsatz mit Blütenkranz und Knitterschleife, ein weiblicher Genius mit Herzmotiven auf den Schuhen, einem Lyra spielenden Amorknaben einen Blütenkranz darbringend.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk mit Schlag auf Glocke zur vollen und halben Stunde, Pendel mit Fadenaufhängung, ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen römischen Stunden und Stabindizes für Minuten, Aufzugslöchlein über der IIII und der VIII, Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten. Email minimal schadhaft.
(12603789) (13)

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BID



1048

1049

EMPIRE-PENDULE MIT SCHÖNER GÄRTNERIN

Höhe: 35,5 cm.
Frankreich, um 1800.

Gehäuse: Über kannelierten Scheibenfüßen gestufter blockhafter Sockel mit Rosenreliefs in alternierender Breite. Aufsitzendes Gehäuse mit Füllhörnern und Rosen in Ormolu, daneben eine junge Frau in Chiton stehend mit Rose in den Händen, das Gehäuse bekrönt mit gefüllter Kratervase und flankiert durch Gartengerätschaften.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk mit Schlag auf Glocke zur vollen und halben Stunde, Pendel mit Fadenaufhängung, ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen römischen Stunden und Stabindizes für Minuten, guillochiertes Zentrum mit Aufzugslöchlein über der IIII und der VIII, Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten.
(12603731) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BID



1049



1050

1050

PENDULE MIT SONNENHUT

Höhe: 36,5 cm.
Frankreich, um 1820.

Gehäuse: Bronze, gegossen, ziseliert und vergollet. Auf vier ziselierten Ballenfüßen der blockhafte Sockel mit Chronos-Relief. Darauf ein Empire-Armlehnstuhl mit Schwanenkopfwangen und seitlich angebrachtem Zifferblatt. Darauf ein plastisch ausgestalteter Sommerhut mit Federzier und darin sitzendem Putto.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk mit Schlag auf Glocke zur vollen und halben Stunde. Ein Pendel und ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit guillochiertem und vergolletem Zentrum. Schwarze römische Stunden, Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten, Aufzugslöchlein über der III und der VIII. (12603740) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BID



1051

1051

EMPIRE-PENDULE MIT ORPHEUS

Höhe: 32 cm.
Zifferblatt signiert „Dumareille a Orleans“.
Orleans, erste Hälfte 19. Jahrhundert.

Gehäuse: Auf ziselierten Ballenfüßen blockhafte Basis mit Empire-Reliefs und Blütenfeston-besetztem Aufsatz. Daneben Orpheus, seine Lyra präsentierend.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk mit Schlag auf Glocke zur vollen und halben Stunde. Pendel an Faden-aufhängung, ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Guillochiert und vergollet, schwarze römische Stunden, Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten, Aufzugslöchlein über der III und der VIII. Guilloche leicht schadhaf. (12603743) (13)

€ 500 - € 600



INFO | BID



1052

1052

ANDRÉ GALLE, 1761 1844

PENDULE „BARBIER VON SEVILLA“

Höhe: 39 cm.
Rückplatte signiert „GALLE A PARIS / AB 51“.
Paris, um 1840.

Gehäuse: Bronze, gegossen, ziseliert und vergollet. Über gedrückten ziselierten Füßen gestufter Aufbau mit schauseitigem antikisierenden Relief zwei Genien mit Lorbeerkränzen zeigend, der sie verbindende Blütenfeston mit Instrumenten wie Panflöte und Lyra dekoriert. Darauf stehend ein Lautenspieler und das Zifferblattgehäuse mit darauf liegenden Büchern und einem Pult mit der gravierten Inschrift „Il Barbieri di Siviglia Musica Dal Signor Rossini“.

Zifferblatt: Guillochiert mit schwarzen römischen Stunden und Stabindizes für Minuten. Gebälute Breguet-Zeiger, Aufzugslöchlein über der III und der VIII, Bezeichnung „GALLE RUE RICHELIEU N:92“.

Werk: Stunden- und Halbstundenschlossscheibenschlagwerk auf Glocke. Ein Pendel und ein Schlüssel vorhanden.

Literatur:
Vgl. Paul Brateau Tardy, *Dictionnaire des horlogers français*, Paris 1972, S. 243. (12603734) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID



1053

EMPIRE-PENDULE „ALLEGORIE DER HOFFNUNG“

Höhe: 26,5 cm.
Frankreich, um 1800.

Gehäuse: Bronze, gegossen, ziseliert und vergoldet. Über vier ziselierten Kissenfüßen der getreppte, mit Empire-Reliefs besetzte Sockel mit erhöhtem Mittelbau. Dieser mit Blütenkranz umrandete Zifferblatt und von auf Tabourets stehenden Amoretten mit Ankern flankiert.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk mit Schlag auf Glocke zur vollen und zur halben Stunde. Ein Pendel und ein Schlüssel vorhanden. Nicht auf Funktionsfähigkeit getestet.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen römischen Stunden und Stabindizes für Minuten, Aufzugslöchlein über der IIII und der VIII, Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten. (12603745) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID

1054

EMPIRE-PENDULE MIT AMOR

Höhe: 30 cm.
Zifferblatt signiert „Collin / Palais Royal N 2 166“.
Paris, 1815 – 20.

Gehäuse: Bronze, gegossen, ziseliert, vergoldet. Über ziselierten Rundfüßen getreppter Aufbau mit Lyra-spielendem Amor, neben dem Zifferblatt eine plastische Säule mit hängender Lyra.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk mit Schlag auf Glocke zur vollen und halben Stunde. Pendel mit Fadenaufhängung, ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weißes Email mit schwarzen römischen Stunden und Stabindizes für Minuten, Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten. Besch.

Literatur:

Vgl. Paul Brateau Tardy, *Dictionnaire des horlogers français*, Paris 1972, S. 136. (12603751) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BID



1055

PENDULE MIT AMORKNABEN

Höhe: 34,5 cm.
Paris, um 1800.

Gehäuse: Über Rollwerkfüßen der Ormolu-Korpus mit blockhafter Basis, auf Blattfries ruhend. Neben dem Zifferblatt ein Amorknabe, die Lyra spielend, ein Lorbeerkrantz über seinem Bogen und Pfeilköcher zeugen von seinem Erfolg.

Werk: Schlagwerk auf zwei Glocken mit Schlag auf zwei Glocken zur vollen, viertel und halben Stunde. Ein Pendel und ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Vergoldet und ziseliert, schwarze römische Stunden, Stabindizes für Minuten, gebläute Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten, Aufzugslöchlein über der IIII und der VIII. (12603767) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID

1056

PENDULE MIT LESENDEM AMOR

Höhe: 31,5 cm.
Zifferblatt undeutlich signiert und ortsbezeichnet.
Rückplatine nummeriert: 826.
Paris, erstes Viertel 19. Jahrhundert.

Gehäuse: Auf Füßen mit antikisierenden Reliefs die gestufte teilbrünierte vergoldete Basis mit einem Amorknaben auf einem Blütenfeston liegend. Darauf ein vollplastisch wiedergegebener Amor, in einem Buch lesend, seinen Ellbogen auf das Gehäuse stützend. Dieses mit Instrumentenreliefzier und von einer brennenden Fackel flankiert.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk mit Schlag auf Glocke zur vollen und halben Stunde. Pendel mit Fadenaufhängung, ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Zinn, teilweise guillochiert, schwarze römische Stunden, gebläute Breguet-Zeiger, Aufzugslöchlein über der IIII und der VIII. (12603736) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BID



1057

TISCHUHR MIT MÄNADE

Höhe: 25,5 cm.
Rückplatine monogrammiert „LR“ sowie mit Modellnummer versehen.
Paris, 19. Jahrhundert.

Gehäuse: Auf konisch auslaufenden Ormolu-Füßen ovale grüne Marmorbasis mit Weinrankenrelief. Tänzende Figur einer Mänade mit Thyrsosstab und mit Schellen besetzter Trommel als Gehäuse. Aufsatz etwas schief.

Werk: Achttagengehwerk mit Hakenhemmung und Aufzugmechanismus, ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen römischen Stunden und arabischen Minuten, à jour gearbeitete Zeiger für Stunden und Minuten. (12603750) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BID



1058

KLEINE KLASSIZISTISCHE SCHREIBTISCHUHR IN BRONZE UND FEUERVERGOLDUNG

Höhe: 21 cm.
Breite: 18 cm.
Um 1810.

Taschenuhrwerk mit weißem Emailzifferblatt und römischen Stunden, eingebaut in die vollplastisch gegossene und vergoldete Darstellung eines Kanonenböllers mit großer Rauchwolke, darüber ein geflügelter Amor. Sockel geschwärzt mit vergoldeter Frontplatte, darauf „GARE-LA BOMBE“, auf Spindelfüßen. Werk mit fein ziselierter Unruhbedeckung, verso verglast. (12603724) (11)

€ 400 - € 600



INFO | BID



1059

PENDULE „ALLEGORIE DER WISSENSCHAFTEN“

Höhe: 36,5 cm.
Frankreich, um 1820.

Gehäuse: Bronze, gegossen, ziseliert, vergoldet. Über gedrückten Kugelfüßen getreppter rechteckiger Sockel mit antikisierenden Reliefs auf satinierem Fond. Mittiges Aufsatzgehäuse mit Buchrückenrelief mit Blütenkranz um das Zifferblatt. Flankiert durch Säule mit Fernrohr und stehendem lesenden Genius, neben ihr eine teils blau gefasste Himmelssphäre mit anlehnendem Lorbeerkranz.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk mit Schlag auf Glocke zur vollen und zur halben Stunde, Pendel mit Federaufhängung, ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Vergoldet und partiell guillochiert, schwarze römische Stunden, Aufzugslöchlein über der IIII und der VIII, Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten. (12603733) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID

1060

PENDULE MIT MÄNADE

Höhe: 40 cm.
Frankreich, um 1810.

Gehäuse: Bronze gegossen, ziseliert und vergoldet. Über vier gedrückten Kugelfüßen ovale Basis mit reliefiertem Blütenfestondekor. Aufmontierte, in tänzelnder Bewegung begriffene Mänade mit Thyrsosstab und mit Glocken und Schellen besetzter Trommel, die als Werkgehäuse dient. Zu ihren Füßen weitere, sie als zur Gefolgschaft des Bacchus kennzeichnende Attribute, wie eine Panflöte, Weintrauben und eine Weinkanne.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk mit Schlag auf Glocke zur vollen und zur halben Stunde, Pendel mit Fadenaufhängung, ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen römischen Stunden und Stabindizes für Minuten, Aufzugslöchlein über der IIII und der VIII, Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten, Email schadhaft. Erg. (12603738) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID





1061

1061

LOUIS XVI-PENDULE MIT ALLEGORIE DER LITERATUR

Höhe: 29 cm.
Zifferblatt signiert „G. Didier à Toul“.
Toul, erstes Viertel 19. Jahrhundert.

Gehäuse: Bronze gegossen, ziseliert und vergoldet. Auf doppelkonischen Füßen der blockhafte Korpus mit Empire-Reliefs, Gehäuse mit Blützenschleifen und aufliegendem Pult, an welchem eine antikisch gekleidete schreibende Dame steht.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk auf Glocke zur vollen und halben Stunde. Ein Pendel und ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit römischen Stunden und arabischen Minuten sowie Stabindizes, vergoldete Lilienzeiger, Aufzugslöcher über der III und der VIII. Email leicht schadhafte. (12603788) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BID



1063

1062

PENDULE MIT SINNIERENDEM PUTTO

Höhe: 30,5 cm.
Frankreich, erste Hälfte 19. Jahrhundert.

Gehäuse: Bronze, ziseliert und vergoldet. Gefußte Rechteckform mit antikisierendem Dekor. Aufsitzende Amorfigur neben einer Säule mit seinem Bogen.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit arabischen Stunden und Stabindizes für Minuten, verglast, Lilienzeiger für Stunden und Minuten vergoldet, Aufzugslöcher über der VI. Nicht auf Funktionsfähigkeit getestet, besch. Ein Schlüssel vorhanden. (12603747) (13)

€ 500 - € 600



INFO | BID



1062

1063

PENDULE MIT FRÖHLICHER GÄRTNERIN

Höhe: 32 cm.
Frankreich, um 1810.

Gehäuse: Bronze, gegossen, ziseliert und vergoldet. Über gedrückten Kugelfüßen die geschweifte Basis mit Empirereliefs. Darauf ein überdimensionierter Korb mit Scheingeflecht als Werkgehäuse, daneben auf einem Empirearmlehnstuhl eine junge Frau mit Sichel sitzend. In dem Blumenkorb ein alter Strauß aus Seidenblumen, von denen sich eine in der linken Hand der Frau wiederfindet.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk auf Glocke zur vollen und halben Stunde, ein Pendel und ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen römischen Stunden und Stabindizes für Minuten, Aufzugslöcher über der III und der VIII, Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten. (12603786) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID



1064

DIRECTOIRE-TISCHUHR

Höhe: 17,5 cm.
Zifferblatt signiert „Ph. Compazieu / Montpellier“.
Montpellier, 19. Jahrhundert.

Gehäuse: Auf ziselierten Scheibenfüßen die rechteckige grüne Marmorbasis mit reliefierter Ormolu-Dekoration. Darauf ein von Hunden gezogener antikisierender vergoldeter Wagen mit daraufstehendem Putto, eine Fackel führend. Das Rad als verglastes Zifferblatt.

Werk: Achttagewerk mit Hakenhemmung, Aufzugsmechanismus, ein Schlüssel vorhanden. Rückwärtige Abdeckung lose.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen arabischen Stunden, deren Zwickel durch Knotenpunkte für gegen das Zentrum strebende Blütenfestons besetzt sind, à jour gearbeitete Zeiger für Stunden und Minuten.
(12603746) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID



1065

LOUIS XVI-PENDULE MIT ARMORSZENE

Höhe: 42 cm.
Breite: 31 cm.
Tiefe: 13 cm.
Frankreich, 19. Jahrhundert.

Pendule mit feuervergoldeter figürlicher Dekoration. Aufbau in neoklassizistischem Louis XVI-Stil. Sockel auf eichelförmigen Füßen, eingezogener hochziehender Aufsatz mit Frontrisalit. Darauf der Werkzylinder mit weißem Emailzifferblatt, römischen Stunden und Minuten. Fein polychrom gemaltem Festondekor und Bezeichnung „Julien Leroy a Paris“. Durchbrochen gearbeitete, fein ziselierte vergoldete Zeiger mit Lilien spitzen. Das Uhrwerk flankiert von einer rechts stehenden jugendlichen antiken Gestalt aus der Mythe der Venuslegende, die mit ihrer rechten Hand den Pfeilköcher des Amorknaben ergreift, der links seitlich auf einer Wolkenbank sitzt, mit betroffenem Blick. Bekrönung durch eine Feuerfackel, die aus einem Kranz mit Rosen emporzieht. Fronten und Seiten mit vergoldeten Applikationen und figürlichen Reliefs besetzt. Halbstunden- und Stundenschlag auf Glocke, Acht- oder Vierzehntagegehwerk, Pendel an Federaufhängung.
(12603737) (13)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BID



1066

PENDULE IM LOUIS XV-STIL

Höhe: 31,5 cm.
Zifferblatt und Rückplatte signiert „Susse Frères A Paris“.
Paris, nach 1850.

Gehäuse: Roter Marmorsockel mit schauseitigem laufenden Hund Relief in Ormolu, Gehäuse in Sockel mit architektonischem Aufbau, flankierende brünierte Putti und bekrönenden Tauben.

Werk: Schlag auf Glocke zur vollen und halben Stunde, ein Pendel und ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert, dunkelblaue römische Stunden und arabische Minuten, Aufzugslöchlein über der IIII und der VIII, à jour gegossene Zeiger für Stunden und Minuten.

Literatur:

Vgl. Paul Brateau Tardy, *Dictionnaire des horlogers français*, Paris 1972, S. 600. (12603764) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BID

1067

LOUIS XVI-PORTALUHR

Höhe: 36 cm.
Zifferblatt signiert in rot „Ragot A Paris“ (Francois oder Claude Ragot).
Paris, zweite Hälfte 18. Jahrhundert.

Gehäuse: Über vergoldeten Kissenfüßen die weiße Marmorbasis in Demi lune-Form mit polychrom stafiierten Porzellanblüten und aufgesetzten Säulchen über Trapezgrund mit dem Umriss entsprechendem Architrav. Lorbeerumkränzt verglastes Zifferblatt mit bombiertem Vasenaufsatz.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk mit Schlag auf Glocke zur vollen und zur halben Stunde. Ein Pendel und ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen römischen Stunden und Minuten, Aufzugslöchlein über der IIII und der VIII. À jour gearbeitete Zeiger für Stunden und Minuten.

Literatur:

Vgl. Paul Brateau Tardy, *Dictionnaire des horlogers français*, Paris 1972, S. 543. (12603728) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID



1068

PORTALUHR IM LOUIS XVI-STIL

Höhe: 27 cm.
Frankreich, 19. Jahrhundert.

Gehäuse: Auf gedrückten vergoldeten Kugelfüßen stehend die Marmorbasis mit aufstehenden flachen Balustern, denen je eine kindliche vergoldete Figur aufsitzt. Gehäuse mit Lorbeerblattzier.

Werk: Schlagwerk auf Glocke mit Schlag zur vollen und zur halben Stunde, Pendel mit Fadenaufhängung, ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen arabischen Stunden und Minuten, vergoldete, à jour gearbeitete Zeiger für Stunden und Minuten, Aufzugslöchlein über der 4 und der 8, verglast. (12603730) (13)

€ 500 - € 800



INFO | BID



1069

CHARLES X-TISCHUHR

Höhe: 19 cm.
Rückplatte nummeriert: 7064.
Frankreich, 19. Jahrhundert.

Gehäuse: Auf gekehltm ovalen Marmorsockel die naturalistische vergoldete Basis mit aufstehendem Putto, der im Begriff ist, Obst zu pflücken.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit arabischen schwarzen Stunden und roten Minuten. In den Zwickeln rote Schleifen die Blütenfestons haltend, die gen Zentrum streben. Aufzugslöchlein über der 6, à jour gearbeitete vergoldete Zeiger für Stunden und Minuten. Email schadhaft. (12603719) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1070

PENDULE IM LOUIS XVI-STIL

Höhe: 33,5 cm.

Rückplatte monogrammiert „CH“ sowie ortsbezeichnet „Paris“, Verweis auf eine gewonnene Goldmedaille, Werknummer 2649 und 64. Paris, zweite Hälfte 19. Jahrhundert.

Gehäuse: Konisch auslaufende Ormolu-Füße mit Perlstabdekor, Alabasterbasis mit Treppung und anmontierten Gegenständen, wie Pfeilköcher und Bogen, die zu Amor gehören, der auf dem Korpus montiert ist und im Begriff ist eine antikisch gekleidete junge Dame zu berühren.

Werk: Achttagewerk mit Schlag auf Glocke zur vollen und zur halben Stunde, Pendel an Federaufhängung, ein Pendel und ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen arabischen Stunden und Minuten, Aufzugslöschlein über der 4 und der 8, à jour gearbeitete Zeiger für Stunden und Minuten, Email schadhaft, verglast. (12603727) (13)

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BID

1071

GROSSE PENDULE MIT ABUNDANTIA

Höhe: 59 cm.

Rückplatte nummeriert.
Frankreich, um 1830.

Gehäuse: Bronze, gegossen, ziseliert, vergoldet. Auf mit Widderköpfen besetzten Volutenfüßen der gestufte Aufbau mit seitlichen Voluten und zentralem Weizenmotiv. Aufsitzende weibliche Figur mit Korn in ihren Händen, flankiert durch Pflug und Egge.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk mit Schlag auf Glocke zur vollen und zur halben Stunde, ein Pendel und ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen römischen Stunden und Stabindizes für Minuten, Aufzugslöschlein über der IIII und der VIII, vergoldete Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten. (1260375) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID



1072

PENDULE MIT PFERDEGRUPPE

Höhe: 47 cm.

Zifferblatt signiert und ortsbezeichnet, Rückplatine mit Werknummer „2013“ und Kürzel „VE“.
Frankreich, 19. Jahrhundert.

Gehäuse: Aus Muschelungen, Akanthus und Perlstab gebildeter Sockel mit zentraler runder Zifferblattöffnung. Darauf ein steigendes Pferd mit vollplastisch ausgebildetem Reiter mit Gerte, begleitet von einem Hund. Partiiell etwas berieben und gedellt.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk mit Schlag auf Glocke zur vollen und zur halben Stunde, ein Pendel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailiert mit blauen römischen Stunden, Aufzugslöcherlein über der IIII und der VIII, Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten. (1260891) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1073

PENDULE MIT ALLEGORIE DER ASTRONOMIE

Höhe: 28,5 cm.

Zifferblatt undeutlich signiert und ortsbezeichnet.
Rückplatine signiert „Farret“.
Frankreich, um 1840.

Gehäuse: Bronze, gegossen, ziseliert und vergoldet. Reich im Louis XV-Stil gestaltete Basis mit Blütendekor und Muschelwerk. Darauf ein Tonnengehäuse und eine daran lehrende Frau mit einem Zirkel über Karten lehnd. Daneben eine Himmelssphäre (besch.) und Messwerkzeuge, ein Fernrohr und ein Lorbeerzweig.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk mit Schlag auf Glocke zur vollen und halben Stunde, ein Pendel und ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weißes Email, schwarze römische Stunden und Stabindizes für Minuten, Aufzugslöcherlein über der IIII und der VIII, Lilienzeiger für Stunden und Minuten.

Literatur:

Vgl. Paul Brateau Tardy, *Dictionnaire des horlogers français*, Paris 1972, S. 221. (12603784) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID



1074

PENDULE MIT LIEBESPAAR

Höhe: 43,5 cm.

Zifferblatt signiert „C. Detouche Fcant, 160 Rue St. Martin“ (1825-1890), Rückplatine mit Werknummer „3642“.
Paris, um 1850.

Gehäuse: Bronze, gegossen, geprägt, ziseliert und vergoldet. Sich verjüngender Sockel über Rollwerkfüßen mit reichem symmetrischen Bandelwerk und plastischer Blütenzier. Darauf ein Fels als Gehäuseaufsatz mit einer männlichen und einer weiblichen Figur, wobei sich Letztere mittels eines Griffels daran macht, einen Baumstumpf mit dem Monogramm „EH“ zu versehen.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk auf Glocke zur vollen und halben Stunde, Pendel mit Fadenaufhängung, zwei Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailiert, schwarze römische Stunden, Stabindizes für Minuten, Aufzugslöcherlein über der IIII und der VIII, à jour gearbeitete Zeiger für Stunden und Minuten.

Vergleiche:

Paul Brateau Tardy, *Dictionnaire des horlogers français*, Paris 1972, S. 182. (12603739) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID





1075

PORTALPENDULE IN ALABASTER

Höhe: 46 cm.
Frankreich, erste Hälfte 19. Jahrhundert.

Gehäuse: In Alabaster gearbeiteter, auf gequetschten Kugelfüßen stehender Korpus mit reliefierter Blüten und Knitterschleifenzier. Zylindrische Säulen mit ziselierten und vergoldeten Basen und Kapitellen, blütenreliefierter Architrav.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk mit Schlag auf Glocke zur halben und zur vollen Stunde. Ein Kompensationspendel und ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emaillierter Ring mit schwarzen römischen Stunden und Stabindizes für Minuten, guillochiertes vergoldetes Zentrum. Aufzugslöchlein über der IIII und der VIII, Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten. (12603735) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID

1076

TISCHUHR IM LOUIS XVI-STIL

Höhe: 29 cm.
Zifferblatt mit schwer lesbarem Firmentsignet.
Bodenseitige Nummerierung „5743“.
Frankreich, 19. Jahrhundert.

Gehäuse: Messingstand mit getrepptem und an den Ecken eingezogenem weißen Marmorsockel, Gehäuse als kannellierter Säulenstumpf gestaltet, schauseitiges verglastes Zifferblatt, aufmontierte Amorette, Zimbel spielend, auf vergoldetem Grund.

Werk: Achttagengehwerk mit Aufzugsmechanismus und Hakenhemmung, ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen arabischen Stunden und Stabindizes für Minuten, Aufzugslöchlein über der 6, à jour gearbeitete vergoldete Zeiger für Stunden und Minuten, zwischen den Stunden Knotenpunkte für die polychrom staffierten Blütenfestons, die gen Zentrum streben. (12603763) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1077

PORTALPENDULE

Höhe: 47,8 cm.
Rückplatine und Pendel mit Nummerierungen.
Frankreich, erste Hälfte 19. Jahrhundert.

Gehäuse: Bronze, gegossen, ziseliert, vergoldet. Über gedrückten Kugelfüßen getreppter, mit Reliefs versehener Aufbau. Vier korinthische Säulen mit reliefverziertem Architrav. Zwischen den Säulen das von einem Akanthuskranz gesäumte Uhrwerk.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk auf Glocke zur vollen und halben Stunde, ein Kompensationspendel mit Blütenzier und ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Zinn mit gravierten und geschwärtzten römischen Stunden und Stabindizes für Minuten, Aufzugslöchlein über der IIII und der VIII, Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten, guillochiertes Zentrum. (12603742) (13)

€ 900 - € 1.200



INFO | BID



1078

PENDULE MIT MÄDCHEN

Höhe: 30,5 cm.
Rückplatte mit Pariser Stempelung und Nummerierung.
Paris, 19. Jahrhundert.

Gehäuse: Kupfer, gegossen, Metallblech geprägt, teilvergoldet. Geschweiffter Korpus mit vorgesetztem barockisierenden Relief, darüber brüniertes Fels mit vergoldetem Blattwerk und Darstellung eines Mädchens.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk auf Glocke zur vollen und halben Stunde. Ein Pendel und ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen römischen Stunden und Stabindizes für Minuten, gebläute Breguet-Zeiger, Aufzugslöchlein über der IIII und der VIII.
Besch. (12603744) (13)

€ 120 - € 150



INFO | BID



1079

PENDULE „NAPOLEON“

Höhe: 44,2 cm.
Rückplatte nummeriert.
Frankreich, erste Hälfte 19. Jahrhundert.

Gehäuse: Bronze, gegossen, vergoldet, Metallguss, brüniert. Plastisch mit Voluten und Muschelwerk dekorierte gestufte Basis mit Blattwerk-Lambrequin. Brüniertes Fels mit schauseitiger runder Zifferblattöffnung. Auf dem Fels ein Pferd, den vergoldeten Napoleon tragend, eine Epaulette mit Namenskürzel „N“ auf seinen Knien. Brünierte Oberfläche berieben.

Zifferblatt: Guillochierte Oberfläche mit schwarzen (nachgezogenen) römischen Stunden und Stabindizes für Minuten, gebläute Breguet-Zeiger, Aufzugslöchlein über der IIII und der VIII.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk mit Schlag zur vollen und halben Stunde auf Glocke. Ein Pendel und ein Schlüssel vorhanden. Ohne rückwärtige Abdeckung.
(12603718) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID



1080

KAMINUHR IM LOUIS XVI-STIL

Höhe: 25,5 cm.
Rückplatte monogrammiert „A1“ und Verweis auf eine 1855 gewonnene Goldmedaille.
Paris, zweite Hälfte 19. Jahrhundert.

Gehäuse: Auf konisch auslaufenden Bronzefüßen mit Perlstabdekor der getreppte Alabastersockel mit vergoldeter Kehlung. Tonnengehäuse das Zifferblatt beherbergend, daneben ein Bronzeputto mit Buch und Fackel.

Werk: Achtstagegehwerk mit Schlag auf Glocke zur vollen und zur halben Stunde, Pendel an Federaufhängung, ein Pendel und ein Schlüssel vorhanden. Durchbrochen gearbeiteter Schalldeckel.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen arabischen Stunden, Aufzugslöchlein über der 4 und der 8, à jour gearbeitete vergoldete Zeiger für Stunden und Minuten, verglast. (12603729) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BID





1081

ORIENTALISTISCHE PENDULE

Höhe: 39,5 cm.
Frankreich, um 1850.

Gehäuse: Bronze, gegossen, ziseliert und vergoldet. Aus plastischem Rankenwerk und Staudenfüßen gebildeter Sockel mit Divan zur Unterbringung des Uhrwerkes. Auf dem Divan vollplastische Darstellung einer nach rechts gewandten Frau in vergoldeter, mattierter und geblänkter Bronze.

Zifferblatt: Vergoldet und mattiert, schwarze arabische Ziffern, gebläute Breguet-Zeiger, schwarze Indizes für Minuten.

Funktionen: Stunden- und Halbstundenschlag auf Glocke.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk für halbe und volle Stunden. Rückwärtige Abdeckung verloren. Minimal besch. Ein Schlüssel und ein Pendel vorhanden. (12603713) (13)

€ 500 - € 800



INFO | BID

1082

NEOGOTISCHE PENDULE

Höhe: 62 cm.
Frankreich, um 1840.

Gehäuse: Bronze, gegossen, brüniert und vergoldet. Über Akanthus-Maßwerkfüßen der gestufte Sockel mit symmetrischen Reliefs und architektonischem gotischen Aufbau, der in mehrere mit Krabben versehenen Wimpergen mündet.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk mit Schlag auf Glocke zur halben und zur vollen Stunde, ein Kompensationspendel und ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: In Bronze gegossen, als Maßwerkfenster versehen mit kreisrunden Kartuschen zwischen den Fischblasen für schwarze römische Stunden. Aufzugslöchlein über der IIII und der VIII, Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten. (12603787) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID



1083

KLEINE KAMINUHR MIT PUTTODEKOR

Höhe: 27 cm.

Gehäuse: Auf vier gedrückten Füßen getrepte weiße Marmorbasis. Darauf architektonisch aufgefasstes verglastes Gehäuse von einem geharnischten Putto und einem Amorknaben flankiert und von zwei Tauben bekrönt.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk auf Glocke zur vollen und halben Stunde. Ein Pendel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit arabischen schwarzen Stunden und Minuten, die Zwickel durch Rosenfestons polychrom staffiert, à jour gegossene und vergoldete Zeiger für Stunden und Minuten, Aufzugslöchlein über der 4 und der 8. (12603711) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1084

PENDULE IM LOUIS XVI-STIL

Höhe: 31 cm.
Rückplatte signiert „G Meguin / Medaille d'argent“.
Frankreich, letztes Viertel 19. Jahrhundert.

Gehäuse: Über vier blattverzierten Füßen der nach vorne bombierte weiße Marmorsockel mit Ormolu-Reliefs. Verglastes, architektonisch aufgefassetes Gehäuse mit Relief- und Festonzier, bekrönt von Pfeilköcher, Fackel und Palmblatt.

Werk: Schlag auf Glocke zur vollen und halben Stunde, ein Schlüssel und ein Pendel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen arabischen Stunden, dazwischen Knotenpunkt für gen das Zentrum strebende Rosenfestons. Aufzugslöschlein über der 4 und der 8, à jour gegossene und vergoldete Zeiger für Stunden und Minuten.

Literatur:

Vgl. Paul Brateau Tardy, *Dictionnaire des horlogers français*, Paris 1972, S. 453. (12603761) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BID



1085

METZER EMPIRE-PENDULE

Höhe: 30 cm.
Zifferblatt signiert „Corbassière Fils à Metz“.
Metz, um 1820.

Gehäuse: Bronze gegossen, ziseliert und feuervergoldet. Über fein ziselierten Rundfüßen blockhafter Sockel mit Empire-Reliefzier, Aufbau mit Girlanden und Textilverlief, daneben eine antikisierende weibliche Gestalt, einen Pfeil tragend, dessen Spitze verlustig ist.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk mit Schlag auf Glocke zur vollen und halben Stunde. Pendel an Fadenaufhängung, ein Schlüssel.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen römischen Stunden und arabischen Minuten, zwei Aufzugslöschlein über der IIII und der VIII, Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten. Email schadhaf.

Literatur:

Vgl. Paul Brateau Tardy, *Dictionnaire des horlogers français*, Paris 1972, S. 140. (12603754) (13)

€ 1.000 - € 1.200



INFO | BID



1086

KLEINE UHR IN LOUIS XVI STIL

Höhe: 18,5 cm.
Rückplatte nummeriert 5114.
Frankreich, 19. Jahrhundert.

Gehäuse: Auf gestauchten Rundfüßen Alabastersockel mit eingesetzten vergoldeten vegetabilen Reliefs. Darauf Säulenstumpf von Voluten flankiert in vergoldeter Bronze, darauf ein Tonnengehäuse von plastischem Blüten-Fackel-Motiv überfangen.

Werk: Achttagewerk mit Hakenhemmung, ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit arabischen Stunden und dazwischenliegenden Knotenpunkten für die gen Zentrum strebenden polychromen Blütengirlanden, Aufzugslöschlein über der 6, à jour gearbeitete vergoldete Zeiger für Stunden und Minuten (letzterer gebrochen). Verglast. (12603722) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BID





1087

OFFIZIERSUHR IM LOUIS XVI-STIL

Höhe: 11 cm.
Zifferblatt signiert „L. Leroy & Cie / Paris / 7, BOUL. DE LA MADELEINE“, Rückplatte ebenfalls signiert und mit Werknummer „24774“ versehen.
Paris, 19./ 20. Jahrhundert.

Gehäuse: Bronze, gegossen, ziseliert und vergoldet. Auf Volutenfüßen stehender Korpus im Louis XVI-Stil mit schauseitiger Verglasung und rückwärtigem Schalldeckel.

Werk: Vollplatinenwerk mit Schlag auf Tonfeder, Wecker und Schlüsselaufzug, ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen arabischen Stunden und roten arabischen Minuten, à jour gearbeitete vergoldete Zeiger für Stunden und Minuten. (12603726) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BID



1088

PARISER OFFIZIERSUHR

Höhe: 18,2 cm.
Zifferblatt signiert: „L. Leroy & Cie, 7, Boul de la Madeleine A PARIS“, Rückplatte ebenfalls signiert und mit Werknummer 22115 versehen.
Paris, 19. / 20. Jahrhundert.

Gehäuse: Bronze, gegossen, ziseliert und vergoldet. Über vier gedrückten Kugelfüßen mit Blattreliefs und schauseitiger Verglasung, und rückwärtigem Schalldeckel, ein beweglicher Tragehenkel.

Werk: Vollplatinenwerk mit Schlag auf Tonfeder, Seitenankerhemmung, Schlüsselaufzug, ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit arabischen Stunden und Minuten, Aufzugslöchlein über der Sechs, à jour gearbeitete Zeiger für Stunden und Minuten. Ein Schlüssel vorhanden.

Anmerkung:
Der Begründer der Uhrenmanufaktur Louis-Henry Leroy (1859-1935) nahm 1828 seinen Sohn Louis-Charles Leroy als Partner auf. Ab 1835 Hofuhrmacherverkstatt, Weiterführung des Unternehmens durch verschiedene Inhaber bis über das 19. Jahrhundert hinaus. (12603725) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BID



1089

WIENER REISEWECKER VON PHILIPP HAPPACHER, 1784 - 1843

Höhe: 22 cm.
Breite: 14 cm. Tiefe: 7,5 cm.
Auf der Rückplatte kursiv gravierte Signatur „PH Happacher in Wien“.

Feuervergoldetes Gehäuse im frühen Wiener Neorokoko-Stil mit Blattvoluten und Muschel- und Blütenmotiven sowie hochstehendem Haltering. Weißes Emailzifferblatt mit römischen Stunden. Gebläute Breguet-Zeiger. Vierfaches Aufzugswerk für Gehwerk sowie Viertel-, Halb-, Dreiviertel- und Stundenschlag auf zwei Tonfedern. Verso verglaste Einsicht auf die Rückplatte mit oben liegender Uhrneuhse sowie Repetitions-knopf an der Oberseite. Schlüssel fehlt. (12603723) (11)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID

1090

KAMINUHR IM LOUIS XVI-STIL

Höhe: 40 cm.
Rückplatte signiert „H & T Paris“.
Paris, 19. Jahrhundert.

Gehäuse: Über plastisch dekorierten vergoldeten Füßen die weiße Marmorbasis mit aufstehendem verglasten Gehäuse mit bekrönender, stark gebauchter Louis XVI-Vase.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk mit Schlag auf Glocke zur vollen und zur halben Stunde, ein Pendel und ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen arabischen Stunden, dazwischen Knotenpunkte für polychrome Festons, die gen Zentrum streben. Aufzugslöchlein über der 4 und der 8, à jour gearbeitete Zeiger für Stunden und Minuten. Verglast. (12603760) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BID



1091

BASELER TISCHUHR

Höhe: 28,2 cm.
Zifferblatt signiert „GUGGENBÜHL MERIAN BALE“.
Basel und Frankreich, 20. Jahrhundert.

Gehäuse: Dem Stil Louis XVI verpflichteter vollverglaster Aufbau mit reichen mattierten und vergoldeten Streben.

Werk: Schlagwerk auf Feder mit Schlag bei voller und halber Stunde. Kompensationspendel und ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Vergoldet, schwarze arabische Stunden, Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten, Aufzugslöchlein über der 4 und der 8. Zentrum plastisch als Blüte gestaltet. (12603710) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID

1092

WANDUHR IM LOUIS XVI-STIL

Höhe: 26,5 cm.
Frankreich, 19. Jahrhundert.

Gehäuse: Alabaster, geschnitten und bronziert, mit Perlstabdekor und Lorbeerblättern sowie einer oben liegenden Pseudoaufhängung mit Knitterschleife.

Werk: Achttagewerk mit Aufzugmechanismus. Rückplatte nummeriert „328“.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen arabischen Stunden und Minuten. Aufzugslöchlein über der 6. Zwischen den Ziffern polychrom gestaltete Blütengirlanden. À jour gearbeitete und vergoldete Zeiger für Stunden und Minuten. (12612513) (1) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BID

1093

PARISER WANDUHR

Durchmesser: 20 cm.
Zifferblatt signiert „Bourdier A PARIS“.
Paris, 18./ 19. Jahrhundert.

Gehäuse: Schönes Rundgehäuse im Louis XVI-Stil mit fein ziselierten vergoldeten Bronzen und blau emaillierten Kanneluren. Oben mit Aufhängung.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen römischen Stunden und Stabindizes für Minuten, Aufzugslöchlein neben der III, à jour gearbeitete vergoldete Zeiger für Stunden und Minuten, gebläuter Zeiger für Sekunden. Nicht auf Funktionsfähigkeit getestet, rückwärtig verschlossen.

Vergleiche:
Paul Brateau Tardy, Dictionnaire des horlogers français, Paris 1972, S. 59. (12603759) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BID



1094

WANDUHR IM LOUIS XVI-STIL

Höhe: 32 cm.
Frankreich, 19. Jahrhundert.

Gehäuse: Metallgehäuse, dunkelgrün patiniert, bronziert und vergoldet. Kreisrunde Form mit plastischem Lorbeerblattdekor mit Quasten und Knitterschleifen.

Werk: Achttagengehwerk mit Pendel an Federaufhängung, kein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen römischen Stunden und arabischen Minuten, Aufzugslöchlein über der VI, à jour gearbeitete vergoldete Zeiger für Stunden und Minuten. Verglasung fehlend. (12603781) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BID



1095

EMPIRE-UHR MIT LÖWENZIER

Höhe: 37,5 cm.
Rückplatte nummeriert und signiert „AD Hunziker“
Paris, nach 1804.

Gehäuse: Über Rollwerkfüßen der blockhafte gestufte Aufbau mit Zungenfries und Palmettrellief. Aufsitzender plastischer brüniertes Löwe.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk mit Schlag auf Glocke zur vollen und halben Stunde. Pendel mit Fadenaufhängung, ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen römischen Stunden und Stabindizes für Minuten. Aufzugslöchlein über der III und der VIII.

Literatur:

Vgl. Paul Brateau Tardy, *Dictionnaire des horlogers français*, Paris 1972, S. 314. (1260379) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BID



1096

ELEGANTE SCHWEIZER REISETISCHUHR IM ORIGINAL LEDERBEZOGENEN ETUI

Höhe: 22 cm.
Breite: 20 cm.
Tiefe: 7 cm.
Höhe des Etuis: 24 cm.
Breite: 22 cm.
Tiefe: 8,5 cm.
Um 1800.

Frühklassizistischer Gehäuseaufbau in glanzelbonisiertem Holz. Quadratischer Uhrenkasten, eingesteckt in einen bankförmigen Sockel, beide Teile belegt mit vergoldeten, fein gearbeiteten Applikationen, wie Amorbogen, geflügelter Hermeskopf sowie Palmettenzier. Gewölbt verglastes, weißes Emailzifferblatt mit römischer Stundenangabe und gebläuten Zeigern in schlanker Goldeinfassung. In der Rahmenvertiefung die beiden Familiennamen Schweizer Adelsgeschlechter „RUPPLIN“ sowie „BEURGES“. Die Freiherrenfamilien für die Schweiz verbürgt. An der Rückseite Messingabdeckung sowie vierfache Schlüsseleinführung zum Betrieb der Uhr mit Viertel-, Halb- und Stundenschlag auf zwei Tonfedern. Die Öse in Form einer Schlange, vergoldet, davor Druckknopf für die Repetierung. Etui mit Goldrandprägung. (12603756) (11)

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BID

1097

KAMINUHR MIT FLÖTIST

Höhe: 42 cm.
Rückplatte signiert „GONIN“.
Paris, ab 1840.

Gehäuse: Polygoner gestufter Korpus mit schwarzem Steinfurnier und kontrastierenden vergoldeten Bronzen. Aufsitzender brüniertes Bronzefels mit jungem Flötisten.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk mit Schlag auf Glocke zur vollen und halben Stunde. Ein Pendel und ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit römischen Stunden und Stabindizes für Minuten. Aufzugslöschlein über der IIII und VIII. À jour gearbeitete vergoldete Zeiger für Stunden und Minuten. Verglasung lose anbei.

Literatur:

Vgl. Paul Brateau Tardy, *Dictionnaire des horlogers français*, Paris 1972, S. 364. (12603799) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1098

PENDULE MIT FLÖTIST

Höhe: 38,5 cm.
Frankreich, um 1840.

Gehäuse: In Bronze gegossen, vergoldet und brüniert. Vorgesetztes im Louis XV-Stil gestaltetes Relief als Sockel mit aufmontiertem brünierten Fels, darauf ein vergoldeter Knabe als Flötist, vor ihm ein aufgeschlagenes Notenheft.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk mit Schlag auf Glocke zur vollen und halben Stunde, Pendel mit Fadenaufhängung, ein Schlüssel vorhanden. Nicht auf Funktionsfähigkeit geprüft.

Zifferblatt: Weißes Email mit schwarzen römischen Stunden, Stabindizes für Minuten, Aufzugslöschlein über der IIII und der VIII, Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten. (12603720) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID

1099

PENDULE MIT GENIUS UND SCHMETTERLING

Höhe: 47,5 cm.
Frankreich, erste Hälfte 19. Jahrhundert.

Gehäuse: Bronze, gegossen, ziseliert, vergoldet und brüniert. Auf Akanthusfüßen gestufter rechteckiger Aufbau mit Empire-Reliefs. Naturalistisch brünierte Deckplatte mit Felsgehäuse und aufsitzen der jungen Frau als Genius, auf ihrer Schulter ein Schmetterling. Dabei zwei Kerzenstöcke.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk mit Schlag auf Glocke zur vollen und halben Stunde. Pendel mit Fadenaufhängung, ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Zinnern mit schwarzen römischen Stunden und Stabindizes für Minuten, Zentrum guillochiert und mit liegender ovaler Kartusche mit großteils beriebener Herstellerinschrift. Aufzugslöschlein über der IIII und der VIII, Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten. (1260378) (13)

€ 700 - € 800



INFO | BID



1100

BRACKET CLOCK

Höhe: 39,5 cm.

Rückplatine mit Pariser Signets.

Gehäuse mit Londoner Händleretikett.

Paris und England, 19./ 20. Jahrhundert.

Gehäuse: Auf vier Kugelfüßen gelagert der gestufte Gehäusekasten mit seitlichen Löwenkopfhendhaben und eingelegten Messingintarsienbändern. Getrepptes Gebälk mit zentral überhöhendem Zapfenknäuf.

Werk: Rechenschlagwerk mit Schlag auf Feder zur vollen und zur halben Stunde, ein Pendel vorhanden. Feder der Pendelaufhängung gebrochen, anbei.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit römischen Stunden und Stabindizes für Minuten, Aufzugslöchlein über der IIII und der VIII, gebläute Zeiger für Stunden und Minuten, Email schadhaft, verglast. (12603765) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1101

WIENER PORTALUHR

Höhe: 66 cm.

Zifferblatt signiert „Mathias Flaschge, Wien“. Rückwärtige Abdeckung mit Nummerierungen.

Wien, um 1820.

Gehäuse: Auf Alabasterfüßen stehender getreppter furnierter und teils brandschattierter Aufbau mit vier Alabastersäulen und -halbsäulen mit rückwärtiger Verglasung. Gepresste Wiener Bronze, vor dem zentralen Spiegelsegment eine Amazone zeigend. Vorgesetzter Segmentbogen ebenfalls verspiegelt mit darüberliegendem verglasten Zifferblatt. Dieses flankiert durch vergoldete, in Holz geschnitzte Vogelwesen, mittig erhöht durch geschnitzte und vergoldete Holzvase.

Werk: Rechenschlagwerk mit Schlag auf zwei Federn zur vollen, halben und viertel Stunde, Kalendarium. Repetition. Ein Sonnenpendel und ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen arabischen Stunden, Stabindizes für Minuten, zentralem Kalendarium, Zeiger für Tag, Stunde und Minute. Jacquemart mit zwei antikisierenden geharnischten Männern in gepresster Wiener Bronze (Messing), die beim Schlag auf die Feder einen Hammer auf eine der zwischen ihnen angebrachten Glocken ausführen. Aufzugslöchlein neben der 3 und 9 sowie über der 6. (12603785) (13)

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BID



1102

EMPIRE-KOMMODENUHR

Höhe: 52 cm.

Breite: 31 cm.

Tiefe: 15 cm.

Wohl Holland, Anfang 19. Jahrhundert.

Gehäuseaufbau in nussfurniertem Holz mit helleren Eck- und Bänderlagen. Zweiteiliger Sockel mit gequetschten sowie geschnitzten und vergoldeten Löwentatzenfüßen. Darüber wappenschildförmiges Uhrgehäuse mit Frontverglasung. Emailziffernring mit römischen Stunden sowie Innenring mit Datumsanzeige. Breguet-Zeiger gebläut. Als Bekrönung ein Adler mit ausgebreiteten Schwingen in Bronze. Pendel an Fadenaufhängung (fehlt). Viertel-, Halb- und Stunden-schlag auf zwei Tonfedern mit Repetiermechanismus. (12603783) (11)

€ 600 - € 800



INFO | BID



1103

KLASSIZISTISCHE KOMMODENUHR

Höhe: 39 cm.
Breite: 25 cm.
Tiefe: 16 cm.
Deutschland, 19. Jahrhundert.

Gehäuse in hellem goldfarbenen Vogelahornholz mit kräftigem Sockel und geradem Aufbau. Weißes Emailzifferblatt mit arabischen Stunden und Minuten. Gebläute Zeiger. Verglasungseinfassung vergoldet. Pendelwerk mit Fadenaufhängung, Halbstunden- und Stundenschlag auf zwei Glocken mit Repetition. Auf der Rückabdeckung mehrere, ab 1840 datierte Reparatur- und Reinigungsvermerke. Schlüssel vorhanden. (12603716) (11)

€ 300 - € 500



INFO | BID

1104

STOCKUHR

Höhe: 54 cm.
Süddeutschland, um 1780.

Gehäuse: Ahorn massiv und Weichholz. Kopfteil mit Bogengiebeln und verglasten Durchbrüchen auf allen vier Seiten. Rocailen-Bronzeapplikationen auf dem Türrahmen und als Füße. Verglasung partiell fehlend.

Zifferblatt: Emailzifferblatt mit arabischen Stunden und drei Aufzugslöchlein. Überfangende Lünette mit Stellscheiben zum Schlag und zur Repetition sowie mittige polychrom staffierte Zierscheibe. Durchbrochen gearbeitete Zeiger.

Werk: Spindelwerk mit zwei Schlagwerken für Stunden und Viertelstunden auf zwei Glocken. Ein Pendel und ein Schlüssel vorhanden. (1260233) (13)

€ 1.200 - € 1.400



INFO | BID



1105

WIENER PORTALUHR

Höhe: 66,5 cm.
Österreich, um 1830.

Getreppter furnierter Korpus mit sechs in Alabaster gearbeiteten Säulen, von Bronzen dekorierte Rundbögen tragend, rückwärtig verspiegelt und von einem Tympanon überfangen. Über diesem ein vasenartiger Aufbau mit verglastem Zifferblatt, flankiert von in Holz geschnitzten und vergoldeten Löwenfiguren mit Weinranken und bekrönendem Vasenaufsatz.

Werk: Rechenschlagwerk auf Feder mit Schlag zur vollen und zur halben Stunde. Repetition, Zifferblatt mit Jacquemart, eine Frau am Brunnen ziehend darstellend. Ein Sonnenpendel, Ersatzaufsatzvase und ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emaillierter Außenring mit schwarzen arabischen Stunden und Stabindizes für Minuten, Zeiger für Stunden und Minuten, Aufzugslöchlein im Bildfeld, zentrales guillochiertes Messingfeld mit polychromer Staffage, eine Frau in Landschaft darstellend. (12603715) (13)

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BID





1106

KARTELLUHR IM LOUIS XV-STIL

Höhe: 28 cm.
Rückplatte signiert „RAINGO FILS PARIS“.
Paris, nach 1855.

Gehäuse: Bronze, gegossen, ziseliert und vergoldet. In geschweiften Rocailles mit Blütenzier und partieller Satinierung, Pendelkasten mit Trellismuster durchbrochen.

Werk: Achttagengehwerk mit Pendelvorrichtung mit Fadenaufhängung, kein Pendel und kein Schlüssel vorhanden. Nicht auf Funktionsfähigkeit geprüft.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen römischen Stunden und arabischen Minuten, Aufzugslöchlein über der VI, à jour gearbeitete Zeiger für Stunden und Minuten, verglast.

Vergleiche:
Paul Brateau Tardy, *Dictionnaire des horlogers français*, Paris 1972, S. 544. (12603758) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BID



1107

TISCHUHR IM LOUIS XV-STIL

Höhe: 31 cm.
Rückplatte mit Nummerierung.
Frankreich, 19. Jahrhundert.

Gehäuse: In Marmor und ziselierte Bronze gearbeitetes Gehäuse, auf Kugelfüßen stehend, mit plastischem Lorbeerblatt- und Rosendekor.

Werk: Uhrwerk mit Sonnenpendel und einem Schlüssel.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen römischen Stunden und arabischen Minuten, Aufzugslöchlein über der VI. (12603753) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID



1108

TISCHUHR IM LOUIS XVI-STIL

Höhe: 23,5 cm.
Rückplatte signiert „RA“ und mit Werknummer 3154 versehen.
Frankreich, 20. Jahrhundert.

Gehäuse: Marmorsockel mit Bronzerelief, verglaster Korpus mit applizierten vegetabilen Bronzen, bekrönende Tauben nebst Pfeilköcher und Fackel.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit arabischen schwarzen Ziffern, Aufzugslöchlein über der 6 und à jour gearbeiteten Zeigern für Stunden und Minuten. Zwischen den Ziffern Knotenpunkte für die polychromen Rosenfestons, die gen Zentrum streben. Ein Schlüssel vorhanden. Nicht auf Funktionsfähigkeit getestet. (12603755) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BID



1109

EMPIRE-KAMINUHR

Höhe: 44 cm.
Frankreich, um 1820.

Gehäuse: Bronze, gegossen, brüniert. Über gestuftem Sockel der naturalistisch gestaltete Felsaufbau mit Zifferblatt und Wasserspiel, aus Glas gegossen, innerhalb der Gehäusedarstellung. Aufsitzende steigende Pegasus-Darstellung mit Hermes. Minimal rest.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk mit Stunden- und Halbstundenschlag auf Glocke. Pendel an Fadenaufhängung. Ein Pendel und ein Schlüssel vorhanden sowie separates Werk für Wasserspiel.

Zifferblatt: Messing, gegossen. Schwarze römische Stunden und Stabindizes für Minuten. Aufzuglöchlein über der IIII und der VIII. Schwarze Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten. Zentrales getriebenes Rosenfeld. (1261254) (1) (13)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BID



1110

UHR MIT LEUCHTERN IM LOUIS XVI-STIL

Höhe maximal: 33,5 cm.
Rückplatte signiert „Fema London 11 Jewels“.
England, 20. Jahrhundert.

Gehäuse: Jeweils auf vergoldetem quadratischen Stand mit Lorbeerrelief und Scagliolasäule, diese mit Perlstab dekoriert. Das Uhrengehäuse als Trommel gestaltet, die ein trompetender Putto schlägt. Die Leuchter als Amoretten mit Rosen in den Händen, die als Brennstellen fungieren.

Zifferblatt: Weißer Grund mit schwarzen römischen Stunden und arabischen Minuten, Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten. Verglast. (12603749) (13)

€ 900 - € 1.200



INFO | BID



1111

EKLEKTIZISTISCHE UHR

Höhe: 17,5 cm.
Rückwärtig signiert „E. Meunier“,
Rückplatte mit Vermerk „Aiquilles“.
Frankreich, 19. Jahrhundert.

Gehäuse: Gegossener und versilberter Aufbau mit Rocailles, Akanthus- und Louis XVI-Symbolen, zentrales, leicht geschweiftes Feld mit goldstaffiertem türkisen Fond mit zentralem Zifferblatt.

Werk: Achtstagegehwerk, ein Schlüssel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen römischen Stunden und Stabindizes für Minuten. Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten. (12603714) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1112

PARISER KAMINUHR

Höhe: 34 cm.
Zifferblatt und Rückplatte signiert „ROLLIN A PARIS“.
Paris, 1840 - 1870.

Gehäuse: Getreppter blockhafter, modern wirkender Marmorsockel mit aufsitzender vergoldeter Mädchenfigur.

Werk: Schlossscheibenschlagwerk mit Schlag auf Glocke zur vollen und zur halben Stunde. Rückwärtige Abdeckung provisorisch ergänzt. Ein Schlüssel und ein Pendel vorhanden.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen römischen Stunden und Stabindizes für Minuten. Aufzugslöchlein über der IIII und der VIII. Breguet-Zeiger für die Stunden und Minuten. Email minimal schadhafte.

Literatur:
Vgl. Paul Brateau Tardy, Dictionnaire des horlogers français, Paris 1972, S. 569. (12603762) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BID



1113

KONVOLUT VON FÜNF KLEINUHREN

Maximale Höhe: 8 cm.
Frankreich und England, 19. Jahrhundert.

Jeweils mit Tragehenkel, Gehäuse teilverglast mit weiß emaillierten Zifferblättern mit schwarzen römischen und arabischen Stunden. Einmal mit Originaltutui und Schlüssel. (12603766) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 800 - € 1.200



INFO | BID

1115

PUTTOUHR MIT LEUCHTERPAAR

Höhe: 21,5 cm.
Rückplatte sekundär signiert „Gübelin Swiss“.
Frankreich und Schweiz, 19./ 20. Jahrhundert.

Gehäuse: Uhr und Leuchter je auf rundem Granitsockel mit Perlstabband. Brünierte Puttofiguren eine Trommel als Uhrwerkgehäuse schlagend, zweimal die zweiflammigen Leuchter haltend. Werk sekundär. Besch., erg.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen arabischen Stunden und roten arabischen Minuten, in den Zwickeln Knotenpunkte für die polychrom gestalteten Rosenfestons, die gen Zentrum streben. À jour gearbeitete Zeiger für Stunden und Minuten, verglast. (1260377) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1114

FRANZÖSISCHE OFFIZIERS- ODER KUTSCHEN-UHR VON GODEFROY A PARIS

Höhe (mit Hängerring): 15 cm.
Auf der Rückplatte gravierte Uhrmachersignatur „Godefroy a Paris“ sowie „No 591“.
Frankreich, um 1800.

Achteckiges Messinggehäuse, vergoldet. Zifferblatt, versilbert, mit römischen Stunden sowie separater Weckereinstellung mit arabischen Stunden. Breguet-Zeiger, gebläut. Zifferblatt-Glasabdeckung fehlt. Schwerer Rückdeckel. Unruhfeder filigran durchbrochen abgedeckt. Repetition durch Seidenfadenzug. Schlagwerk auf zwei Tonfedern. Nicht auf Funktionsfähigkeit getestet. (12603752) (11)

€ 400 - € 600



INFO | BID





1116

SALONUHR IN FORM EINES GERISSENEN ELEFANTEN

Höhe: 66,5 cm.

Das Zifferblatt signiert „Passeral à Paris“.

Frankreich, zweite Hälfte 19. Jahrhundert.

Auf oktagonalem Stand, auf rechteckigem Grund, die eingezogene und von Akanthusbronzen gezielte Basis in rot-weiß geädertem Marmor. Mit zentralem, weiß emaillierten Zifferblatt mit arabischen Stunden und rot emaillierten arabischen Minuten. Die Zwickel zwischen den arabischen Stunden durch polychrom gestaltete Blütenfestons geschmückt, die Zeiger in durchbrochen gearbeiteter vergoldeter Bronze für Stunden und Minuten. Zwei Aufzugslöcher über der 4 und der 8. Verglaste Lünette, mit Perlbandmotiv umspielt. Daraufstehend die vollplastisch ausgestaltete Figur eines steigenden Elefanten, der von zwei plastischen Tigerfiguren gerissen wird. Die Stoßzähne in Bein gearbeitet. Nicht auf Funktionsfähigkeit getestet. (1250848) (2) (13)

€ 5.000 - € 7.000



INFO | BID



1117

GROSSE KAMINUHR IM LOUIS XVI-STIL

Höhe: ca. 65 cm.
Sockel: ca. 37 x 28 cm.
Frankreich, 19. Jahrhundert.

Auf konisch auslaufenden Bronzefüßen der aus rot-weiß geädertem Marmor gebildete Sockel mit geschweiftem Umriss. Über den Füßen Akanthusblattquader und zwischen ihnen eine aus dem Marmor mitgearbeitete Schabracke mit eingelassenem verglasten Zifferblatt. Darüber in Ormolu gearbeitetes umlaufendes Perlband und plastischer vegetabler Dekor. Bekrönung durch ein Mädchen, das ihren Rock schürzt, in dem sie Eier an sich bindet, die von einer neben ihr stehenden Henne bereits schmerzlich vermisst werden. (12616411) (13)

€ 6.800 - € 8.000



INFO | BID



1118

FRANZÖSISCHE KAMINUHR

Höhe: 60 cm.
Sockelbreite: 33 cm.
Sockeltiefe: 24 cm.
Das Zifferblatt signiert „De la Fosse / à Paris
Chaussee d'Antin“.
Um 1800.

Hohes rechteckiges Gehäuse über zweistufigem Sockel in Eisenblech, marmoriert. Die vergoldeten Füße mit Löwentatzen und hochziehenden ägyptisierenden Palmetten. Als Bekrönung ein, auf einem ebenfalls ebonisierten Steinblock sitzender, vollplastisch gegossener und vergoldeter geflügelter Amorknabe mit Griffel und Schreibtisch, darauf die gravierte Aufschrift „Amour“. Weißes Emailzifferblatt mit arabischen Stunden und Minuten, umgeben von vergoldeten Applikationen in Form von Sirenen, Masken und hängender Palmette. Seitlich Löwenköpfe mit Ringen. Vierzehntagegehwerk, Pendel an Fadenaufhängung, Schlossscheibenschlagwerk für Halbstunden- und Stunden-schlag auf Glocke. Pendel fehlt. (1260476) (1) (11)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BID



1119

LOUIS XVI-PRUNKPENDULE MIT ELFENBEIN-SCHNITZEREIEN

Höhe: 53 cm.

Breite: 53 cm.

Tiefe: 24 cm.

Signiert „Beaucheron“.

Dieppe, 19. Jahrhundert, um 1815.

Das Pendulengehäuse, in Form einer Staffelei, aus Ebenholz mit fein geschnitzten Elfenbeinelementen, die auf eine Herstellung in Dieppe hinweisen. Ein Linsenspendel in Messing unter einem Glassturz, dessen Basis ebenfalls ebonisiert ist und auf gedrückten Kugelfüßen steht.

Das Uhrwerk und das Zifferblatt in ein Rechteckfeld eingelassen, welches an einen Bilderrahmen erinnert. Zifferblatt umrahmt von Perlstab, weiß emailliert mit schwarzen römischen Stunden und Stabindizes für Minuten. Breguet-Zeiger für Stunden und Minuten, Aufzuglöchlein über der IV und der VIII. Minimal besch. (1261801) (1) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 4.000 - € 6.000



INFO | BID

SILBER & VERSILBERTE OBJEKTE



1120

KLASSIZISTISCHE SILBERDOSE

Höhe: 15,5 cm.
Gewicht: 550 g.
Deckel und Boden punziert: 13 Lot.
Wohl Süddeutschland, 19. Jahrhundert.

Silber, getrieben, gegossen, ziseliert. Über dreistrahligem Grund Hermenbeine mit Maskarons, Korpus mit Zungen- und Lorbeerblatffries, Steckdeckel mit Blütenknauf. Kleine Dellen. (12603780) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1121

SILBERNE SCHENKKANNE

Höhe: 24,2 cm.
Gewicht: 963 g.
Rechts neben Handhabe mehrfach punziert mit Feingehaltsmarke für Sterlingsilber und unidentifizierten Punzen.
Lateinamerika.

Silber, getrieben, gegossen, ziseliert. Profilierter Stand mit durch horizontale Ringe gegliederte Kupa mit Spangendekor, C-Handhabe und Maskaronausguss. Minimal besch. (1260336) (13)

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BID



1122

SILBERTERRINE

Höhe: 33 cm.
Gewicht: 1750 g.
Punziert mit 800er Feingehalt sowie Halbmond und Krone.
Deutschland, 19./ 20. Jahrhundert.

Silber, gedrückt, gegossen. Geschweiffter Fuß mit bombiertem Korpus, antikisierende Bandhenkel, Stülpedeckel mit Kugelknauf und Perlbanddekor. Monogrammgravur „OL“ oder „LO“ und Wappengravur Dr Oehlert Neustadt/Hardt. (12602411) (1) (13)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BID



1123

SCHWERE SILBERNE KAFFEEKANNE

Höhe: 28,5 cm.
Gewicht: 1255 g.
Steckring mit portugiesischem Stempel
für ältere Arbeiten (Rosenberg 8055).
Portugal, 18. Jahrhundert.

Silber, gegossen, getrieben, ziseliert, ebonisierter Holzgriff. Über profiliertem Standring gefußte Birnform mit aufsteigenden Zügen und Rocaillekartuschen, S-Henkel und Scharniersteckdeckel und anliegender offener Schnaupe. Alters- und Gebrauchsspuren.
(12214722) (13)

€ 1.500 - € 2.000



INFO | BID



1124

SILBERKANNE IM STIL DES ROKOKOS

Durchmesser: 25,5 cm.
Gewicht: 630 g.
Bodenseitig punziert: 800er Feingehalt
sowie Weishaupt, Halbmond und Krone.
München, spätes 19. Jahrhundert.

Silber, getrieben. Gewölbter Stand mit Birnenkorpus und gebogter Tülle, C-Henkel und seitlicher Scharnierdeckel und fruktaler Knauf. Allseits getrieben mit Rocailles und fruktaler Zier. Elfenbeinisolatoren.
(12612522) (1) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 400 - € 600



INFO | BID



1125

PAAR TURINER SILBERLEUCHTER

Höhe: 24,2 cm.
Punziert mit Turiner Beschau.
Turin, 18. Jahrhundert.

Silber, getrieben. Rundpassiger Stand mit aufsteigenden Zügen, balustriertem Schaft und profilierter Tülle. Minimal rest. (12214727) (13)

€ 2.000 - € 2.500



INFO | BID



1126

PAAR SILBERNE PAPAGEIEN

Höhe maximal: 29,9 cm.
Gesamtgewicht: ca. 1640 g.
Standing jeweils mit unidentifizierter Punze.
19./ 20. Jahrhundert.

Silber, gegossen, getrieben, ziseliert. Auf rundem Stand mit naturalistischem Blattwerk je auf einem Ast sitzender Papagei. (1260249) (1) (13)

€ 6.000 - € 8.000



INFO | BID

1127

PRACHTVOLLE NEUNARMIGE DECKENLAMPE

Höhe mit Aufhängung: 78 cm.
Durchmesser: 85 cm.
20. Jahrhundert.

Die versilberte Deckenlampe im klassischen Stil, mit tige, reich profilierte und durch Akanthus verzierte Leuchtschale mit neun S-förmig ausschwingenden Leuchterarmen und floralen, in Voluten endenden Verzierungen. Dazu dreifache Kette zur Deckenaufhängung. Die Tüllen teils locker und mit Restwachs, zwei Tüllen leicht beschlagen. (12602310) (18)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID



1128

JUGENDSTIL-SILBERPOKAL

Höhe: 32,5 cm.
Gewicht: 328 g.
Boden punziert mit Halbmond und Krone, 800er Feingehalt.
Deutschland, um 1913.

Silber, getrieben, gegossen, teilvergoldet, montierte Türkiscabochons. Gefußte ovoide Form mit figürlichem Schaft als Georg im Kampf mit dem Drachen überfangen von Spangen mit Kugeldecor. Steckdeckel und Korpus mit Kreisornamenten mit Türkiscabochon als Zentrum. Deckel mit Widmungsinschrift und Datierung „J/L. SCHEIDENDEN COLLEGEN Z. FRDL. ERINNERUNG AUFSICHTSRAT & VORSTAND VON NORD & SÜD 1913“. (1260244) (1) (13)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BID



1129

PRÄCHTIGES SILBERTABLETT

11,3 x 70 x 51 cm.

Gewicht: ca. 4300 g.

Bodenseitig punziert: 800er Feingehalt, Halbmond und Krone, Meistermarke Schleissner (ab 1816).

Hanau, um 1860.

Silber, getrieben, gegossen, ziseliert. Rechteckige Form mit zwei den Kurzenden aufsitzenden vollplastisch gegossenen Putti, Bord mit Trellismuster, Spiegel mit gravierter Rokoko-Ornamentik. (12602410) (1) (13)

€ 5.500 - € 7.000



INFO | BID

1130

POLNISCHER ART DÉCO-LEUCHTER

Höhe: 59,6 cm.

Gewicht: ca. 1650 g.

An Stand: polnischer 950er Feingehaltsstempel, Kennzeichen für Nebenteile, Meistermarke „RB“ Polen, um 1930.

Silberblech, gekantet, gestanzt und gedrückt. Über quadratischem Stand runder kuppelartiger Fuß mit aufgesetztem Kubus. Vier Kantstäbe mit gestanzten Verbindungen in kreuzarmigem Aufsatz mit Art déco-Zier übergehend. Die Tüllen in stilisierter Fackelform. Kleinere Gebrauchsspuren und Dellen. (1260245) (1) (13)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BID



1131

36 LONDONER SILBERTELLER

Durchmesser jeweils: 27,2 cm.
Gesamtgewicht: ca. 26000 g.
Das Bord außenwandig punziert: Lion passant, Londoner Beschau (ab 1822), Meistermarke Paul Storr (ab 1807), date letter „u“ für 1835, King William IV duty mark (1833 - 1837).
London, 1835.

Silber, getrieben, ziseliert. Ebener Spiegel mit kurzem steilem Bord und leicht aufsteigender passiger getrepter Fahne mit Zungenfriesrand. Bord jeweils mit graviertem Wappen und Devise „RECTE ET SUAVITA“.
Teils mit deutlichen Gebrauchsspuren, Beulen und Dellen. (1260041) (13)

A SET OF 36 LONDON SILVER PLATES

Diameter each: 27.2 cm.
Total weight: ca. 26000 g.
Hallmarked on the outside edges: lion passant, London city mark (since 1822), maker's mark for Paul Storr (since 1807), date letter "u" for 1835, King William IV duty mark (1833-1837).
London, 1835.

Silver; wrought and chased.

€ 13.000 - € 15.000



INFO | BID





1132

GROSSER SILBERKRUG

Höhe: 33 cm.
Gewicht: 1370 g.
Bodenseitige Fantasiepunzen.
Deutschland, 19. Jahrhundert.

Auf Cherubimfüßen stehender, konisch zulaufender Korpus in Silber, getrieben und ziseliert. Aus C-Schwüngen und einer Herme aufgebauter Henkel. Bandelwerkdaumenrast mit Scharniersteckdeckel und Zapfenknauf. Wandung und Deckel mit dichtem Trauben- und Satyrndekor versehen. (12612521) (1) (13)

€ 1.800 - € 3.000



INFO | BID



1133

NEAPOLITANISCHE KAKAOKANNE

Höhe: 28 cm.
Gewicht: 848 g.
Bodenseitig punziert: Neapolitanische Beschau für 1771 und verschlagenes Meisterzeichen und Tremolierstich.
Neapel, 1771.

Silber, gegossen, getrieben, ziseliert, ebonisierter gedrechselter Holzgriff. Über drei gegossenen Rocaillebeinen der glatte birnförmige Korpus mit anliegender gedeckelter Schnaupe und Scharniersteckdeckel mit Daumenrast und kanneliertem Knauf. Seitlicher gedrechselter Holzgriff. Wenige Alters- und Gebrauchsspuren. (12214721) (13)

€ 1.600 - € 2.000



INFO | BID



1134

PAAR RÉGENCE-KERZENSTÖCKE

Höhe: 16,4 cm.
Gesamtgewicht: 803 g.
Bodenseitig eine nicht identifizierte Punze.
Wohl England, frühes 18. Jahrhundert.

Silber, gegossen. Quadratischer Stand mit abgeschrägten Ecken und profiliertem Fuß. Inmitten einer Traufvertiefung der gekantete wie balustrierte Schaft mit kubischer Tülle mit abgekanteten Ecken und gliedernden Profilringen. (12214726) (13)

€ 1.800 - € 2.500



INFO | BID

1136

TURINER VERMEILSCHATULLE

10,7 x 22,3 x 18,2 cm.

Gewicht: 1455 g.

Turiner Beschau durch Carlo Micha (1759-1787),
Meister Giovanni Fino (1762-1791) und gegenpun-
ziert von Giovan Battisto Carron (1753-1778).
Turin, 1762 - 1778.

Silber, getrieben, gegossen, ziseliert, vergoldet. Auf
vier plastisch hervortretenden Volutenfüßen mit an
den Korpus ansetzenden Akanthusformen, der ge-
schweißte Korpus mit gemuscheltem Scharnier und
Drücker. Profilierter Deckel mit Akanthusblattzier und
feiner Doppelwappengravur. Vergoldung minimal be-
rieben, Rückseite mit kleiner Delle. (12214729) (13)

€ 6.000 - € 8.000



INFO | BID



1135

UMFANGREICHES SILBERBESTECK

Maße der Schatulle:

Höhe: 28 cm.

Breite: 69 cm.

Tiefe: 46 cm.

Zur Orientierung: Gewicht einer Speisegabel: 80 g.

Gewicht eines großen Speisemessers mit hohlem
aber gefülltem Griff: 99 g.

Österreichische Beschau mit Meistermarke „MS“
sowie weiterer Punzierung.

Silber, gegossen, getrieben, mit Rocailledekor und
plastischen Reliefblüten. Bestehend aus Fischvor-
legebesteck, Suppenkelle, Teesieb, Speisebesteck,
Salieren usw. In eleganter Holzschatulle. Mit frontsei-
tiger Klappe und aufklappbarem Deckel, dieser ver-
glast mit Sternschliff. Das Aufbewahrungsetui mit drei
Laden, diese gefüllt mit zahlreichen Besteckteilen, ins-
gesamt mit ca. 90 Teilen. Zwei Schlüssel vorhanden.
(1260376) (13)

€ 1.800 - € 2.400



INFO | BID



1137

GOLDENE OPIUMPFEIFE

Länge: 9,2 cm.

Gewicht inkl. Mundstück: 6 g.

Inwendig wie außen mit Firmensignet

„A.C. SCHNEIDER, München, Weinstrasse 4.“

München, erste Hälfte 20. Jahrhundert.

Rotgold, gegossen und ziseliert. Der Füllkopf in Birn-
form gehalten von gegossener und ziseliert Greifen-
klaue, welche durch Perlbandmotiv dekoriert ist und in
das hörnerne Mundstück übergeht. In elegantem und
original Lederfutteral. (1250795) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BID



1138

TURINER SILBERNACHTLICHT

Höhe: 6,4 cm.
Gewicht: 350 g.
Bodenseitig punziert mit Turiner Beschau.
Turin, 18. Jahrhundert.

Silber, gegossen und zieseliert; geschnittter Ebenholzgriff. Rocaillegerahmter Korpus mit Tülle und einsteckbarer Traufschale, ein mit Akantusblattzier beschnittener ebonisierter Holzgriff. (12214730) (13)

€ 1.800 - € 2.500



INFO | BID



1139

DEKORATIVE ACHTARMIGE DECKENKRONE

Höhe: 52 cm.
Durchmesser: 65 cm.
Ende 19. Jahrhundert.

Die Deckenkrone im Barock-Stil; mittiger Balusterschaft mit ausschwingenden und von stilisierten Delfinen verzierten Leuchterarmen. Bronze versilbert. (1260239) (18)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID



1140

GROSSER SILBERSPIEGEL

Höhe: 53,6 cm.
Unterer Rand mit unidentifizierten Punzen.
Um 1900.

Silber, gegossen, getrieben, zieseliert. Der vorn verglaste und rückwärtig verplattete durchbrochen gearbeitete Rahmen mit symmetrisch eingesetzten Medaillons und diese umspielende dichte Ranken mit Blattwerk und in diese eingefügte Käfer, Schmetterlinge und Vögel. Rückseitig mit Scharnierstand. Wenige Alters- und Gebrauchsspuren. (12214720) (13)

€ 1.800 - € 2.500



INFO | BID

1141

RUSSISCHE SILBERKANNE

Höhe: 14,5 cm.

Am Boden russische Silberstempelung „84“ sowie Meisterstempel „BOLIN“

Gefäßkörper ovaloid nach oben sich leicht verjüngend, mit eingeschnittenem Klappdeckel, schräg stehendem Fußring, C-bogig geschweiftem Henkel sowie Godronierung im Unterteil im Rokoko-Stil. (1261321) (11)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BID



1142

ZWEI LEUCHTER IM LOUIS XV-STIL

Höhe: 58 cm.

Paris, 19. Jahrhundert.

Bronze, gegossen, ziseliert und versilbert. Fünf Brennstellen je Leuchter. (1261251) (1) (13)

€ 1.800 - € 2.500



INFO | BID





1143

SILBERSCHALE VON TÉTARD FRÈRES

Höhe: 6,5 cm.
Durchmesser: 24,2 cm.
Gewicht: 725 g.
Punziert mit Meistermarke und Feingehaltspunze.
Paris, 20. Jahrhundert.

Silber, getrieben. Runde Form mit steilem Bord und geschweiftem kurzen Rand mit schlichtem Voluten-dekor. Kleine Delle. (1261014) (13)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BID

1144

SILBERNER ZIKADEN-KÄFIG

Höhe: 14,5 cm.
Maximaler Durchmesser: 26 cm.
Gewicht: 1530 g.
18./ 19. Jahrhundert.

Silber, filigran in ovaler Form gearbeitet, mit Fallriegel und reichem Blütenbesatz. (12612619) (1) (13)

€ 1.600 - € 3.000



INFO | BID



KUNSTHANDWERK



1145

SCHNITZFIGUR DES HEILIGEN SEBASTIAN

Höhe: 139 cm.
Süddeutschland/Tirol, 17. Jahrhundert.

Im Kontrapost auf mitgeschnittener Felsenbasis stehend. Der schlanke Körper an einen Stamm gebunden, die Stricke nicht geschnitten, sondern in Form gedrehter Hanfstricke. In ikonographisch seltener Weise ist der rechte Arm nicht nur hochgebunden, sondern verweist hier mit dem Zeigefinger nach oben, als eine Botschaft und Anrufung Gottes. Der linke Arm ausgestreckt mit ebenfalls nach vorneweisendem Zeigefinger. Das schlanke Gesicht mit kleinem Bärtchen, was ebenso als Ausnahme der üblichen Ikonographie zu sehen ist. Markante Stirnlocke, die insgesamt mit der Stilistik des Schnitzwerks als typisch für das 17. Jahrhundert zu sehen ist. (1261191) (11)

€ 2.800 - € 3.500



INFO | BID



zum Größenvergleich

1146

ALABASTERFIGUR EINES TOGATUS

Höhe: 48 cm.
Breite: 21 cm.
Tiefe: 13 cm.
Der Stil weist in das zweite Jahrhundert n. Chr.

Auf mitgearbeitetem Sockel. Neben dem linken Bein ein Baumstumpf. Kopf und Arme fehlend. Starke Versinterungsspuren. (1261955) (3) (11)

€ 5.500 - € 7.500



INFO | BID



1147

MARMORTONDO MIT VOLLPLASTISCHER DARSTELLUNG EINER BÜSTE MIT TOGA UND EINEM JÜNGLINGSKOPF

Maximale Höhe: 12 cm.
Durchmesser: 38 cm.
Als Marriage zusammengesetzt aus römisch-antiken und späteren Teilen. (1261017) (11)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID



1148

LIMOGES-BILDPLATTE

22,5 x 24,5 cm.

Trägt rechts unten ein Monogramm „PR“
Limoges.

Ein polychrom durchgestalteter Hofstaat empfängt eine in ein Vestibül einfahrende Kutsche in Lapislazuli-suggerierendem Farbton. In ebonisiertem Rumpelleistenrahmen mit vergoldeter vegetabilier à jour gearbeiteter Vermittlung. (1260001) (13)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BID



1149

FIGUR EINES MYTHOLOGISCHEN GOTTES

Gesamthöhe: 25,3 cm.

Höhe ohne Sockel: 16,8 cm.

Deutschland, 17. Jahrhundert.

Bronze gegossen, patiniert. Auf quadratischer Plinthe die im Kontrapost stehende Figur eines beleibten Mannes, die Figur eines Fuchses in seinem Arm, zu seinen Füßen vermutlich eine Löwenfigur. Variierende Patina. Dargestellt könnte eine mythologische männliche Figur sein, die als Herr des Waldes interpretiert werden könnte. Berieben. (12606746) (3) (13)

€ 1.500 - € 1.800



INFO | BID

1150

PAAR EISERNE HALLENLEUCHTER

Höhe: 172 cm.

Wohl Frankreich, 17. Jahrhundert.

Eisen geschmiedet. Jeweils mit drei geschwungenen Beinen in den genodeten Schaft übergehend mit auskragender, leicht gelappter, möglicherweise ergänzter Traufschale. Hoher Dorn. Etwas schief. (1241121) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID



1150A

PFOTE IN PORPHYR

Höhe: 19,5 cm.

Italien, 16. Jahrhundert.

In ägyptischem Porphyr gearbeitete, vollplastisch ausgestaltete feline Pfote mit Bruchkante über dem Gelenk. Unten mit kleinem Montierungslochlein. (12606759) (3) (13)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BID



1150B

JÜNGLINGS-TORSO

Höhe: 49 cm.

Sockel: 20 x 14 cm.

In dunkelgrauem weiß gesprenkelten Marmor. Kopf, Arme und Beine von den Knien abwärts fehlend. Im Stil der römischen Antike. Modern gesockelt. (1261964) (11)

€ 4.800 - € 5.500



INFO | BID



1151

**GROSSE GESCHLIFFENE KUGEL
IN GELBEM DIASPRO-MARMOR**

Durchmesser: 17 cm.
Sockelhöhe: 12 cm.

Mit starker Quarzkristallierung. Auf ebonisiertem
gedrehten Holzsockel. (12508428) (2) (11)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID



1152

KLEINER TISCHGLOBUS

Höhe: ca. 37 cm.
Mit deutschen Bezeichnungen.
Ohne Herstellerbezeichnung.
Ende 19./ 20. Jahrhundert

Mit lithografierter Erdkarte und Einbezeichnung der
Ozean- und Meeresströmungen an halbkreisförmigem
Äquatorialring mit Meridian-Skalierung auf baluster-
förmigem, schwarzem Holzfuß. Gebrauchs- und Riss-
spuren. (12603782) (18)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1153

ASTROLABIUM

Höhe: 22,5 cm.
Osmanisches Reich, 19. Jahrhundert oder später.

Messing, gegossen, gewalzt, ziseliert, Textilquaste.
Mit mehreren verstellbaren Einlegscheiben.
(1260741) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID

1154

BAROCKER KABINETTSCHRANK

Höhe: 48 cm.
Breite: 65,5 cm.
Tiefe: 31,5 cm.
Frankreich, 17. Jahrhundert.

Rechteckiger Korpus mit zwei Schwingtüren und dahinterliegendem großen Mittelkompartiment, von einer Tür verschlossen und sekundär mit weinrotem Samt tapeziert. Umliegend jeweils drei Schübe mit Flammleistendekor und einem darunterliegenden Schub mit drei übergreifenden Scheinschüben. Alle Türen und Schübe mit Flammleistendekor sowie brandschattierten gravierten Beineinlagen mit fruktalem und figürlichem Dekor sowie Landschaftsszenen mit Architekturstaffage. Ein Schlüssel vorhanden. Besch. (12603769) (13)

€ 1.800 - € 2.400



INFO | BID



in geöffnetem Zustand



1156

PAAR EISENBEKRÖNUNGEN

Höhe inkl. Sockel: ca. 20 cm.
Italien, 17. Jahrhundert.

In Eisen geschmiedet und patiniert offen gearbeitete Lilienformen teils mit Sterndekor. Auf Sammlungssockel. (12606764) (3) (13)

€ 1.400 - € 1.600



INFO | BID



1155

GESCHMIEDETE LILIE

Höhe: 43 cm.
Italien, 17. Jahrhundert.

In Eisen geschmiedete plastisch auskragende Lilie auf späterer Sockelung. Besch. (12606765) (3) (13)

€ 500 - € 700



INFO | BID



1157

KREUZIGUNGSGRUPPE

Höhe: 23 cm.
Deutsch, 18. Jahrhundert.

In Bronze gegossen, getrieben, ziseliert. Über rechteckigem wohl sekundärem Holzsockel Demi Lune-Basis mit Rankendekor. Darauf montiert Christus am Kreuz von Johannes und Maria Magdalena flankiert. Reste alter Vergoldung. Besch. (12606755) (3) (13)

€ 300 - € 400



INFO | BID



1158

TEILE EINES HARNISCHS

Höhe inkl. Stand: 186,5 cm.
Italien.

Auf rechteckigem Holzstand montiert ein Bein- und Brustharnisch mit Arm- und Handverkleidungen sowie einem Helm mit Visier. Besch. (1260745) (13)

€ 1.900 - € 2.200



INFO | BID



1159

ROSSSTIRN

Höhe: 64 cm.
Italien.

Eisen, geschmiedet, vernietet, teilgefasst. Geschweifte Formen mit Ringösen und Ziernieten entlang geschweiften Felder. Rückwärtig mit Rostanflug. (1260743) (13)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BID



1160

KRIEGSKASSETTE

Höhe: 51 cm.
Breite: 68 cm.
Tiefe: 51 cm.
Deutschland, 17. Jahrhundert.

Eichenholzkörper, ummantelt mit Eisenbändern. Seitliche gegossene C-förmige Tragehenkel. Schloss mit scheibenförmiger Zuhaltung, innen mit Aufhaltmechanismus, zwei Fallriegel. Ein Schlüssel vorhanden. (1260179) (13)

€ 3.000 - € 3.500



INFO | BID

1161

RÜSTUNG

Höhe inkl. Stand: 198 cm.

Auf schwarz gefasstem profilierten Holzstand der stehende, nahezu komplette Harnisch inkl. Visierhelm und Kettenbesatz. Besch., z.B. Teile der Handverkleidung fehlend. (1260746) (13)

€ 4.800 - € 5.200



INFO | BID

1162

TOLEDO-DOLCH

Länge: 24,5 cm.

Klingenansatz in Ätzgravur „Toledo 1861“
Toledo, zweite Hälfte 19. Jahrhundert.

Der vollplastisch gearbeitete Griff des Dolches in Gestalt eines bekleideten Totengerippes, das über einer Schlange steht. Der Dolch und die original zugehörige, samtbezogene Scheide auf modernem Präsentiersockel in Bronze. (1260076) (13)

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BID





1163

EDLER HIRSCHFÄNGER

Länge: 71 cm.
Die Metallmontierung der Scheide mit geprägtem bekröntem „B“.
Frankreich, 19. Jahrhundert.

Gebogener Griff mit vergoldetem Bronzering mit Elfenbeinbeschlag mit vegetabler Zier und Ebenholzcabochons. S-förmige Parierstange mit durch jagdliche Treibarbeit verziertem Parierbügel. Klinge einschneidig mit feiner waidmännischer Ätzzier. Rote mit vergoldeter Montierung versehene Lederscheide. Minimal besch. (1260072) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID

1164

BRIEFÖFFNER IM EMPIRESTIL

Länge: 31 cm.
Verbindung zweifach mit französischen Punzen versehen.
Frankreich, 19. Jahrhundert.

Silber, gegossen, getrieben, Elfenbein. Griff als Adlerkopf mit antikisierender Übergangszone. Elfenbeinklinge mit altersgemäßen Rissen. (1260071) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 250 - € 350



INFO | BID



1165

PULVERHORN MIT DEM WAPPEN VON INGELHEIM

Länge: 20,5 cm.
Deutschland, zweite Hälfte 19. Jahrhundert.

Wildschweinhauer geschnitzt. Einseitig in Basrelief das Wappen von Ingelheim, worauf auch ein geschwärzter Schriftzug hinweist, Vorderseite mit Wildschweinhaut in Relief. Mündung vollplastisch in Form eines Jagdhundekopfes. Kleiner älterer Riss.

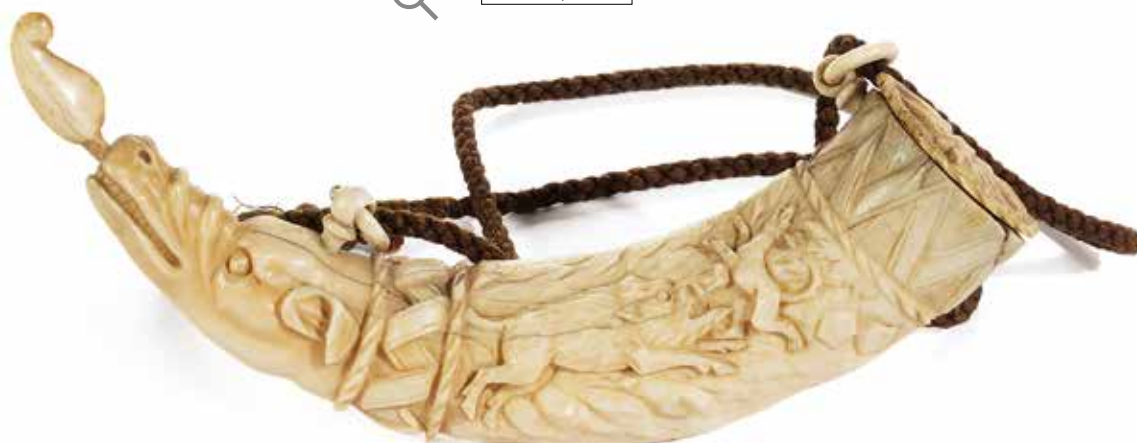
Literatur:

Vgl. *Genealogisches Handbuch des Adels, Limburg an der Lahn* 1984, S. 456. (1251312) (13)

€ 800 - € 1.000



INFO | BID



1166

PULVERFLASCHE

Höhe: 35 cm.
Italien, 17./ 18. Jahrhundert.

Aus einem Oberschenkelknochen gefertigter Korpus mit Brandmalerei von Schuppen- und Lorbeerblatt-ornamentbändern. Dazwischen Bildfeld mit bacchantischer Szene mit diabolischem Hintergrund. Metallischer Ausguss. (1261013) (13)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BID

1167

VANITASOBJEKT

Höhe ohne Sockel: 5,1 cm.
19. Jahrhundert.

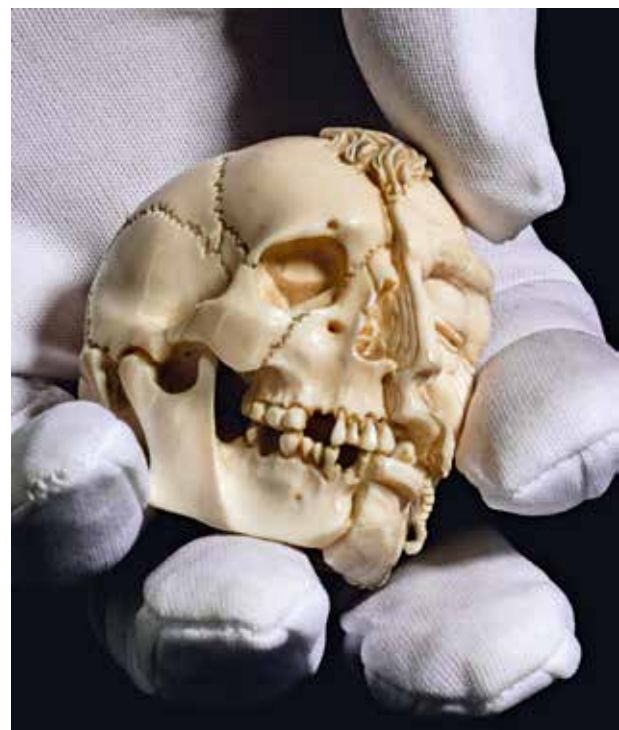
In Elfenbein vollrond geschnittene Darstellung eines Schädels, dessen sterblicher Überzug die rechte Kopfseite noch bedeckt und von halbplastisch dargestellten Würmern zersetzt wird. Auf modernem lichtgrau gefassten Präsentationssockel. (1260551) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BID



1168

SPAZIERSTOCK MIT HUNDEMOTIV

Länge: 93 cm.
Italien, 19. Jahrhundert.

Gedrehter Holzkörper mit Messingmanschette und plastisch aufgefasstem Hundekopf in Elfenbein mit eingelegten Augen als Griff. Besch. Rest. (12606769) (3) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 150 - € 200



INFO | BID



1169

SPAZIERSTOCK MIT HUNDEKOPFGRIFF

Länge: 90 cm.
Italien, um 1900.

Tordierter Holzgriff mit Messingmanschette und Griff als Hundekopf in Elfenbein mit rückwärtigem Drehmechanismus und innenliegendem Pinsel. (12606770) (3) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 180 - € 250



INFO | BID



1170

SPAZIERSTOCK MIT FREUNDSCHAFTSMOTIV

Länge: 94 cm.
Italien, um 1920.

Konischer Holzstock mit in Elfenbein geschnitzten ineinandergreifenden Händen mit Blütenknauf. (12606772) (3) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 150 - € 180



INFO | BID

1171

SPAZIERSTOCK MIT PFERDEKOPF

Länge: 87 cm.
Italien, um 1910.

Konischer Holzgriff mit Messingmanschette und Elfenbeingriff als drei hintereinanderliegende Pferdeköpfe mit eingelegten Augen. Besch. (12606771) (3) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 150 - € 180



INFO | BID



1172

OLIFANT

Länge: 111 cm.
Nigeria, um 1900.

Stoßzahn eines Elefanten mit umlaufendem steigenden Banddekor, dazwischen figurale Darstellungen von Personen und Tieren in Flachrelief. Montierungslöcherlein. (12612626) (1) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 6.000 - € 8.000



INFO | BID





1173

OLIFANT

Länge: 73 cm.

Deutschland, zweite Hälfte 19. Jahrhundert.

Elfenbein, geschnitzt. Dem natürlichen Wuchs des Elefantenstoßzahnes folgende, feine Schnitzarbeit des Historismus mit jagdlichem Relief. Minimal rest. besch. (1250086) (1) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 4.000 - € 6.000



INFO | BID

DEKORATIVE OBJEKTE



1174

WIENER BERGKRISTALL-AUFSATZSCHALE

Höhe: 13,2 cm.
 Standring mit doppelter Punzierung.
 Österreich, um 1870.

Silber, getrieben. Bergkristall, geschliffen und geschnitten. Auf rundem Stand mit grauem Grisailledekor, Figuren in einer Landschaft vor rosafarbenem Fond darstellend. Darüber geriefelte Bergkristallplatte mit aufliegendem Delfin als Schaft, dieser die Bergkristallkuppe mit kanneliertem Schliff tragend. Mit ausgestellter Mündung in emailliertem Silber, den Dekor des Fußes wieder aufnehmend. (12617578) (13)

€ 2.500 - € 4.000



INFO | BID

1175

PRUNKVOLLER JAHRESZEITEN-DECKELPOKAL IN KRISTALL

Höhe: 33 cm.
 19. Jahrhundert.

Mit vergoldeter Montierung und Emailarbeit. Der Deckelpokal gefertigt in kräftigwandigem Kristall, Kuppe mit halbkugelig gewölbtem Deckel und hochziehendem Knauf. Der Schaft mit kräftigem Nodus, über einem ebenfalls halbkugelig gefertigten Stellfuß, umzogen von einem emaillierten Fußring, getragen von vier Löwentatzenfüßen, die in Büstenkartuschen einziehen. Sockelring, sowie die verbindenden Manschetten, teilvergoldet und mehrfarbig emailliert. An der Kuppe vier gravierte ovale Kartuschen, darin Reben, Tannenbaum, Frühlingsblumen sowie Ähren – Symbole der vier Jahreszeiten. Entsprechend dazu ebenfalls Jahreszeitenmotive auf dem Deckel in geschliffenen quadratischen Bildrahmungen, verbunden durch ovale kleine Kartuschen. Auch der Deckelrand gesäumt von einer vergoldeten Montierung, fein emailliert, mit symmetrischen Krabben besetzt. Darin smaragdgrüne Steine. (12617550) (11)

MAGNIFICENT MOUNTAIN CRYSTAL LIDDED TROPHY DECORATED WITH THE FOUR SEASONS

Height: 33 cm.
 19th century.

With gilt mounting and fine enamelling.

€ 25.000 - € 35.000



INFO | BID





1176

SILBERSCHATULLE

Höhe: 7 cm.
Breite: 8 cm.
Tiefe: 5,4 cm.
Gewicht: 166 g.
Wohl Dresden, um 1700.

Silber, getrieben, feuervergoldet und emailliert. Rechteckiger Korpus mit Tonnensegmentscharnierdeckel mit Fallriegel. Kanten tordiert. Wandung ornamental in Cloisonné-Technik polychrom emailliert. Minimal besch. (1261997) (13)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BID



1177

WIENER FÜLLHORN

Höhe: 24,5 cm.
Gewicht: 676 g.
Österreich, um 1880.

Silber, getrieben, emailliert, gegossen; Bergkristall, geschliffen und geschnitten. Auf ovalem Stand mit emailliertem Groteskender eine profilierte ovale Bergkristallplatte mit Schnittdkor. Darauf montierter gegossener Silberadler stehend, das Füllhorn aus drei Bergkristallsegmenten tragend, die durch Manschetten verbunden sind. Diese mit jagdlichen Emailmotiven dekoriert. Montierung etwas lose. (12617545) (13)

VIENNESE CORNUCOPIA

Height: 24.5 cm.
Weight: 676 g.
Austria, ca. 1880.

Silver; wrought, enamelled, cast. Mountain crystal; cut and polished.

€ 18.000 - € 20.000



INFO | BID







1178

CLOISONNÉ-SCHALE

Höhe: 14,5 cm.

Gewicht: 532 g.

Standing mit sehr undeutlichen Punzen.

Wohl Wien, zweite Hälfte 19. Jahrhundert.

Silber, getrieben, gegossen, über Metallfolie transluzid polychrom emailliert, Kurzenden der gefußten Schale als Schweif und als Kopf eines Drachen gestaltet. (12602413) (1) (13)

€ 6.000 - € 8.000



INFO | BID

1179

TRUTHAHN MIT STEINBESATZ

Gesamthöhe: 16 cm.

Gesamtgewicht: 682 g.

Auf grünem gekahltem Marmorsockel eine in Silber gegossene Truthahnfigur mit Emaillierung und eingesetzten Rubinen und Saphiren. Einige der Steine fehlend. (1260241) (1) (13)

€ 4.500 - € 6.000



INFO | BID





1180

WIENER PORZELLANVASE

Höhe: 28,3 cm.
Bodenseitig unterglasurblaue Bienenkorbmarke.

Porzellan, gegossen, polychrom staffiert und vergoldet. Über quadratischer Plinthe der kannelierte Fuß mit genodetem Schaft und leicht konisch auslaufendem Korpus. Eingezogene Schulter mit leicht konisch auslaufendem Hals, Schulter mit zwei ansetzenden Adlerköpfen. Schau- und rückseitig mit polychrom staffierter, mythologisch gestalteter Kartusche. (12219513) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID

1181

KLEINE ART NOUVEAU-BÜSTE

Höhe: 11,5 cm.
Wohl Frankreich, um 1900.

Über konisch zulaufendem Tigeraugensockel die aus Amethyst gebildete, gesockelte Frauenbüste mit Silberbeschlag und kleinem roten Glasstein, welche als Agraffe das Gewand der Frau appliziert. Die Nase rest. Der Sockel vermutlich erg. (1221953) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID



1182

HISTORISTISCHER SCHWANENAUFSATZ

Höhe: 18,4 cm.
Korpus an Stand, Öffnung und Deckel mit kleiner französischer Garantiemarke ab 1838.
Österreich, zweite Hälfte 19. Jahrhundert.

Silber, getrieben, emailliert. Über ovalem Grund der à jour gearbeitete Schwanenkorpus mit ausgebreiteten Schwingen und emporgerecktem Kopf. Allseits mit polychromem Emaildekor, Amethyst- und Lapislazuli- besatz. Rest. und besch. (1260154) (13)

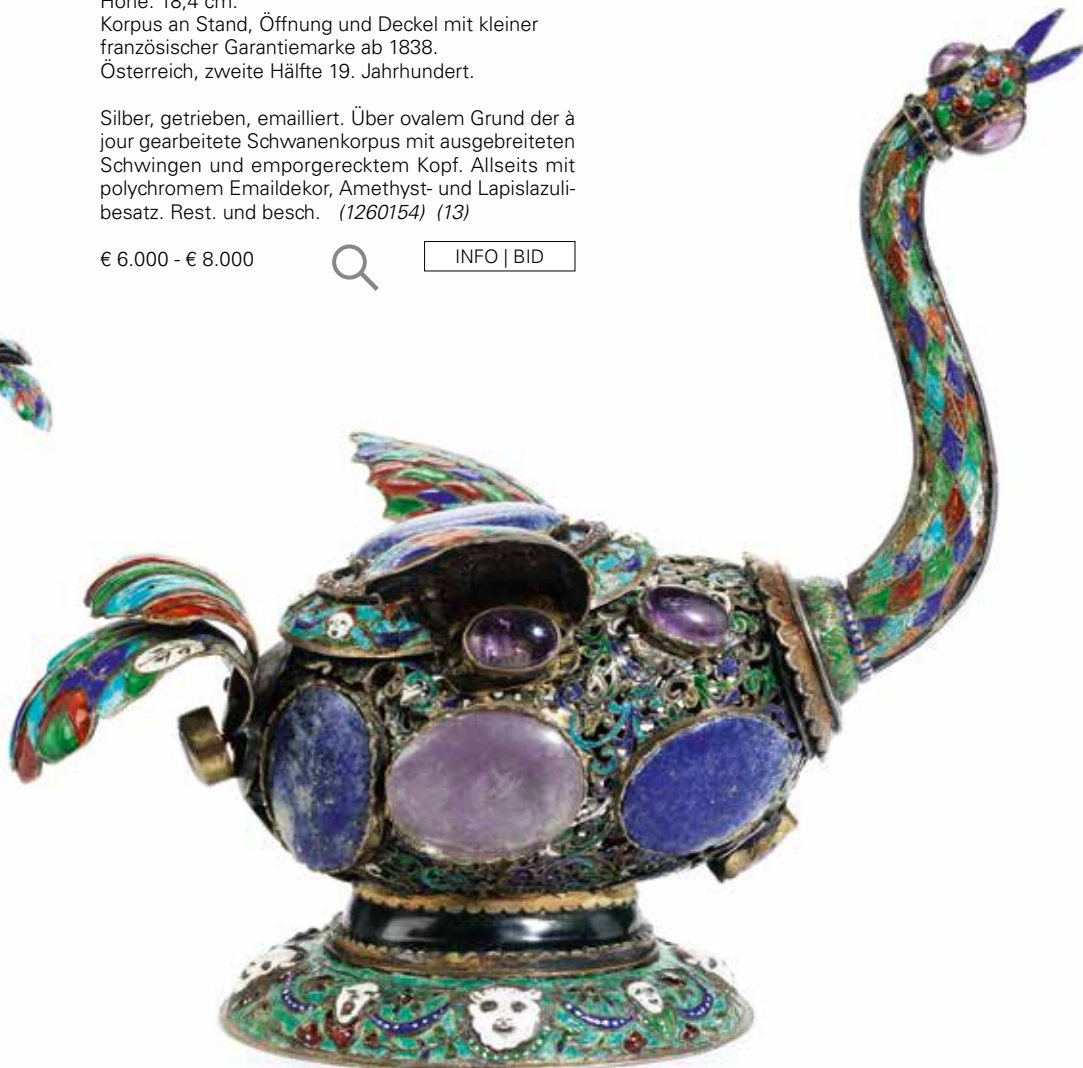
€ 6.000 - € 8.000



INFO | BID



zum Größenvergleich





1183

MIKROMOSAIK-BRIEFBESCHWERER

Höhe: 1,5 cm.
Breite: 15,1 cm.
Tiefe: 10 cm.
Rom, 19. Jahrhundert.

Geschweiften und seitlich mit Griffrielen versehener Korpus mit sechs ovalen, in schwarzen Basaltstein eingelegeten Mikromosaikdarstellungen von römischen Sehenswürdigkeiten, wie etwa mittig der Petersplatz mit Dom. Minimal besch. (1261012) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID



1184

ELEFANTENFIGUR IN EBENHOLZ

Höhe: 34,5 cm.
Indien oder Ceylon, 19. Jahrhundert.

Reich mit vergoldetem Umhang sowie einem Turmaufsatz dekoriert, in Form einer Pagode mit darin befindlichem halbkugelförmigen Bergkristall, davor zwei Halbfiguren als Elefantenführer. Die getriebene Dekoration reich besetzt mit gefassten Farbsteinen. (12508426) (2) (11)

Export restrictions outside the EU.

€ 4.000 - € 6.000



INFO | BID



1185

TISCHUHR IM RENAISSANCE-STIL

Höhe: 16 cm.
Gewicht: 421 g.
Österreich, zweite Hälfte 19. Jahrhundert.

Silber, getrieben, gesägt, gegossen, emailliert, montierte Türkiscabochons. Auf vier Rollwerkfüßen von drei gegossenen Figuren inmitten von halbplastischer Blüenzier das im Sinn des Rokoko aufgefasste verglaste Uhrehengehäuse.

Zifferblatt: Weiß emailliert mit schwarzen römischen Ziffern und Zeigern für Stunden und Minuten.

Werk: Rückwärtig mit zwei Aufzugslöchlein, ein Schlüssel vorhanden. Nicht auf Funktionsfähigkeit geprüft. (12602414) (1) (13)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BID



1186

**ALBERT-ERNEST CARRIER-BELLEUSE,
1824 – 1887**

ALLEGORIE DER BETRIEBSAMKEIT

69 x 85 cm.

Rechts unten signiert „A. Carrier“.

Paris, um 1870.

Eisen gegossen und mit einer dunklen Patina versehen.
Querrechteckige Darstellung von arbeitenden Putti.

Anmerkung:

Um 1871 ging Carrier-Belleuse mit Auguste Rodin (1840-1917) nach Brüssel, um dort öffentliche Aufträge auszuführen. So führte er zum Beispiel ein Relief an der Südfassade der Börse aus. (1220629) (13)

€ 500 - € 600



INFO | BID

1188

LOUIS PHILIPPE-SCHATULLE

19,5 x 41 x 35 cm.

Bronzemonterung signiert „HP“. Porzellan
rückwärtig mit Sèvres-Märke.

Frankreich, Mitte 19. Jahrhundert.

Rechteckiger bombierter Korpus mit Spiegelfurnier
über geschweifter Sockelzone auf vergoldeten zise-
lierten Rollwerkfüßen in Bronze stehend. Scharnier-
deckel mit Rosenholzurnier, gekehlter Deckelrand mit
zentralem von vergoldeter Bronze umspieltem ovalen
Medaillon mit eingelegtem Fragment eines Sèvres-
Tellers mit Vogelzier. Ein Schlüssel vorhanden.
(1260243) (1) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 3.500 - € 5.000



INFO | BID



1187

PAAR ZIERSTÜCKE IM LOUIS XVI-STIL

Durchmesser: 22,5 cm.

20./ 21. Jahrhundert.

Bronze, gegossen, vergoldet, polierter Fond in ägypti-
schem Porphyr. Profilierter Rahmen mit Perlstabdekor
und Knitterschleife, darin polierter Porphyr mit antiki-
sierenden Bronzeportraireliefs, die aufeinander zuge-
richtet sind. Ösenaufhängung. (1260452) (2) (13)

€ 4.000 - € 6.000



INFO | BID

1189

**BRONZEFIGUR DES MERKUR NACH
GIAMBOLOGNA (UM 1529 – 1608)**

Gesamthöhe: 71 cm.

19. Jahrhundert.

Schöner Bronzeguss mit brauner Patina,
auf rundem Marmorsockel.
(1251595) (1) (11)

€ 700 - € 1.000



INFO | BID





1190

**BAROCKES KÄSTCHEN AUS NUSSBAUM
MIT ZWEI METALLPORTRAITS**

Hintere Höhe: 22 cm.
Vordere Höhe: 14,5 cm.
Breite: 31,5 cm.
Tiefe: 25,5 cm.

Querrechteckiges Kästchen mit nach vorne abflachendem Deckel, allseitig furniert mit Band- und floralen Einlagen, auf vier achteckigen Holzfüßen stehend. Die Front dreifach S-bogig gewellt, wird vom vorderen Rand der Deckplatte wiederholt. Der Deckel mit vier Feldern mit helleren Einlagen, auf der Mitte ein aufgesetztes rechteckiges Feld aus Nussbaum mit zwei Medaillen, die links das Portrait eines Mannes und rechts das einer Frau zeigen, sich gegenseitig anblickend. Inneres mit rötlichem gemusterten Papier und einem schmalen Einlegefach ausgestattet. Frontschloss mit Rocaillebeschlag und einem Schlüssel. (12603791) (18)

€ 400 - € 600



INFO | BID



zum Größenvergleich



1191

TERRAKOTTAFIGUR EINES PFERDES

Höhe: 49 cm.
Länge: 44 cm.
Tiefe: 21 cm.
Wohl Rom, 18. Jahrhundert.

Auf ovaler zugehöriger Sockelplinthe mit erhobenem rechten Vorderhuf. Der Pferdekörper in Ritztechnik markiert mit Umgrenzungen der Muskelpartien bzw. der Rippenknochen – möglicherweise im Sinne einer tiermedizinischen Präsentation. Auf der Plinthe eine gelb-braune Marmorkugel. (12606740) (3) (11)

€ 3.200 - € 3.500



INFO | BID

1192

BAROCKE PUTTOGRUPPE

Höhe: 23 cm.
Rom, um 1720.

Architektonisch aufgefasster in Kupfer getriebener Sockel mit sakraler Motivik und Volutenfüßen. Darauf montiert in gegossener Bronze zwei schwebende Putti als Figura serpentinata. Allseits vergoldet. Besch. (12606756) (3) (13)

€ 3.200 - € 3.500



INFO | BID

1193

**CLAUDE MICHEL, GENANT „CLODION“,
1738 – 1814, NACH**

SYRINX UND PAN

33 x 46 x 13 cm.

Unterhalb der Syrinx signiert „Clodion“.

Bronze, gegossen, ziseliert, patiniert. Auf länglichem Erdstück je auf einer geringen Erhebung ihre Instrumente spielenden Syrinx und Pan. Etwas rissig. (1260237) (13)

€ 2.000 - € 4.000



INFO | BID

1194

**SKULPTUR DES CHRISTOPH KOLUMBUS
IN KERAMIK**

Höhe: 84 cm.

Durchmesser der Basis: 24,5 cm.

Unter der Basis monogrammiert „J.M. 50“.

Staffordshire, England, 19. Jahrhundert

Der stehende italienische Seefahrer und Entdecker Amerikas hier in modischer Kleidung der Zeit mit Wams und Pluderhose, seitlich eine Hüfttasche und in seinen Händen einen langen, am Boden liegenden Anker haltend. Er hat langes gewelltes Haar, einen Vollbart und mit entschlossenem Gesichtsausdruck schaut er zur Seite. Er steht auf einem Rundsockel, der am unteren Rand bezeichnet ist mit „C.COLOMBO“. Kleinere Chips. (1260616) (18)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BID



1195

HERMES VON OLYMPIA

Höhe: 50,5 cm.

Rückwärtig bezeichnet „Hermes Olympia“.

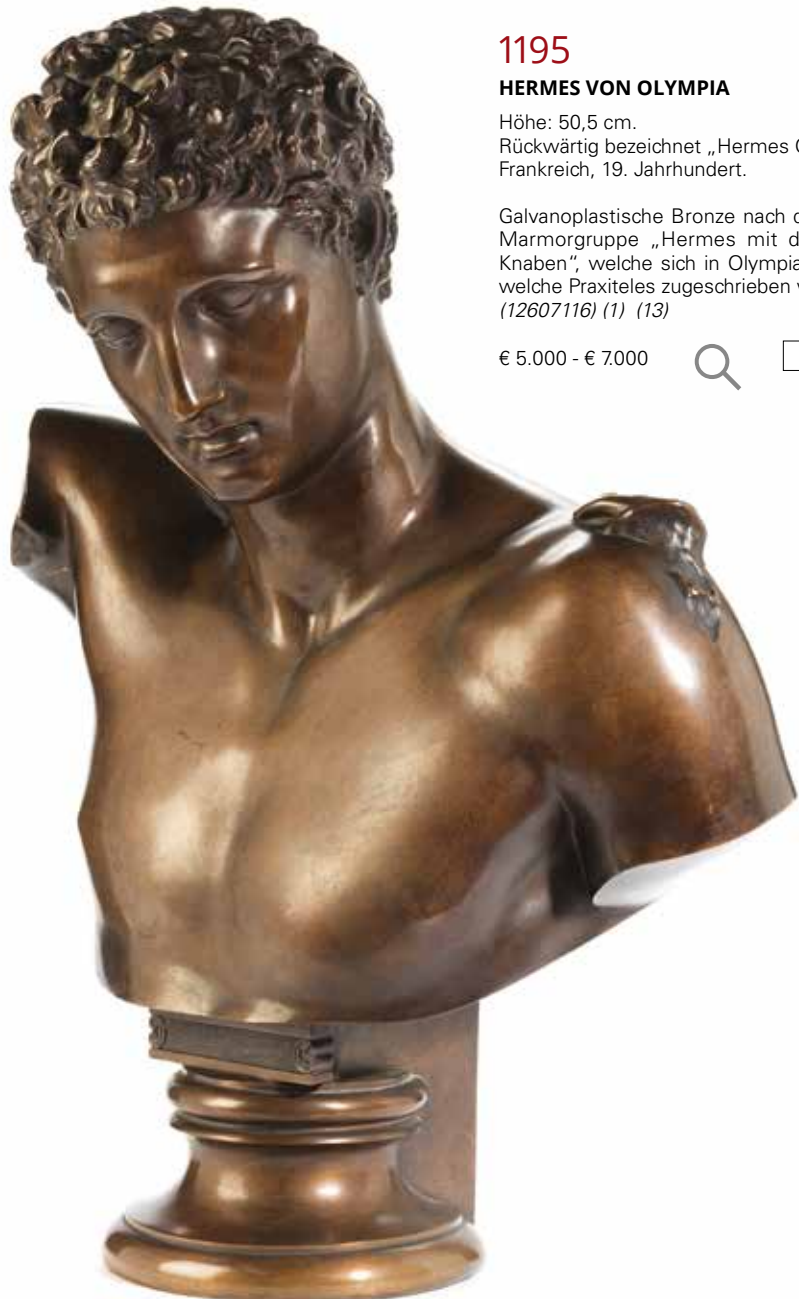
Frankreich, 19. Jahrhundert.

Galvanoplastische Bronze nach der bekannten Marmorgruppe „Hermes mit dem Dionysos Knaben“, welche sich in Olympia befindet und welche Praxiteles zugeschrieben wird. (12607116) (1) (13)

€ 5.000 - € 7.000



INFO | BID



1196

GROSSE CHINESISCHE LACKSCHATULLE

Höhe: 14 cm.
Breite: 36,5 cm.
Tiefe: 25,5 cm.
China, Mitte 19. Jahrhundert.

Auf gedrückten ebonisierten Kugelfüßen der rechteckige Korpus mit ausgestellten Zargen, abgerundeten Ecken und Scharnierdeckel. Allseitiger figürlicher, teils in Goldlack, teils als Perlmutteinlagenarbeit ausgeführter Dekor auf Schwarzlackfond, umrandet von geschweiften Kartuschen und Wellenfond. Innen mit roter gesteppter Seideneinrichtung. Minimal besch. (1250711) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID



1197

HOHE GALLÉ-VASE

Höhe: 59,5 cm.
Korpus signiert „Gallé“.
Nancy, um 1905.

Klares Glas rosa hinterfangen mit weißem und in drei verschiedenen Grüntönen variierendem Überfangglas. Dieses geschnitten mit Ahornmuster, das über den zylindrischen Hals bis auf den gedrückten Kugelporus reicht. (12603712) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID



1198

**ITALIENISCHER KÜNSTLER
DES 19. JAHRHUNDERTS**

RUHENDES KIND

Höhe: 50,5 cm.

In weißem Marmor gearbeitete Figur auf mitgearbeitem gekahltem Marmorsockel, unbekleidet sich auf ein Gefäß stützend. Minimal besch. (12214724) (13)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BID



1199

VERMEILLAUTE MIT LAPISLAZULIBESATZ

Höhe ohne Sockel: 14,2 cm.
Gewicht ohne Sockel: 149 g.
Der Lautenhals rückwärtig punziert: 800er Feingehalt, verschlagene Meistermarke.
Italien, 20. Jahrhundert.

Silber, gegossen, ziseliert, vergoldet. In Form einer Laute mit der Decke in Lapislazuli, Rose und Saitenhalter in ziseliertem Vermeil. Oktogonaler Sockel in Lapislazuli mit vergoldetem Haltering.
(1251822) (1) (13)

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BID



1200

SCHWERE SCHMUCKKASSETTE AUS EISEN

Höhe (ohne Tragehenkel): 17,5 cm.
Breite: 27 cm.
Tiefe: 18 cm.
Deutschland/ Frankreich, 19. Jahrhundert.

Querrechteckiges Kästchen auf vier profilierten Kugelfüßen und flachem, mittig leicht angehobenem Deckel und leicht vorziehendem Bodenprofil. In der Deckelmitte ein Tragehenkel. Allseitig in reicher floraler Ätztechnik graviert. Die Seitenränder teils mit Band und Rosetten verziert. Mittiges Frontschloss mit einem Schlüssel. Das Innere mit rotem Stoff und Samt verziert, sowie mit einem Einsetzkasten mit drei Feldern.
(12603790) (18)

€ 400 - € 600



INFO | BID



1201

EMPIRE-TISCHLAMPE

Höhe inkl. Schirm: 73,5 cm.

Auf quadratischem Marmorsockel die brünierte, gefußte, ovoide Bronzevase mit vergoldeten ziselierten Empire-Bronzen mit Palmettdekor und figürlichen Reliefs. Elektrifiziert. Mit einem cremefarbenen Stoffschirm versehen. Besch. (12414919) (13)

€ 1.200 - € 1.600



INFO | BID



1202

PAAR MÄNADEN

Höhe inkl. Marmorsockel: 90 cm.
Italien, 19./20. Jahrhundert.

Über profiliertem und gekehltem, rot-weiß geädertem Marmorsockel die in Bronze gegossenen, partiell brünierten bewegten Figuren jeweils einer Tänzerin, einen Taktstab bzw. ein Tamburin haltend, begleitet von einem Putto. In den Haaren Dekors, die auf ein Bacchanal schließen lassen. Patina minimal berieben. (1260451) (2) (13)

€ 7.000 - € 9.000



INFO | BID



zum Größenvergleich

1203

**FERDINAND PREISS,
1882 – 1943**

Höhe: 33,6 cm.
Rückwärtig auf dem Silberkleid punziert: 800er
Feingehalt, Halbmond und Krone, ungedeutete
Lilienmeistermarke, Signatur „F. Preiss“.
Deutsch, erste Hälfte 20. Jahrhundert.

Auf gestuftem Onyxsockel die kniende Figur einer
nach rechts gewandten Art déco-Tänzerin mit Händen
und Kopf in geschnitztem Elfenbein.
(1260246) (1) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 7.500 - € 9.000



INFO | BID



1204

SCHATULLE

16 x 27 x 15,5 cm.
Frankreich, um 1860.

In Ebenholz gearbeitete rechteckige Schatulle mit Stülpscharnierdeckel und umlaufendem gegossenen und versilberten Dekor im Renaissance-Stil. Deckelseitige Monogrammeinlage „EK“ oder „KE“. Deckel inwendig mit Spiegeleinsatz. Ein Schlüssel vorhanden. Minimal besch. (1260247) (1) (13)

€ 4.000 - € 5.000



INFO | BID

1205

AUFWENDIG GEARBEITETER MALACHITTISCH

Höhe: 82 cm.
Breite: 79,5 cm.
Tiefe: 139 cm.
Wohl Russland, 19./ 20. Jahrhundert.

Eichenholzkorpus mit Malachitplättchenbeschlag und Ormolubronzen. Die vier geschwungenen Beine in offen gearbeiteten Rollwerksabots stehend. Beine und Zarge sowie die leicht überkragende, den Zügen des Möbels folgende Deckplatte mit Malachitbeschlag und Bronzeumrandung. Knielösungen mit figürlichen Maskarons, inmitten von Voluten und Akanthusdekoration gestaltet. Längsseiten mit mittig ansetzenden Maskarons. (1221956) (13)

€ 4.500 - € 6.000



INFO | BID



1206

GROSSE TISCHAUFSATZUHR IM STIL DES KLASSIZISMUS

Höhe: 54 cm.
Sockeldurchmesser: 38 cm.

In Malachit und vergoldeter Bronze. Aufbau dreiteilig: Sockelbasis in Form einer liegenden Trommel in vergoldeter Bronze, getragen von runder Malachitscheibe über sechs vergoldeten Löwentatzenfüßen mit ange-setzten Schwingen. Mittlerer Aufbau viertreppig, im Zentrum rundziehende Treppenanlage mit seitlichen würfelförmigen Sockeln, darauf vergoldete Reiterfiguren. Der obere Aufsatz zylinderförmig, bekrönt durch einen Reiter mit steigendem Pferd in Uniform. Im oberen Rundpfeiler eingebautes Uhrwerk, weißes Zifferblatt mit römischer Stunde, umzogen von vergol-detem Profilring. Fein ziselierter goldener Zeiger, Pendel an Fadenaufhängung, Schlossscheibenschlagwerk für Halbstunden- und Stundenschlag auf Glocke. Rändel-rad zur Pendelregulierung. Pendel und Schlüssel vor-handen. (1221959) (11)

LARGE CLASSICISM STYLE TABLE CLOCK

Height: 54 cm.
Diameter of base: 38 cm.

Gilt-bronze and malachite. With pendulum and key.

€ 7.000 - € 9.000



INFO | BID

1207

BEEINDRUCKENDER MALACHIT-TAFELAUFsatz

Höhe: 32 cm.
Durchmesser: 29,5 cm.
Russland, 19./ 20. Jahrhundert.

Achteckige hohe Basis in Malachitkomposit mit aufliegenden Empire-Reliefs und achteckigem Ormolustand. Balustrierter Schaft und ausladende flache Kuppe mit steigendem Bord und kurzer glatter Fahne, welche der Spiegel mittig mit Ormolublüte belegt, zwecks Montage. (1221957) (13)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BID



1208

MALACHIT-PRUNKPRÉSENTOIR

Durchmesser: 44 cm.
Wohl Russland, 19. Jahrhundert.

Über vier Rocaillefüßen stehendes rundes Tableau mit offenem Spiegel, darin eingelegte, glatt geschliffene und polierte Malachitplatte. Der Rand mit Margeritendekor und Rocaillekartuschen. Die Malachitplatte umspannende Bronze vergoldet. (1221952) (13)

€ 1.500 - € 2.000



INFO | BID



1209

PAAR TAFELAUFsätze IM LOUIS XVI-STIL

Höhe: 16 cm.
Breite: 17 cm.
Tiefe: 11,5 cm.

Rechteckiger Stand mit zentralem Akanthus- und Zapfenmotiv. Risalitartige Ausbuchtungen, die vier schlanken Beine tragend, welche in plastischen Widderköpfen enden. Deren Hinterköpfe tragen die ovale Zarge mit zartem vegetabilen Relief in vergoldeter Bronze und die eingelegte, grün-weiß geäderte Marmordeckplatte. (12214728) (13)

€ 2.800 - € 3.500



INFO | BID



EINE GROSSE SAMMLUNG
ART DÉCO-GLAS



1210

ART DÉCO-VASE VON LOUIS MAJORELLE

Höhe: 26 cm.
Bodenseitig signiert „Daum Nancy“ mit dem Lothringer Kreuz sowie ortsbezeichnet „France“
Des Weiteren Signatur des Künstlers Louis Majorelle (1859-1926) „L. Majorelle“ für die Eisenmontierung.
Nancy, um 1920.

Entfärbtes Glas mit orangem Überfang. Eisengeschmiedete Montierung mit Sterndekor. Boden mit kleinen kupferoxidgrünen Einschmelzungen. (1260545) (13)

€ 2.200 - € 2.600



INFO | BID

1211

ART DÉCO-VASE IN KUGELFORM, DAUM NANCY UND LOUIS MAJORELLE, ZUG. (ABB. RECHTS)

Höhe: 33 cm.
Oberer Durchmesser: 16 cm.
Unsigniert.

Korbartig eingeblasen in Schachbrettmuster, orange-farbenes Glas mit Einschlüssen von opakweißen Feldern. Mit gestufter, in Rundstabelementen gearbeiteter Eisenmontierung. (1260541) (18)

€ 1.700 - € 2.000



INFO | BID





1212

**ORANGEFARBENE VASE,
ANDRÉ DELATTE, ZUG.**

Höhe: 32 cm.
Oberer Durchmesser: 17,3 cm.
Unsigniert.

Orangefarbenes Glas mit Eisenmontierung, im Fuß in Voluten endend. Ein vergleichbares, fast identisches Exemplar im Württembergischen Landesmuseum, Stuttgart sowie im Münchner Stadtmuseum.

*Anmerkung:
André Delatte hängt sich in seiner ab 1921 begonnenen Produktion an die Firma Daum Nancy an. (12605421) (18)*

€ 1.400 - € 1.800



INFO | BID

1213

**ART DÉCO-VASE,
ANDRÉ DELATTE, ZUG.**

Höhe: 32 cm.
1920er-Jahre.

Orange-gelb mit Silbereinschmelzung. Aufwändige Eisenmontage mit Messingemblem. (12605411) (18)

€ 2.800 - € 3.300



INFO | BID





1214

VASE LE VERRE FRANÇAIS

Höhe: 35 cm.
Oberer Durchmesser: 17,5 cm.
Am oberen Mündungsrand signiert „Le Verre Français“

Glas in Orange-Rot, mattiert. In Eisenmontierung mit Weintraubenapplikationen.

*Anmerkung:
Le Verre Français ist eine der Firmen, die zu Charles
Schneider gehörten. (12605419) (18)*

€ 1.500 - € 1.800



INFO | BID

1215

ART DÉCO-VASE MIT EISENMONTIERUNG

Höhe: 28,2 cm.
Am Rand ätzensigniert „A Delatte“ (A und D legiert)
sowie ortsbezeichnet „Nancy“
Nancy, um 1920.

Entfärbtes Glas mit innenseitig orangenen Farbeinschmelzungen und Silberfolienaufschmelzungen.
Trichterförmiger Korpus mit Eisenstegen und vier geriefelten Eisenfüßen. (12605414) (13)

€ 1.500 - € 2.000



INFO | BID





1216

**KUGELFÖRMIGE ART DÉCO-VASE,
WOHL LOUIS MAJORELLE**

Höhe: ca. 28 cm.
Wohl Daum, Nancy, um 1920/30.
Rötliches Glas mit dunkelroten Flockeneinschmelzungen, eingeblasen in eisengeschmiedete Montierung, diese mit umlaufendem gehämmerten, Golfbällen ähnlichem Dekor. (1260542) (18)

€ 1.700 - € 2.000



INFO | BID

1217

**ART DÉCO-GLASVASE
VON DAUM NANCY UND LOUIS MAJORELLE**

Höhe: 29 cm.
Oberer Durchmesser: 15,5 cm.
Im Boden signiert „L Majorelle Daum Nancy France“
Nancy.

Glas in Orange, in teils gehämmelter Eisenmontierung.
(1260544) (18)

€ 2.000 - € 2.500



INFO | BID





1218

ART DÉCO-SCHALE MIT EISENMONTIERUNG

Höhe: 11,8 cm.

Durchmesser: 21 cm.

Bodenwandung signiert „A Delatte“ (A und D legiert) sowie ortsbezeichnet „Nancy“.

Entfärbtes Glas, in rot und orange, mit aufgeplatzter Silberfolie. Aufmontierte Eisenmontierung, die Wandung buckelig erscheinen lassend. (12605415) (13)

€ 1.400 - € 1.800



INFO | BID

1219

ART DÉCO-SCHALE

Höhe: 11,8 cm.

Durchmesser: 24,8 cm.

Bodenseitig signiert „Majorelle“ und „Daum Nancy“.

Um 1910.

Entfärbtes Glas mit orangefarbenem Glas hinterfangen und mit Goldfolienauflage bedacht. Eisenmontierung mit floraler Ornamentik. (1260546) (13)

€ 1.700 - € 2.000



INFO | BID



1220

**ART DÉCO-SCHALE
VON DAUM NANCY UND LOUIS MAJORELLE**

Höhe: 13 cm.

Oberer Durchmesser: 26 cm.

Im Boden signiert „L. Majorelle Daum Nancy“.

Glas in Dunkelrot mit Goldeinschmelzungen, innen grüner Überfang. Eisenmontierung mit Messingapplikationen und zwei beweglichen Seitenhenkeln. (1260549) (18)

€ 2.500 - € 2.800



INFO | BID



1221

VASE IN DER ART DES ANDRÉ DELATTE

Höhe: 26 cm.
Oberer Durchmesser: 18,5 cm.

Von Blau ins Orange übergehendes Glas, teils mit gehämmelter Bandmontierung aus Eisen. (12605423) (18)

€ 1.100 - € 1.500



INFO | BID



1222

TOPFFÖRMIGE ART DÉCO-VASE VON ANDRÉ DELATTE

Höhe: 15 cm.
Oberer Durchmesser: 16 cm.
Am oberen Mündungsrand Signatur „A Delatte Nancy“ Nancy.

Dunkelrotes Glas mit Eisenmontierung und Messingappliken. (12605416) (18)

€ 900 - € 1.400



INFO | BID



1223

PAAR ART DÉCO-VASEN, WOHL VERRÉRIES SCHNEIDER

Höhe: je 35 cm.

Glas mit orangefarbenem bzw. rötlichem Überfang sowie mit weißen und schwarzen Flockeneinschlüssen, eingeblasen in eisengeschmiedete, teils gehämmerte Montierung. (12605420) (18)

€ 3.000 - € 3.500



INFO | BID



1224

**ART DÉCO-VASE,
ANDRÉ DELATTE, ZUG.**

Höhe: 17,5 cm.
Unsigniert.

Blaue Vase mit rostroten Einschmelzungen in teils gehämmelter Eisenmontur. (12605422) (18)

€ 700 - € 1.000



INFO | BID

1225

**VASE VON DAUM NANCY UND LOUIS MAJORELLE
IN SEHR SELTENEM BLAU**

Höhe: 17,5 cm.
Im Boden signiert „L. Majorelle Daum“ mit Lothringer Kreuz, „Nancy“.
Nancy, um 1915/20.

Das Blau eine sehr seltene Farbe, Goldeinschmelzungen, mit zwei seitlichen Griffen. (1260547) (18)

€ 1.700 - € 2.000



INFO | BID



1226

**ART DÉCO-VASE
VON ANDRÉ DELATTE**

Höhe: 17 cm.
An der Mündung signiert „A Delatte Nancy“

Ovale Form, zweifarbig blau-rosé mit Silbereinschmelzung. (12605413) (18)

€ 1.700 - € 2.000



INFO | BID

1227

ART DÉCO-SCHALE CHARLES SCHNEIDER

Höhe: 12 cm.
Oberer Durchmesser: 30 cm.
Im Boden signiert „Schneider“

Altrosafarbenes Glas mit Weiß, dekorative
Eisenmontierung. (12605418) (18)

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BID



1228

ART DÉCO-VASE

Höhe: 17 cm.
Oberer Durchmesser: 7,7 cm.
Nancy, Frankreich, 1920er-Jahre.

Entfärbtes Glas, mit flügelrotem Glas hinterfangen sowie mit Silberfolienaufschmelzungen. Gefußte Montierung mit abstrahiertem Blattdekor als Fuß. (12605412) (13)

€ 700 - € 1.000



INFO | BID

1229

**ART DÉCO-VASE
VON ANDRÉ DELATTE**

Höhe: 13 cm.
Oberer Durchmesser: 14,3 cm.
Am oberen Rand signiert „A Delatte Nancy“
Nancy.

Hellgrünes Glas mit Weiß, in Eisenmontierung und
Silbereinschmelzung. (12605417) (18)

€ 1.400 - € 1.800



INFO | BID





1230

**ART DÉCO-SCHALE
VON DAUM NANCY UND LOUIS MAJORELLE**

Höhe: 13,5 cm.
Oberer Durchmesser: 27,5 cm.
Im Boden signiert „L Majorelle Daum Nancy France“.

Orangefarbene Glasschale mit Eisenmontur und Goldeinschmelzungen. (1260543) (18)

€ 2.000 - € 2.500



INFO | BID

1231

**ART DÉCO-VASE
VON DAUM NANCY UND LOUIS MAJORELLE**

Höhe: 13 cm.
Oberer Durchmesser: 16 cm.
Oberer Durchmesser mit Griffen: 22 cm.
Im Boden Ritzsignatur „L Majorelle Daum Nancy“.

Die durchsichtige Glasvase mit Goldeinschmelzungen, zierlicher Eisenmontierung und zwei seitlichen Griffen. (12605410) (13)

€ 900 - € 1.200



INFO | BID



1232

**ART DÉCO-VASE
VON DAUM NANCY UND LOUIS MAJORELLE**

Höhe: 11 cm.
Durchmesser: 29 cm.
Im Boden signiert „L Majorelle Daum Nancy France“.

In Dunkelrot, Schale mit Eisenmontierung und Messingapplikationen sowie Goldeinschmelzungen im Boden innen. (1260548) (18)

€ 1.800 - € 2.000



INFO | BID

GEMÄLDE DES 18. - 20. JAHRHUNDERTS



1233

**GIOVANNI BATTISTA GAULLI,
AUCH GENANNT BACCICCO,
1639 GENUA – 1709 ROM, ZUG.**

BRUSTBILDNIS EINER DAME IN HERMELIN

Öl auf Leinwand. Doubliert.
66,5 x 55 cm.
Ungerahmt.

Im Hochoval vor dunklem Hintergrund das Portrait nach links der jungen Frau in Hermelin mit weitem Dekolleté; am Gewand ist zudem im Brustbereich eine goldene Brosche mit roten und weißen Federn befestigt, auf den Schultern jeweils eine Brosche mit roten Bändern. Sie hat hochdrapiertes lockiges Haar, in das dunkle Schmuckstücke und rotes Band eingearbeitet ist. Zudem hat sie ein helles, fast fahles Inkarminat mit leicht geröteten Wangen und Nasenspitze. Mit ihren großen dunklen Augen schaut sie voller Interesse aus dem Bild heraus. Kleine Retuschen, an den Rändern Farbabrieb durch ehemalige Rahmung.

Anmerkung:

Der Künstler war ein italienischer Maler des Barock. Er zog um 1657 nach Rom, wo er ein enger Freund von Gian Lorenzo Bernini (1598-1680) wurde; dieser vermittelte ihm in Rom zahlreiche Aufträge. 1662 wurde er in die Accademia di San Luca aufgenommen und 1674 Präsident dieser Kunstakademie. Er ist bekannt als Freskant und Porträtmaler; seine Portraits zeichnen sich durch große Lebendigkeit aus. (1260761) (18)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BID

1234

**NICOLAS LANCRET,
1690 PARIS – 1743 EBENDA, ART DES**

ELEGANTE GESELLSCHAFT VOR EINEM BRUNNEN

Öl auf Leinwand.
85 x 70 cm.

Vor einem steinernen Brunnen mit zwei Fischen als Wasserspeiern, auf dessen hohen Aufsatzende ein Engel steht, ein Kavalier und drei Damen in einer Parklandschaft. Die eleganten Frauen in weiten, glänzenden Kleidern mit Dekolleté, deren Ärmel bis zum Ellenbogen gehen und mit weißer Kopfbedeckung. Eine der Damen sitzend und somit wird das Ausmaß der Kleidweite sichtbar. Die Dame im braunen Kleid mit Korb, der Blumen erhält. Typisches und beliebtes Bildmotiv des 18. Jahrhunderts. (1260717) (1) (18)

€ 5.000 - € 8.000



INFO | BID





1235

**JACOB ANDRIES BESCHEY,
1710 ANTWERPEN – 1786 EBENDA**

LIEBESTANZ MIT VENUS, AMOR UND AMORETTEN
Öl auf Holz.
32,9 x 39,9 cm.
In dekorativem vergoldeten Rahmen.

Beigegeben ein Gutachten von Dr. Klaus Ertz, vom 24. September 2020. Dieser nennt für die Entstehung des Gemäldes die 1740er-Jahre in Antwerpen. Der Künstler gehört, laut Ertz, im 18. Jahrhundert zu den Malern, die das Vorgefundene, wie Farben, Formen und Inhalte in sich tragen und unter Beherrschung des gekonnt Handwerklichen in der Lage waren, daraus ihren eigenen Stil zu entwickeln.

Auf einer Lichtung am Waldrand in weiter bergiger Landschaft im warmen Licht der untergehenden Sonne die nackte Venus in Rückenansicht. Sie trägt über ihrer rechten Schulter ein längeres altrosafarbenes Tuch und hält in ihren erhobenen Händen einen langen geflochtenen Blütenkranz. Sie blickt dabei ihren vor ihr tanzenden Sohn Amor an, der ein Ende der Blumengirlande hält. Rechts daneben in hellblauem Gewand, gebunden mit roter Schleife, wohl Flora, die die Girlande gebunden hat. Sie hält mit ihrer rechten die Hand des geflügelten Amor und scheint ebenfalls zu tanzen. Rechts hinter der Dreiergruppe ein weiterer Putto, auf einer Flöte spielend. Am rechten unteren Bildrand haben sich in einem größeren Gebüsch drei

geflügelte Amoretten versteckt, die auf die Tanzenden wohl mit ihren Pfeilen und Bögen schießen wollen. Die Landschaft mit dem hohen hellblauen Himmel, dessen Wolken sich durch die Sonne teils rötlich verfärbt haben, scheint hier als Kulisse für die mythologischen Figuren zu dienen. (1250454) (18)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BID





1236

GABRIELE BELLA,
1730 - 1799, ZUG.

VEDUTE VON VENEDIG

Öl auf Leinwand. Doubliert.
52 x 67 cm.
In vergoldetem Rahmen.

Blick über den mit vielen Booten und Gondeln befahrenen Canal Grande auf die am Ufer gelegene Piazzetta mit den beiden Monolithsäulen, auf denen sich der Markuslöwe bzw. die San Todaro-Statue befinden. Flankiert werden sie vom Dogenpalast und der Biblioteca Nazionale Marciana. Zahlreiche Figuren sind nicht nur vor dem Dogenpalast zu sehen, sondern auch auf den Booten. Im Hintergrund links ist die Punta della Dogana zu erkennen, während auf der rechten Bildseite, hinter dem Dogenpalast, die Kuppel des Campanile in den hohen blau-grauen, fast wolkenlosen Himmel ragt. Für die Zeit typische Stadtvedute. Rest., kleine Kratzsp. (1251141) (18)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BID

1237

GIULIO CECCHINI,
1832 - UM 1881

SCHIFFE IN DER LAGUNE VON VENEDIG

Öl auf Leinwand.
42,5 x 32 cm.

Links unten signiert „Giulio Cecchini“

Malerischer Blick auf ein Uferstück der Küste mit zwei Fischern, die gerade Netze reparieren. Auf dem ruhigen Wasser dahinter ein prachtvoller Dreimaster und ankernde Segelboote vor der Stadtkulisse mit der Kirche Santa Maria della Salute, im warmen gelben bis rötlichen Licht der untergehenden Sonne. Stimmungsvolle Wiedergabe. Kleine Retuschen. (1260921) (2) (18)

€ 1.500 - € 2.000



INFO | BID



1238

FRANZÖSISCHER MALER DES 18. JAHRHUNDERTS

**GALANTE GESELLSCHAFT BEIM TANZ
ZWISCHEN LANDVOLK**

Öl auf Leinwand. Doubliert.
46,5 x 58,5 cm.
In plastisch dekoriertem Rahmen.

Eingebettet in eine Landschaft, deren Bemühen um die Lockerheit einer solchen von Jean-Baptiste Pater (1695-1736) spürbar ist, tanzt auf einer Lichtung ein galantes Paar, dessen Eleganz sich nicht nur in seiner erlernten Bewegung, sondern auch in der Kleidung ausdrückt. Diese kontrastiert zu der umher angeordneten Landbevölkerung. Erkennbar auch der Einfluss von Lancret. Retuschiertes Craquelé vor allem im Himmel. (1260122) (13)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BID



1239

**MALER DES AUSGEHENDEN 19./
BEGINNENDEN 20. JAHRHUNDERTS**

FLUSSLANDSCHAFT MIT DER WEINGÖTTIN LIBERA

Öl auf Leinwand. Doubliert.
45,5 x 37 cm.
In dekorativem Rahmen.

Vor dem Hintergrund einer Flusslandschaft mit Bäumen steht, mit ihrem linken Arm an den Sockel einer Büste gelehnt, eine junge nackte Frau, die lediglich mit einem roten Umhang über ihrem linken Bein, und weiterführend über ihren linken Arm, versehen ist. In ihrer linken Hand hält sie eine kleine goldene Schale, während ihr rechter Arm nach oben zu einem Weinstrauch greift und ihre Hand eine Traubenrispe erfasst. Bei der Dargestellten dürfte es sich um Libera handeln, eine Göttin der römischen Mythologie, der Fruchtbarkeit und des Weines. Die auf dem Sockel stehende Büste eines Mannes, dessen Kopf in den Weinstock hineinragt und dessen Gesicht mit leicht geöffnetem Mund die junge Frau vor ihm betrachtet, dürfte wohl der Weingott Liber, oder auch genannt Bacchus sein. Der im Mittelpunkt stehende Frauenakt in qualitätvoller Malerei mit feinem hellen Inkarnat. Verso kleine Unterlegungen. (1261216) (18)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BID



1240

**JOHANN GEORG PFORR,
1745 – 1798 ULFEN / HESSEN, ZUG.**

BEIM HUFSCHMIED

Öl auf Leinwand.

49,5 x 65,5 cm.

Rahmen mit bezeichnender Beschilderung.

In profiliertem Holzrahmen.

Auf einem Sandplatz vor einer Ruinenarchitektur stehen zwei Pferde mit ihren Kavalieren. Ein Hufschmied beschlägt mit Unterstützung eines Gesellen ein Pferd. Rechts der Gruppe zwei Windspiele und Durchblick zu einer Festungsarchitektur inmitten einer Hügellandschaft.

Provenienz:

Laut Einlieferer bei Dr. Fritz Nagel, Stuttgart, 1990 erworben. (1260234) (13)

€ 1.500 - € 1.800



INFO | BID

1241

**HENRICUS JOSEPHUS ANTONISSEN,
1737 ANTWERPEN – 1794 EBENDA**

Landschaftsmaler, dessen mit Tieren staffierte Bilder sehr geschätzt sind.

LANDSCHAFT MIT HIRTEN UND HERDE
AN EINEM GEWÄSSER

Öl auf Leinwand. Doubliert.

38 x 54 cm.

Rechts unten signiert „H.J. Antonissen Pin.“

In dekorativem vergoldeten Rahmen.

In weiter Landschaft unter hohem Himmel vor einem großen, leicht mit Grün bewachsenem Sandhügel hat eine Hirtenfamilie ihre Herde mit Rindern, zwei Ziegen sowie zwei Hunden zu einem kleinen Gewässer geführt. Die Frau sitzt mit ihrem Kleinkind im Arm auf einem Muli, während ihr Mann die Tränkung der Tiere verfolgt. Auf dem in die Ferne nach rechts führenden Weg sind zwei weitere Tiere mit Begleitung und am Wegesrand ein Haus zu erkennen. Malerei in überwiegend beige-brauner und grüner Farbigkeit. Wenige kleine Retuschen. (1260634) (3) (18)

€ 4.000 - € 5.000



INFO | BID



1242

**FLÄMISCHER MALER DES AUSGEHENDEN
18. JAHRHUNDERTS**

DIE REICHE OBSTERNTE

Öl auf Leinwand. Doubliert.

59 x 105 cm.

In gekeltem teilbronzierten Rahmen.

Weite, hinten mit einem Hügelzug abschließende Landschaft, deren Zentrum ein den Bildraum in seiner ganzen Höhe einnehmender Obstbaum bildet. An diesem macht sich ein Mann mit einem Schlagstock zu schaffen, um die wartenden Personen mit dem zu Boden fallenden Obst zu versorgen. Das ländliche Motiv wird durch eine flotte Malweise lebendig wiedergegeben.

(1250291) (13)

€ 3.000 - € 5.000



INFO | BID

1243

STILLEBENMALER DES 18. JAHRHUNDERTS

GROSSES JAGDSTILLEBEN MIT SCHWAN, PFAU, FASAN UND HASEN

Öl auf Leinwand. Doubliert.
150 x 240 cm.

In partiell vergoldeten gekehltm Holzrahmen.

Auf einer horizontal im Vordergrund liegenden Steinbank liegen dicht gestapelt ein Pfau, ein eine Diagonale beschreibender Schwan, zwei Hasen und ein Fasan vor einem hügeligen Hintergrund, welcher von einem rechts in das Bildfeld hineinragenden Baum vermittelt wird. Links des Schwanes eine weite Keramikschale mit Feigen, Melone und Trauben. Rest. (1251695) (13)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BID



1244

JAN BAPTIST WEENIX, 1621 AMSTERDAM - UM 1665, UMGEBUNG DES SÜDLICHEN BERGIGEN LANDSCHAFT MIT HIRTEN AN EINEM FLUSS

Öl auf Leinwand. Doubliert.
52,5 x 40,5 cm.

Im dekorativen Rahmen.

Unterhalb einer steinernen Ruine befinden sich im flachen Wasser eines Flusses zwei Hirten und eine auf einem Muli reitende Frau, mit ihrer Ziegenherde im flachen Wasser. Nach links führt der Fluss durch eine schmale steinerne Brücke hindurch, unter der sich ein weiterer Hirte mit zwei Rindern befindet. Im Hintergrund links, unter hohem blauen Himmel, ein hohes Gebirgsmassiv. Malerei in der typischen Manier des bekannten Künstlers, in reduzierter Farbigkeit, die Stimmung eines Tages bei nahendem Sonnenuntergang verkündend. Kleine Retuschen. (1230644) (18)

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BID



1245

SÜDDEUTSCHER MALER DES 18. JAHRHUNDERTS JOACHIM UND ANNA UNTERRICHTEN DIE JUNGFAU MARIA

Öl auf Kupferplatte.
44,5 x 36 cm.

Auf einer steinernen Veranda die auf einem Stuhl sitzende Heilige Anna in hellem Gewand, ockerfarbener Kopfbedeckung und blauem Tuch über ihren Beinen. Vor ihr stehend ihre Tochter Maria, ganz in Weiß gekleidet, mit weißen Haaren und weiß-fahlem Gesicht, ein aufgeschlagenes Buch in den Händen haltend, mit dem sie von Anna unterrichtet wird, welche sie liebevoll anblickt. Maria jedoch schaut mit ernstem Blick

auf den Betrachter des Gemäldes heraus. Im Hintergrund vor einer Säule der in braunem Mantel stehende Joachim mit gefalteten Händen und, wie bei Anna, mit Nimbus um sein Haupt, seinen ernsten, traurigen Blick aus dem Bild heraus gerichtet. Links neben ihm eine niedrige Brüstung und dahinter der dunkelblaue Himmel, von dem links oben helle Lichtstrahlen auf die Dargestellten herniederfallen. Rechts oben ein zur Seite geraffter roter Vorhang. Die weiße Kleidung und das Aussehen Mariens weisen hier auf ihre Jungfräulichkeit und Unschuld hin. Kleine Retuschen. (1250784) (18)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BID



1246

ITALIENISCHER MALER DES 17. JAHRHUNDERTS

DER JUNGE MOSES VOR DEM PHARAO

Öl auf Leinwand. Doubliert.
84 x 108 cm.

Das Gemälde bezieht sich auf eine Erzählung der Bibel: nachdem der am Ufer des Nils ausgesetzte neugeborene Moses von der Tochter des Pharaos gefunden wurde, adoptierte ihn der Pharao. Da der Fremde bei Hofe Misstrauen auslöste, wird er schon als Kind dem Gottesgericht mit dem glühenden Kohlebecken unterzogen: im Palast mit zur Seite gezogenen rötlichen Vorhängen sitzt links auf seinem Thron der graubärtige Pharao; seine Krone und sein Zepter hat er auf dem vor ihm stehenden Tisch abgelegt. Seine Tochter hält den Mosesknaben, dem sich eine Amme, seine leibliche Mutter, liebevoll zuwendet. Ein Mann fordert den Pharao gerade mit ausgestreckter Hand auf, das Kind dieser Probe zu unterziehen; dazu trägt ein Bediensteter rechts unten gerade eine Schale mit glühenden Kohlen herein. Überlebt das Kind glühende Kohlen im Mund, war seine Treue bewiesen. Moses überlebt. Malerei in reduzierter Farbigkeit einer eher ungewöhnlichen Bibelstelle. Retuschen. (1260591) (18)

€ 4.000 - € 5.000



INFO | BID



1247

CARLO MARATTA, AUCH CARLO MARATTI,
1625 CAMERANO - 1713 ROM, UMKREIS DES

Hauptmeister des klassizistischen römischen Hochbarock.

DIE TAUFTE CHRISTI

Öl auf Kupfer.
33 x 28 cm.
In vergoldetem Rahmen.

Im Zentrum vor weiter bergiger Landschaft die beiden Hauptfiguren: Christus steht links mit freiem Oberkörper im Jordan, während Johannes der Täufer, mit Fellgewand und rotem Umhang, sowie dem Kreuzestab mit Spruchband am Uferand steht. Er hat seinen rechten Arm erhoben und leert gerade eine Muschel

mit Wasser über dem Kopf Christi aus, um ihn zu taufen. Oberhalb der beiden hat sich der Himmel geöffnet und im gelben Licht ist eine weiße Taube als Symbol des Heiligen Geistes zu sehen. Zudem sind hinter einer großen Wolke drei Puttiköpfe zu erkennen. Ein weiterer Engel kniet links hinter Christus am Uferand und hält sein um die Hüfte gebundenes weißes Tuch nach oben. Malerei in weicher, harmonischer Farbgebung.

Die Darstellung folgt überwiegend einem traditionellen Ansatz. Zahlreiche Maler haben dieses beliebte Thema wiedergegeben, u.a. Andrea del Verrocchio oder Filippino Lippi. (1250185) (18)

€ 4.000 - € 6.000



INFO | BID



1248

VENEZIANISCHER MALER
DES 17./ 18. JAHRHUNDERTS

DARSTELLUNG MARIENS IM TEMPEL

Öl auf Leinwand. Altdoubliert.
96 x 145 cm.
Ungerahmt.

Joachim und Anna bringen die dreijährige Maria als Jungfrau in den Jerusalemer Tempel. „Und der Priester nahm Maria in Obhut, küsste und segnete sie und sprach: „Groß gemacht hat der Herr deinen Namen unter allen Geschlechtern. An dir wird am Ende der Tage der Herr sein Lösegeld den Kindern Israel offenbaren.“ und er hieß sie sich auf der dritten Stufe des Altars niedersetzen, und der Herr Gott legte Anmut auf sie. (Protoevangelium des Jacobus). Eben dieser Moment ist hier dargestellt, als der Priester seine segnende Hand über das Haupt Mariens hält. (1240963) (13)

€ 3.000 - € 5.000



INFO | BID



1250

**ALESSANDRO TURCHI,
1578 VERONA - 1649 ROM,
UMKREIS/ NACHFOLGE DES**

MARIA MIT DEM KINDE, HEILIGEM UND
PUTTENREIGEN

Öl auf Leinwand. Altdoubliert.
42 x 31,5 cm.
Rückseitige alte Kreidenummerierung „814“.
Beigegeben alte Expertise im Original.

Vor dunklem Grund sitzende Maria mit dem Christus-
kind und dem Johannesknaben sowie einem Heiligen,
über ihnen ein Reigen dreier Putti. Minimal besch.
(1250794) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID

1251

**MALER AUS DEM UMKREIS VON
JUAN PANTOJA DE LA CRUZ, 1553 - 1608**

HALBBILDNIS EINER DAME

Öl auf Holz.
65 x 51 cm.
In ebonisiertem Holzrahmen.

Laut Vorbesitzertradition ist Margarete von Österreich
(1480-1530) dargestellt. In Hinsicht auf physiognomi-
sche Ähnlichkeit könnte es sich auch um Anna von
Österreich handeln. Die Fürstin im Halbbildnis nach
links mit schwarzem habsburgisch-spanischen Kleid
mit breiter, goldener Kettenbordüre, und fein gearbei-
tetem Spitzenhalskragen. Der dunkle Hintergrund seit-
lich durch grüne Vorhänge belebt. (1260023) (13)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BID

1249

MALER DES AUSGEHENDEN 17. JAHRHUNDERTS

MADONNENBILDNIS IN KASTENRAHMEN

Öl auf Kupfer.
Ca. 7 x 9 cm.
In Kastenrahmen mit olivgrünem Samt
und Glasabdeckung.

Brustbildnis der Madonna in rötlichem Gewand und
mit Mantel, einem Schleier und einem Nimbus um ihr
Haupt. Die Augen ihres zarten Gesichtes hat sie nach
unten gesenkt. Wohl Fragment eines größeren Ge-
mäldes mit dem Jesusknaben in ihrem Schoß. Feine
Malerei. (1260362) (18)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID





1252

**PETRUS JOSEPHUS WITDOEK,
1803 – 1873**

KREUZTRAGUNG CHRISTI

Öl auf Leinwand.

110 x 80,5 cm.

Rechts unten signiert und datiert „1872.“

In ebonisiertem Holzrahmen.

Obere Ecken mit vergoldeten Bogenabschlüssen,
Ränder und Rahmen minimal besch. (1260021) (13)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BID



1254

**LODEWYCK DE VADDER,
1605 GRIMBERGEN – 1655 BRÜSSEL, ZUG.**

Das Gemälde zeigt ganz die Malweise des genannten Künstlers, der selbst aus einer Malerfamilie stammte. 1628 wurde er Mitglied der Lukasgilde in Brüssel, wo er neben seiner malerischen Tätigkeit auch Entwürfe von Wandtapeten und Gobelins schuf. Zu seinen Stil-nachfolgern zählen Maler wie Jacques D'Arthois (1613-1686).

BEWALDETE LANDSCHAFT MIT JÄGER
UND HUNDEN AUF EINEM WEG

Öl auf Holz. Parkettiert.

30 x 42 cm.

Durch eine bewaldete Anhöhe führt ein breiter Weg, auf dem eine Frau mit Korb läuft und an dessen unterem Ende ein Jäger mit Beute steht und einen Wanderer auf seine Jagdhunde hinweist. Rechts von ihnen ein weiterer Mann in auffallend rotem Mantel. Linksseitig ist hinter einem See ein idyllisch gelegenes Dorf zu erkennen unter hohem grau-weißen Himmel. Für den Künstler typische Darstellung mit Wegen durch eine Landschaft und Figurenstaffage. Rest., wenige Retuschen, Rahmenschäden. (1250881) (18)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BID

1253

ITALIENISCHER MALER DES 18. JAHRHUNDERTS

Gemäldepaar
IN DER SCHMIEDE und
BEIM KESSELMACHER

Öl auf Karton. Auf Holz aufgezogen.

33,5 x 45,5 cm.

Rückwärtiges rotes Lacksiegel sowie
Sammlerstempel.

In à jour gearbeitetem Rahmen.

Jeweils den Innenraum einer von einer Feuerstelle beleuchteten Arbeitsstelle zeigend mit ihrem Handwerk nachgehenden Figuren und in Arbeit befindlichen oder fertigen Metallobjekten, die teils als Stillleben arrangiert sind. Ausblick auf italienische Architektur. Italiener oder in Italien arbeitender Niederländer. Besch. und rest. (1260022) (13)

€ 2.000 - € 4.000



INFO | BID





1255

**MATTHEUS MOLANUS,
UM 1590 FRANKENTHAL – 1645 MIDDELBURG**

Der Künstler gehörte zu einer Gruppe von führenden Landschaftsmalern, die sich in Middelburg niedergelassen hatten. Sie alle gehen von der flämischen Maltradition aus, die sich intensiv mit dem Werk Jan Brueghels d.Ä. (1568-1625) und Gillis van Coninxloo d.J. (1544-1607) auseinandergesetzt hat.

KAIN ERSCHLÄGT ABEL

Öl auf Kupfer.

11 x 16,5 cm.

In dekorativem Rahmen.

Beigegeben ein Gutachten von Dr. Klaus Ertz vom 20. April 2020 im Original, das Gemälde in die 1620er-Jahre datierend.

In weiter felsiger Landschaft, in der Nähe von einigen Bäumen und vor einem am Boden liegenden Baumstamm, die beiden nackten kämpfenden Brüder. Abel, bereits am Boden liegend, versucht sich vergebens mit ausgestreckten Armen gegen seinen Bruder Kain zu wehren, der bereits seinen rechten Arm zum entscheidenden Schlag ausgeholt hat. Malerei in überwiegend blau-grünem Landschaftskolorit, das der Künstler vor Jan Brueghel d.Ä. übernommen hat, zudem mit den beiden in beige-brauner Farbigkeit dargestellten Brüdern. (1250455) (18)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BID

1256

**NIEDERLÄNDISCHER MALER DES
17. JAHRHUNDERTS IN DER RUBENS-NACHFOLGE**

JUNGER MANN MIT ERHOBENEM WEINGLAS

Öl auf Leinwand.

70 x 57 cm.

Der Jüngling im Halbbildnis wiedergegeben, mit zu den Schultern herabwallenden braunen Haaren und leicht geöffnetem Wams sowie lächelndem Gesicht. In der linken Hand hält er den Standfuß eines hochgehaltenen Römerbechers, gewissermaßen als Huldigung an den Wein. (1230647) (13)

€ 1.600 - € 1.800



INFO | BID



1257

**VENEZIANISCHER MALER
DES 18. JAHRHUNDERTS**

ANSICHT VON VENEDIG

Öl auf Leinwand. Doubliert.

34,5 x 56 cm.

In vergoldetem Rahmen mit beigem Samt.

Blick über den Canal Grande auf die Bauten der Stadt, zu denen linksseitig die mächtigen Kuppeln der bekannten barocken Kirche Santa Maria della Salute gehören. Im Vordergrund auf dem ruhigen Wasser zwei mit mehreren Figuren besetzte Boote, sowie seitlich davon und weiter hinten mehrere Gondeln. Malerei, bei der die Farben des türkis- und rötlich-farbenen Wassers, in dem sich teils die Gebäude widerspiegeln, auch im hohen Himmel zu finden sind. (1260562) (3) (18)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BID



1258

**FRANZÖSISCHER MALER
DER ZWEITEN HÄLTE DES 18. JAHRHUNDERTS**

DER AUSFLUG AUF'S LAND

Aquarell auf Papier.
Sichtmaß: 34 x 48,5cm.
Links unten Bezeichnung „J. B. Huet“
Hinter Glas unter Passepartout gerahmt.

Eine elegante Dame mit ihren beiden Kindern und einer Bediensteten in der Mode der Barockzeit bei einem Ausflug zu einer Bauernfamilie mit Kühen und Hühnern. Im Hintergrund die weite Landschaft mit Schlossanlage, wohl die Behausung der vornehmen Besucher. Feine, detaillierte Wiedergabe. Leichte Rahmenschäden. (12214714) (18)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BID

1259

**ANDREA SACCHI,
1599 NETTUNO - 1661 ROM, ZUG.**

BILDNIS DES FRANCESCO ALBANI

Öl auf Leinwand. Doubliert.
67 x 49 cm.
Ungerahmt.

Brustbildnis nach rechts vor braunem Hintergrund des genannten Malers in schwarzem Gewand mit weißem glänzenden Kragen. Er hat leicht graues Haar, einen Spitzbart und mit seinen dunklen Augen schaut er interessiert seitlich aus dem Bild heraus. Retuschen.

*Anmerkung:
Francesco Albani (1578-1660) war ein italienischer Maler der Bologneser Schule. Das Gemälde könnte auf einen Kupferstich von Sacchi zurückgehen. (1250184) (18)*

€ 3.000 - € 5.000



INFO | BID



1260

ITALIENISCHER MALER DES 18. JAHRHUNDERTS

PORTRAIT EINES PRÄLATEN

Öl auf Leinwand. Doubliert.
70 x 50 cm.
In ornamentalisierem Rahmen.

In dem nach rechtsgewandten Hüftportrait eines jungen Mannes mit der Bibel in seinen Händen, ist eine gewisse Nähe zu Fra Galgario (1655-1743) erkennbar, der selbst einer Malerfamilie entstammend - vorwiegend in Venedig arbeitete, wo er dem Minoritenorden San Francesco di Paola beitrug. Später, 1702 trat er dem Paulaner-Orden bei und zog in das Kloster Galgario in Bergamo. Minimal besch. (12503310) (13)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BID





1261

BENJAMIN CONSTANT

BRUSTBILDNIS EINER ADLIGEN

Öl auf Leinwand.

65 x 54 cm.

Mittig links signiert und datiert

„Benjamin Constant 1876“

In vergoldetem Prunkrahmen.

Im Hochoval die Dame im Profil nach rechts in elegantem Kleid mit weitem Dekolleté. Sie hat dunkle Haare mit einem langen über den Rücken hängendem Zopf und wertvollen Haarschmuck. Ihre roten Lippen und die zartrosa Wangen heben sich gegenüber dem hellen Inkarnat besonders ab. Ihr Blick ist aufmerksam in die Ferne gerichtet. Verso auf Rahmen als „Madame de la Barre“ und „Garonne“ bezeichnet. Kleine Rahmenschäden. (12600919) (18)

€ 7.000 - € 9.000



INFO | BID

1262

UNGARISCHER MALER DES 19. JAHRHUNDERTS

STILLEBEN MIT SAFTIGEN ÄPFELN UND KANNE

Öl auf Leinwand. Doublert.

37 x 46,5 cm.

Rechts unten signiert. Rückwärtig handschriftliche

Vermerke und Sammlungs- / Ausstellungsetikett.

In barockisierendem bronziertem Rahmen.

Auf angedeuteter Tischplatte ein weißes rot akzentuiertes Tisch Tuch in Falten gelegt, deren harte Brüche mit der runden glänzenden Oberfläche der Äpfel und dem Martelé der Kanne kontrastieren. (1260333) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID



1263

FRANZ EYBL,

1806 WIEN – 1880 EBENDA

PORTRAIT EINES JUNGEN MANNES

Öl auf Leinwand. Doublert.

53 x 43,5 cm.

Links neben der Schulter signiert und datiert

„Eybl (1)832“

In vergoldetem Perlstabrahmen.

Brustportrait eines leicht nach rechts gerichteten Mannes mit Schleife. Links unten diagonal, professionell restaurierter Riss.

Anmerkung:

Gleich mehrere Werke aus der Hand des Wiener Malers werden heute in der Österreichischen Galerie Belvedere verwahrt. Das vorliegende Gemälde entstand wenige Jahre nachdem er den Lampi-Preis erhielt. (1260263) (13)

€ 3.000 - € 5.000



INFO | BID



1264

**LORENZO GELATI,
1824 FLORENZ - 1895 EBENDA**

DER AUFSTIEG AN DER STADTMAUER

Öl auf Holz.

83 x 69 cm im Oval.

Rechts unten signiert und datiert „1873“.

Hinter ornamental verziertem Passepartout gerahmt.

Aufsicht auf einen Aufstiegsweg entlang einer steilen einen Abhang markierenden Stadtmauer mit Bewuchs und einer den Weg überfangenden zweibogigen Architektur vermutlich das Fragment eines Archedukts mit integriertem Stadttor darstellend. Wenige Retuschen.

Literatur:

Vgl. *Antologia duemilaquindici, catalogo della mostra, Galleria d'arte Goldoni, Pacini editore, 2015, S. 14.*

Vgl. *Giuseppe Luigi Marini, Il valore dei dipinti dell'Ottocento, Turin, Umberto Allemandi editore, 2005.*

Ausstellung:

Antologia duemilaquindici, Galleria d'arte Goldoni, 9.-31. Mai 2015. (1260411) (13)

€ 3.500 - € 5.000



INFO | BID



1265

MALER DES 19. JAHRHUNDERTS

PORTRAIT ZWEIER FRANZÖSISCHER JUNGEN

Öl auf Leinwand.

38,5 x 54 cm.

Links unten signiert.

In dekorativem Rahmen.

In Nahaufnahme die beiden Jungen mit dunkelblonden Haaren, der Linke auf einem weißen Kissen liegend, zugedeckt mit einer beige Decke, neben ihm ein weiterer Junge mit geschlossenen Augen, auf einer rötlichen Decke abgestützt, in einem weißen Gewand. Beide haben ein feines Gesicht, rötliche Wangen, rote Lippen und der linke Knabe schaut mit seinen leuchtenden blauen Augen strahlend aus dem Gemälde heraus. Einfühlsame liebevolle Malerei, in zurückhaltender weicher Farbgebung. Kleine Retuschen, kleinere Rahmenschäden. (1250841) (2) (18)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BID

1266

MALER DES 18. JAHRHUNDERTS

Gemäldepaar

MANN UND FRAU BEI KERZENLICHT

Öl auf Leinwand. Doubliert.

Je 21 x 18 cm.

In vergoldetem dekorativen Rahmen.

In einer einfachen Stube eine Frau nach rechts vor einem Tisch stehend, gerade dabei mit ihren Händen einen Apfel mit einem Messer zu schälen. Auf dem Tisch zwei weitere Äpfel und ein eckiger Kerzenständer aus Zinn mit einer brennenden flackernden Kerze, die insbesondere Gesicht und Hände der Frau beleuchtet. Das zweite Gemälde zeigt einen stehenden Mann mit langen, über die Schulter reichenden gebundenen Haaren nach links vor braunem Hintergrund. Er hält in seiner rechten Hand einen Kerzenständer mit brennender Kerze, deren Lichtschein durch seine leicht erhobene linke Hand verdeckt wird. Kleine Retuschen und kleine Rahmenschäden. (12603778) (18)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID





1267

ENGLISCHER MALER DES 18./ 19. JAHRHUNDERTS

ZWEI KINDER BEIM ANGELN

Öl auf Leinwand.

46 x 36 cm.

Um 1800.

Im originalen, zeitgleichen, vergoldeten Rahmen mit Palmettendekor.

Ein am Ufer eines Baches kniender Knabe mit breitrandigem Hut, der versucht, mit einem Zweig zu angeln, hinter ihm ein weiterer Knabe in roten Hosen und grauem Kittel, beide vor einem mächtigen Baumstamm mit frühlingshaft grünen Blättern. (12214715) (10)

€ 1.500 - € 2.000



INFO | BID

1268

MALER DES 19. JAHRHUNDERTS

ELEGANTE DAME MIT KIND

Öl auf Leinwand. Doubliert.

130 x 75 cm.

Links unten signiert „M. Lampa“

Vor einem langen dunkelroten Brokatvorhang auf dreifarbigem Fliesen stehend eine elegante Dame in einem zweiteiligen grauen Kleid mit durchgehender Knopfleiste in der Mitte des Oberteils. In ihrer rechten Hand hält sie einen Fächer nach unten, während ihr linker Arm auf einem großen roten Sessel ruht, auf dem ein blondes Kind sitzt. Dieses trägt eine schwarze, geöffnete Jacke mit Perlmutterknöpfen und einem großen weißen Spitzenkragen, eine rote Strumpfhose und kleine Stiefel. Beide blicken voller Interesse aus dem Bild heraus. Kleine Farbabspalterungen, Retuschen, Rahmenschäden. (12601516) (18)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BID



1269

**FRANZ SERAPH VON LENBACH,
1836 SCHROBENHAUSEN – 1904 MÜNCHEN,
SCHULE**

1882 geädelt, seiner Zeit einer der bekanntesten und gesuchtesten Portraitisten Europas, von dem sich bedeutende Persönlichkeiten wie Bismarck, die deutschen Kaiser, aber auch der österreichische Kaiser Franz Joseph und Papst Leo XIII portraitierten ließen.

BILDNIS FRIEDRICH AUGUST VON KAULBACH,
1850 – 1920

Öl auf starkem Karton.

105 x 85 cm.

Rechts mittig signiert „Georg Lampe“ und datiert „1912“. In profiliertem gold gehöhtem Rahmen.

Dreiviertelbildnis des Friedrich August von Kaulbach, sein Inkarnat gerahmt von einem breitkrempigen Hut, welcher das Gesicht plastisch herausstellt, ein weißer Kragen zeichnet sich um den dunklen Umhang ab. (1240842) (13)

€ 500 - € 800



INFO | BID





1270

**FLÄMISCHER MALER
ENDE DES 17./ ANFANG 18. JAHRHUNDERTS**

Gemäldepaar
BERGIGE LANDSCHAFTEN

Öl auf Kupfer.
Je 23,5 x 18,5 cm.

Das erste Gemälde zeigt zwei Wanderer an einem Gebirgsbach, der sich seinen Weg ins Tal an einem Höhenzug entlang bahnt, auf dem ein Mann mit seinem gepackten Muli zu erkennen ist. Im linken Hintergrund fällt der Blick auf Gebirge in der Ferne unter hohem bewegten Himmel. Auch auf dem zweiten Gemälde sind mehrere Wanderer auf einem Weg unterwegs. Im Mittelpunkt jedoch steht ein großer alter Baum,

dessen Wurzeln teils über einen Felsbrocken ragen. Im Vordergrund rechts erfrischt sich ein Mann an einem kleinen Gewässer. Im Hintergrund Blick in eine weite Flusslandschaft unter hohem Himmel. Malerei überwiegend in differenzierten Grün- und Blautönen. Rahmenschäden. (1261053) (1) (18)

€ 6.000 - € 8.000



INFO | BID



1271

**AUGUST FRIEDRICH WILHELM NOTHNAGEL,
1822 BERLIN - 1899 EBENDA**

NEAPEL VON DER KÜSTE DES POSILLIPO

Öl auf Leinwand.
46 x 66 cm.

Links unten signiert und datiert „A. Noth 1855“ verso auf Leinwand betitelt, erneut signiert und datiert „Neapel von der Küste des Posilip. A. Nothnagel. Berlin. 1855“.

In vergoldetem Rahmen.

Blick vom steinigen Ufer, vom Posillipo aus, über den Golf von Neapel auf den rauchenden Vesuv. Im Vordergrund des Bildes einige Wäscherinnen am steinigen Ufer, zu dem eine Treppe führt. Auf dem bewegten türkis-grünen bis tiefblauen Meer sind einige Fischerboote sowie Segelboote zu erkennen. Linksseitig die zahlreichen Gebäude Neapels und in der Ferne der hohe Vesuv. Das warme Sonnenlicht fällt aus nicht sichtbarer Quelle von links oben auf die Stadt und das Meer und lässt die linke steinige Uferseite verschattet. Stimmungsvolle harmonische Malerei in weicher Farbgebung, unter hohem, fast wolkenlosen Himmel. Minimale Retuschen. (1260962) (18)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BID



1272

**CARL-CHRISTIAN-CONSTANTIN HANSEN,
1804 – 1880, ZUG.**

ANSICHT VON ROM MIT DEM HAUS
DES CLAUDE LORRAIN

Öl auf Karton.
26 x 42,5 cm.
In vergoldetem gekehlten Rahmen.

Weite sommerliche Ansicht des Prospekts von Rom mit der zentral überragenden Kuppel des St. Peter-Doms und des sich in den rechten Vordergrund seinen Weg bahnenden Tiber. Links von Zypressen gerahmt die Villa von Claude Lorrain (1600-1682). Der dänische Landschaftsmaler Hansen erhielt 1835 ein Stipendium, welches ihm eine Reise über Berlin, Dresden, Prag, Nürnberg und München nach Rom ermöglichte, wo er sich seinem Landsmann Bertel Thorvaldsen (1770-1844) und dessen Kreis anschloss. Minimal besch. (1221883) (13)

€ 3.500 - € 4.000



INFO | BID



1273

**MALER DES AUSGEHENDEN 19. JAHRHUNDERTS/
BEGINNENDEN 20. JAHRHUNDERTS**

BLICK AUF DIE STADT ROM UNTER
SOMMERLICHEM HIMMEL

Öl auf Leinwand.
41 x 66 cm.

Blick von erhöhtem Standpunkt auf einem am Flussufer rastenden Hirten mit seinen Schafen. Auf der rechten Bildseite reiche Vegetation mit Pinien, Zypressen und Agaven vor antikem Gebäude. Über den Fluss eine kleine Steinbrücke führend und dahinter die in hellem beigen Licht gehaltenen Gebäude der Stadt Rom und die in bläulichem Licht schimmernden Kuppeln der Kirchen, vor Gebirgskulisse unter hohem sommerlichen Himmel mit wenigen weißen Wolken. Verso kleine Restaurierungsstelle, kleine Retuschen. (1261212) (18)

€ 1.500 - € 2.000



INFO | BID

1274

**CARL MARIA NIKOLAUS HUMMEL,
1821 WEIMAR – 1907 ROM, ZUG./ KREIS DES**

FELSIGE ANHÖHE MIT FLUSSLAUF

Öl auf Karton.
36,5 x 23 cm.

Bergrücken mit exponiertem Felsenstück, umgeben von etlichen Bäumen, unter wolkenreichem Himmel. Im Vordergrund rechts ein kleiner klarer Gebirgsbach. Malerei in überwiegend vielen differenzierten Grüntönen. Verso alter Aufkleber mit Namensnennung. (1260752) (18)

€ 800 - € 1.000



INFO | BID



1275

**CARL BERNDT,
1878 – 1950**

BERGIGE FLUSSLANDSCHAFT MIT SCHAFHERDE

Öl auf Leinwand.
80,5 x 101 cm.
Rechts unten signiert „von C. Berndt“

Weite bergige Landschaft mit ruhig fließendem Fluss, auf dessen vor einem Wäldchen liegender Uferseite ein Hirte mit seiner Schafherde zu erkennen ist. Auf der rechten Bildseite wenige Häuser unter hohem Himmel mit großen Wolkenformationen. (1260754) (18)

€ 400 - € 600



INFO | BID



1276

**FRIEDRICH PRELLER D. J.,
1838 WEIMAR – 1901 BLASEWITZ/ DRESDEN**

WILDBACH AM ST. GOTTHARD

Öl auf Karton.

44,5 x 63,5 cm.

Links unten in Ligatur monogrammiert und bezeichnet
„FP Göschenen 12. Sept. 96“, verso auf Aufkleber
betitelt.

In dekorativem Prunkrahmen.

Blick auf einen reißenden klaren Flusslauf, der durch
das Gotthard-Gebiet nahe des Schweizer Ortes Gö-
schenen in das Tal verläuft. Linksseitig ist noch ein
Tunnelbogen erkennbar und oberhalb des Flusses ins
Wasser ragende, mit Grün bewachsene Felsbrocken.
Malerei in der typischen Manier des Künstlers. Mini-
male Retuschen.

Anmerkung:

Das Gemälde wurde am 07. Dezember 1988 in Berlin
für über 2.600,- DM gekauft. (1260753) (18)

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BID



1277

**ROBERT DUMONT-DUPARC,
1866 – 1930**

BLICK AUF ISTANBUL IM ERSTEN LICHT
DER MORGENDÄMMERUNG

Öl auf Karton.

34,5 x 52 cm.

Links unten signiert „R. Dumont Duparc“, verso
bezeichnet „Effet du matin Constantinople 1908...“
In dekorativem vergoldeten Rahmen.

Im goldgelb schimmernden Morgenlicht ein großes
prachtvolles Ruderboot, das sich im Wasser wieder-
spiegelt, vor dem Hintergrund mit der in diffusem
Grauweiß schimmernden prunkvollen blauen Mo-
schee. Am Uferrand zahlreiche stehende Figuren in
langen Gewändern. Stimmungsvolle Malerei in ra-
schem Pinselduktus bei teils pastosem Farbauftrag.
(1260632) (3) (18)

€ 2.000 - € 3.000

INFO | BID



1278

**ALFRED VON SCHÖNBERGER,
1845 GRAZ – 1907 MÜNCHEN**

RUDERBOOTE MIT AUSFLÜGLERN
AUF DEM ALPENSEE

Öl auf Holz.

18 x 24 cm.

Links unten signiert.

In barockisierendem bronzierten Rahmen.

Am unteren Rand mit leichten Farbverlusten.

Provenienz:

Laut Einliefererüberlieferung 2001 bei Dobiaschowsky,
Bern, erworben. (12602311) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID

1279

**ALFRED VON SCHÖNBERGER,
1845 GRAZ – 1907 MÜNCHEN**

KÖNIGSEE MIT WATZMANN

Öl auf Leinwand.

65,5 x 95 cm.

Links unten signiert.

In Holzrahmen.

(12602312) (13)

€ 700 - € 900



INFO | BID



1280

**BERLINER MALER,
UM 1902**

**DER STIER VON ERNST MORITZ GEYGER
IM HUMBOLDTHAIN**

Öl auf Karton.

28 x 38,5 cm.

Rückwärtig mit Schenkungswidmung
von 1911 und Restetikett.

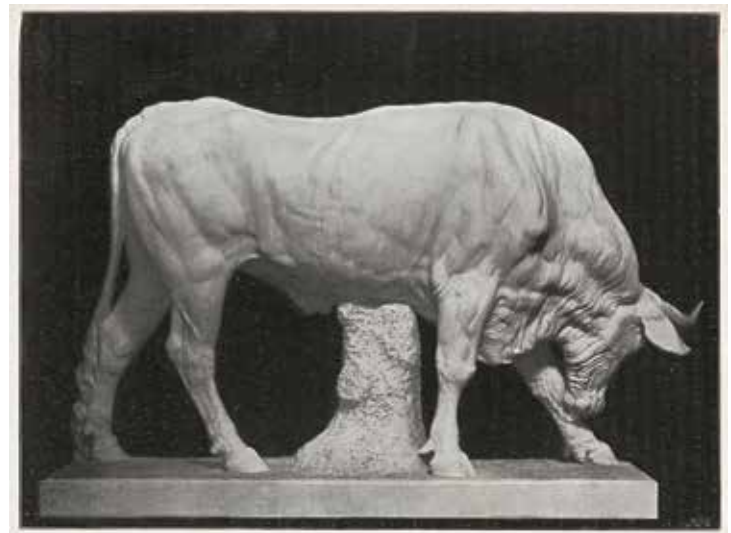
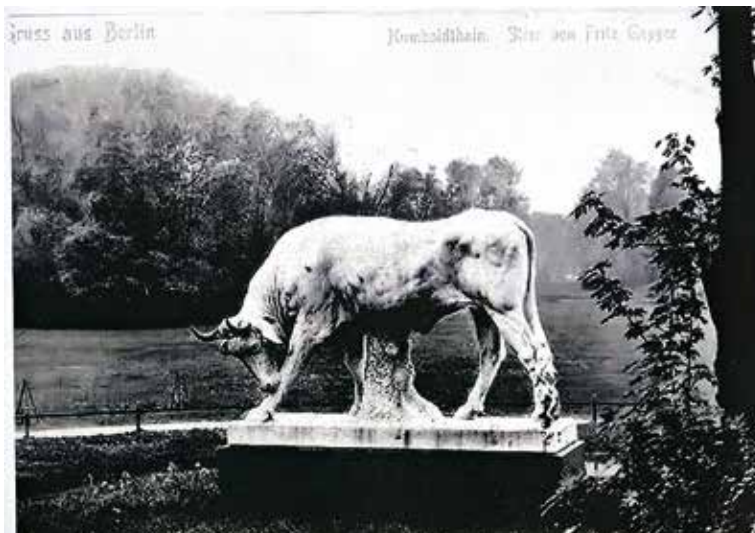
In vergoldetem Rahmen im Rokoko-Stil.

Einblick in den laubbegrünten Humboldthain mit dem zentral in seinem weißen Marmor erstrahlenden gesockelten Stier. Ernst Moritz Geyger (1861-1941) unterhielt ab 1895 ein Atelier in Florenz und eines in Berlin. Neben seinem bekannten Bogenschützen ist sein zweites großes bildhauerisches Werk der im Berliner Humboldthain aufgestellte Marmorstier, auf dessen recht weit getriebene naturalistische Ausführung er mehrjährige Arbeit, von 1896 bis 1900, aufgewandt hat. Die dargestellte Marmorskulptur wurde dem Humboldthain versprochen, nachdem ein Ankauf des Bogenschützen auf Intervention des Kaisers nicht möglich war. Die Skulptur wurde im zweiten Weltkrieg zerstört, weshalb das vorliegende Gemälde ein bedeutendes Zeugnis darstellt. (1260332) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID



Vergleichsabbildungen

1281

**WLADYSLAW CHMIELINSKI,
1911 WARSCHAU - 1979 EBENDA**

**DER WARSCHAUER SCHLOSSPLATZ
MIT DER SIGISMUNDSÄULE**

Öl auf Leinwand.

25 x 35 cm.

Rechts unten signiert.

In dekorativem Rahmen.

Der große Schlossplatz im Spätherbst mit Pferdekutschen und Spaziergängern, in dessen Zentrum die hohe Sigismundsäule steht und linksseitig ein überdachter Kiosk. Harmonische Malerei in überwiegend beige-brauner Farbigkeit. (1260853) (18)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BID





1282

**WLADYSLAW CHMIELINSKI,
1911 WARSCHAU – 1979 EBENDA**

STRASSENSZENE IN ALT-WARSCHAU

Öl auf Leinwand.

50 x 35 cm.

Rechts unten signiert. Wohl 1960er-Jahre.
In dekorativem Rahmen.

Straßenszene mit einer Pferdekutsche, Fußgängern
und zwei unter einer hohen Straßenlaterne sich unter-
haltende Frauen im schneebedeckten Warschau. Har-
monische Malerei in zurückhaltender Farbgebung.
(1260852) (18)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BID



1283

**WLADYSLAW CHMIELINSKI,
1911 WARSCHAU – 1979 EBENDA**

ALT-WARSCHAUER STRASSENSZENE IM WINTER

Öl auf Leinwand.

35 x 25 cm.

Rechts unten signiert.
In dekorativem Rahmen.

Durch die seitliche Begrenzung zweier alter Gebäude,
davon das linke mit Straßenlaterne, fällt der Blick auf ei-
nen großen, schneebedeckten, von Häusern umsäum-
ten Platz mit Spaziergängern und einer Pferdekutsche.
Dieser wird gerade von der Sonne beschienen, die teils
größere Schatten wirft. (1260851) (18)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BID

1284

**HUBERT KAPLAN,
1940 MÜNCHEN, GEB.**

LÄNDLICHE SZENE AM WEIHER MIT TIEREN

Öl auf Leinwand, auf Holz aufgezogen.

14,8 x 19,8 cm.

Links unten signiert „Hubert Kaplan“

Rückwärtige Nummerierung und Signatur.

In bronziertem Rahmen mit weißer Innenleiste.
(1260442) (13)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BID





1285

**HUBERT KAPLAN,
GEB. 1940 MÜNCHEN**

DER KREML VON ROSTOW

Öl auf Leinwand, auf Holz aufgezogen.
19,5 x 30,5 cm.

Links unten signiert „Hubert Kaplan“
In Perlstabdekoriertem Rahmen.

Ansicht eines Landstücks gegenüber des Kremls von Rostow am Nerosee mit der Uspenski-Kathedrale und dem Fürstenpalast nördöstlich von Moskau im Sommer. (1260441) (13)

€ 4.000 - € 6.000



INFO | BID

1286

**JOHANNES FRANCISCUS SPOHLER,
1853 ROTTERDAM - 1923 AMSTERDAM**

AMSTERDAMER STRASSENSZENE

Öl auf Leinwand.

34 x 28,5 cm.

In vergoldetem Rahmen.

Im milden Licht der Sonne Blick auf eine dicht mit Häusern gesäumte Gracht, über die eine steinerne Brücke mit einigen Figuren führt. Auf dem Gewässer ein Ruderboot mit einem Paar. Harmonische Wiedergabe in reduzierter Farbigkeit unter hohem wolkgigen Himmel. (1250513) (1) (18)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BID



Vergleichsabbildung



MODERNE KUNST



1287

KÜNSTLER DES FRÜHEN 20. JAHRHUNDERTS

MANN AM MEER MIT BOOT

Farbholzschnitt auf Pergamentpapier.

55,5 x 44,5 cm.

Im Passepartout, hinter Glas gerahmt.

(1261605) (18)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BID

1288

**JOHN WELLS,
1907 LONDON - 2000 PENWITH,
ODER NACHFOLGE**

OHNE TITEL

Öl auf Leinwand.

106,5 x 91 cm.

Trägt unten rechts eine Signatur und eine Datierung

„John Wells 1938“ Rückwärtiger Stempel des Mal-

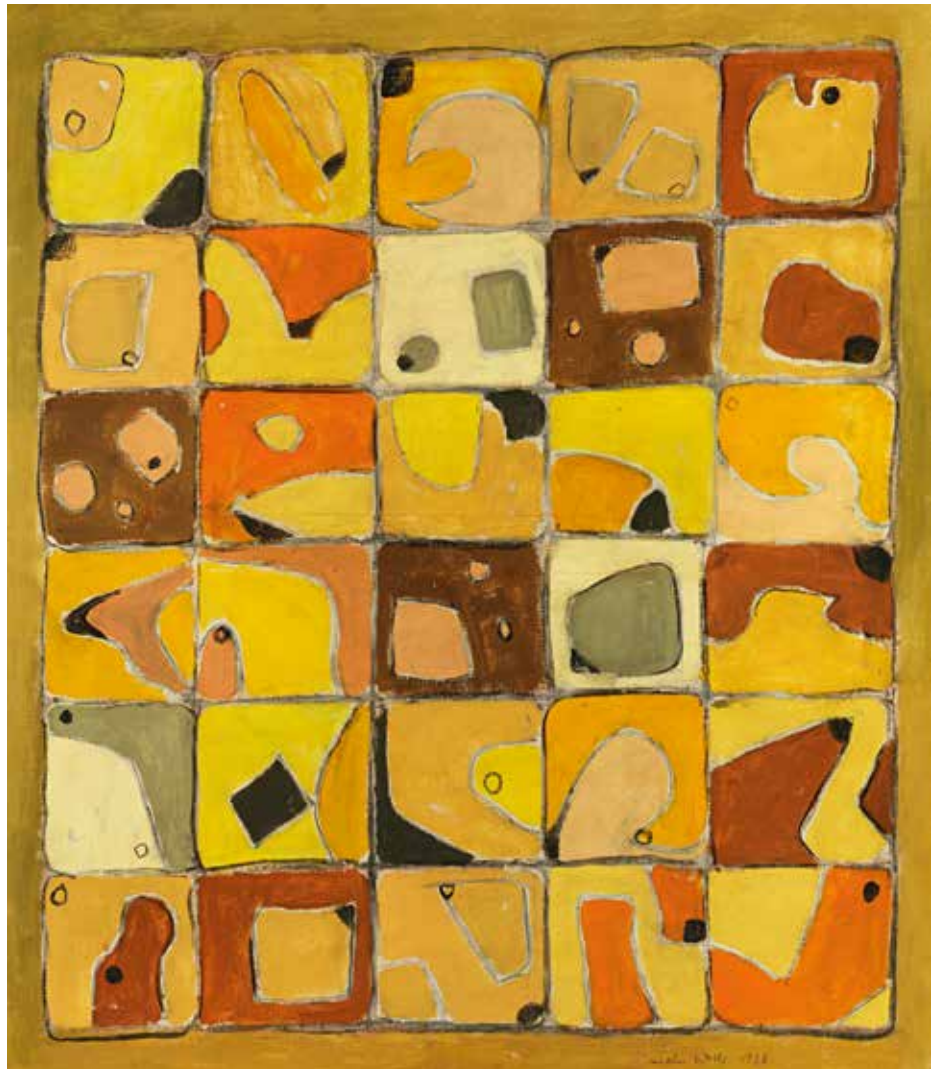
mittelherstellers Windsor & Newtons London.

Ungerahmt. (1261602) (13)

€ 800 - € 1.000



INFO | BID





1289

HELMUT NEWTON,
1920 BERLIN – 2004 LOS ANGELES, NACH

OHNE TITEL

Fotolithografie.

Blattmaße: 40,5 x 27,5 cm.

Rechts vermutlich handsigniert.

Im Passepartout, hinter Glas gerahmt.

(1251641) (13)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BID

Helmut Newton

16th Arrondissement, Paris, 1976.

1290

IGOR TCHOLARIA,
GEB. 1959 GEORGIEN

Er hat Ateliers in Brüssel und in Sankt Petersburg.

THE DANCE

Öl auf Leinwand.

90 x 70 cm.

Rechts unten signiert „Tcholaria“; auf Rückseite

betitelt und erneut signiert.

Ungerahmt.

Vor gelblich-grüner Wand mit Figuren und Masken ein junger, in blau gekleideter Mann, mit einem rot gekleideten kleineren Clown tanzend. Malerei in frischen hellen, teils kräftigen Farben bei raschem Pinselduktus, teils spachtelartiger Farbauftrag. (1261631) (18)

€ 5.500 - € 7.000



INFO | BID





1291

**MARIO SIRONI,
1885 SASSARI - 1961 MAILAND**

KOMPOSITION MIT FIGUREN

Gouache auf Papier, auf Leinwand.
18,6 x 34 cm.

Rechts unten signiert „Sironi“, verso auf Galerieaufkleber, bezeichnet, betitelt und datiert „composizione con figure 1932“.

Im Passepartout, hinter Glas gerahmt.

Der Aufkleber von der Galleria Cadario, Milano mit Stempel. (1261011) (18)

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BID

1292

SCHAUKELSTUHL, WOHL THONET

Sitzhöhe: 47 cm.
Lehnenhöhe: 109,5 cm.
Wien, um 1900.

Bugholz, dunkel patiniert und mit Flechtwerk versehen. Eingesetzte Beinablage, welche aus dem Mittelteil herausziehbar ist. Die Seitenwangen durch vielfach gedrehtes Bugholz gebildet, Sitzfläche und die hohe Rückenlehne durch ein querovalen Bugholzmedaillon verbunden. Erg. (12414920) (13)

€ 450 - € 550



INFO | BID





1293

SALVADOR DALÍ,
1904 FIGUERES – 1989 EBENDA

THE MILKY WAY, 1964

Kaltnadelradierung und Aquatinta auf Arches.

Plattenmaße: 39,5 x 49,7 cm.

Links unten nummeriert „123/150“, rechts unten signiert und datiert „Dalí 1964“.

Hinter Passepartout und Glas gerahmt.

Dalí schildert hier eine Geschichte von Hera und Herakles. Zeus zeugte einen Sohn, Herakles, mit einer sterblichen Frau, aber er wollte, dass Herakles göttlich sei. Zeus ließ ihn dann von seiner Frau, der Göttin Hera, stillen, während sie schlief. Hera wachte auf und fand ein fremdes Kind an ihrer Brust und als sie es wegstieß, versprühte ihre Milch den Himmel und schuf die Milchstraße. Aus konservatorischen Gründen nicht ausgerahmt.

Anmerkung:

Ein ebenfalls auf 1964 datiertes Exemplar aus der 150er Auflage befindet sich in der Art Gallery of New South Wales in Sydney, Australien. Die Serie wurde 1963 bis 1965 ausgeführt, es gibt eine Auflage 1-150 auf Arches und I-XX EA, sowie I-C auf Japan. (1260101) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID

1294

JOSEPH BEUYS,
1921 KREFELD – 1986 DÜSSELDORF

PHOSPHOR-KREUZSCHLITTEN

Multiple.

43,5 x 43,5 x 0,8 cm.

Auf Metallklammer signiert.

Im Objektkasten mit herauschiebbarer Glasplatte gerahmt.

Edition 62/100.

Phosphor zwischen zwei PVC-Platten, im oberen Bereich mit Metallklammer gehalten. Eines von 100 Exemplaren, Edition Kunstverein Braunschweig. Mit materialbedingten Alterssp. (1261112) (18)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BID



1295

**NICOLA DE MARIA,
GEB. 1954 FOGLIANISE**

Lebt und arbeitet in Turin und Foglianise.

SONO UN CORRIDORO FELICE, 1978.

Gouache auf Papier.

12 x 17 cm.

Rückwärtig signiert, datiert und betitelt.

Rückwärtiges Etikett Kunsthandel Lambert, Heusden.

Frei in Passepartout hinter Glas gerahmt.

Das angebotene Werk entstand ein Jahr nach Marias erster Malerei auf Leinwand und ist der italienischen abstrakten Transavantgarde zuzurechnen. (1260401) (13)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BID



1296

**ENZO ARDUINI,
GEB. 1952 FERENTINO**

Lebt und arbeitet seit 1972 in München.

KOMPOSITION, 1986

Mischtechnik auf Papier.

69 x 100 cm.

Links unten signiert und datiert.

Hinter Glas gerahmt.

Gerahmt beschrieben. (1260952) (10)

€ 1.000 - € 2.000



INFO | BID



1297

**ENZO ARDUINI,
GEB. 1952 FERENTINO**

Lebt und arbeitet seit 1972 in München.

KOMPOSITION, 1990

Mischtechnik auf Karton.

Ca. 69 x 100 cm.

Links oben signiert und datiert.

Hinter Glas gerahmt.

Gerahmt beschrieben. (1260951) (10)

€ 1.000 - € 2.000



INFO | BID



1298

**LUCIANO CASTELLI,
GEB. 1951 LUZERN**

BLAUER AKT, CA. 1992

Farblithographie.
89 x 50,5 cm.

Rechts am Rand signiert und nummeriert „EA VI/X“.
Hinter Glas gerahmt. (1260211) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID



1299

**RUSSISCHER SUPREMATIST
DES ERSTEN DRITTEL DES 20. JAHRHUNDERTS**

FRAUENFIGUR

Öl auf Leinwand.
102 x 78 cm.

Links unten in Russisch bezeichnet „Supremat.
Frauen Fig.“.

Vor leuchtend gelbem Hintergrund ungegenständliche, einfache geometrische weiße, rote, blaue und schwarze Formen sowie der vereinfachte schwarz-blaue Umriss einer Figur mit Auge.

Anmerkung:

Der Suprematismus ist eine Stilrichtung der Moderne der bildenden Kunst, mit Bezug zum Futurismus und Konstruktivismus. Sie entstand in Russland und hatte von 1915 bis zum Beginn der 1930er-Jahre Geltung. Ziel dieser Bewegung war eine von Gegenstandsformen befreite konstruktive Kunstrichtung mit Reduktion auf einfachste geometrische Formen. Zu ihren bekanntesten Vertretern gehören Kasimir Malewitsch (1878-1935), Iwan Albertowitsch Puni (1892-1956) und Lybov Sergejevna Popova (1889-1924). (1261131) (18)

€ 3.500 - € 5.000



INFO | BID



1300

**RICHARD BORRMEISTER,
1876 GEVELSBERG – 1938 NÜRNBERG**

Der Künstler war ein deutscher Genre- und Silhouettenmaler. Er war zunächst in Berlin und ab 1923 in Nürnberg tätig. Als Vater von 14 Kindern musste er jeden gewinnbringenden Auftrag annehmen. Er schuf neben Genreszenen und Portraits auch süßliche Postkartenbilder und Werbeplakate. Er verfasste zudem auch zwei illustrierte Kinderbücher.

**NÄCHTLICHE ÜBERFAHRT IN BEGLEITUNG
VON SCHWÄNEN**

Öl auf Leinwand.

48,5 x 50,5 cm.

Rechts unten signiert „R. Borrmeister“

Fantastische märchenhafte Darstellung einer Fahrt mit einem flachen Boot, auf einem bis zum Horizont reichenden Gewässer. Im Boot sitzen ein alter weißbärtiger Mann mit einem Ruder, vor ihm eine Frau, ein kleines Baby in ihren Händen haltend, sowie fünf weitere, weiß gekleidete Frauen und ein Mann mit geschlossenen Augen. Eine junge Frau, lediglich umhüllt mit einem dünnen Chiffon ist in Rückenansicht stehend zu sehen; sie scheint auf die in der Ferne liegende, gerade untergehende und sich im Wasser spiegelnde Sonne zu schauen. Im nächtlichen mit funkelnden Sternen versehenen Himmel sind linksseitig sieben fliegende Schwäne und am unteren rechten Bildrand ein Schwanenpaar zu sehen. Malerei, die an eine Märchenillustration mit Schwänen der Gebrüder Grimm oder von Hans Christian Andersen erinnert. (1261217) (18)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BID

1301

**ÉMILE GALLÉ UND GENGOULT PROUVÉ,
ZUG.**

MOPS

Höhe: 36,8 cm.

Bodenseitig wohl mit verwischter Stempelsignatur.

Nancy, um 1874.

Fayence, gegossen, glasiert, Glasaugen. Sitzender Mops gelb und blau gefasst mit aufgerichteten Ohren und wachem Blick. In der sich scharf vom vorherrschenden Historismus absetzenden Farbigkeit, schwingt eine frühe Auseinandersetzung mit ostasiatischen Einflüssen mit.

Anmerkung:

Gengoult Prouvé wie auch später sein Sohn Victor Prouvé waren Mitarbeiter bei Émile Gallés Vater Charles Gallé-Reinemer und es wird angenommen, dass der Entwurf zu der vorliegenden Skulptur und ähnlicher Darstellungen von Hunden und Katzen aus Gengoult Prouvés Hand stammt.

Literatur:

Vgl. Helga Schmoll, Josef A. Schmoll Eisenwerth, Nancy 1900. Jugendstil in Lothringen zwischen Historismus und Art déco. Ausstellung im Münchner Stadtmuseum vom 28. August - 23. November 1980, Mainz/Murnau 1980, Kat. Nr. 106, Farbtafel S. 62.

Vgl. Ausstellungskatalog: Emile Gallé. Keramik, Glas Und Möbel Des Art Nouveau, Museum Bellerive Zürich 28 Mai - 17 August 1980, S. 50, Nr. 1, Kat. Nr. 32. (1260431) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID





1302

DESIGN-SPIELTISCH UND STÜHLE

Stühle: Höhe: 81 cm.
Tiefe: 54 cm.
Tisch: Höhe: 74 cm.
Durchmesser: 120 cm.
Umkreis von Carlo Mollino, Italien, 1950er-Jahre.
(1261552) (13)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BID



1303

**JEAN BLOÉ NIESTLÉ,
EIGENTLICH „JEAN ALFRED NIESTLÉ“,
1884 - 1942**

Jean Bloé Niestlé war ein in Neuchâtel in der Schweiz geborener Tiermaler. 1903 begann er ein Studium der Malerei in Nürnberg, das er in München fortsetzte. 1905 lernte er Franz Marc (1880-1916) kennen und beeinflusste diesen in seinem Werk. Ab 1910 lebte er, wie Marc, in Simmelsdorf. 1911 nahm er an der ersten Ausstellung der Redaktionsgemeinschaft des Blauen Reiters in München teil. Ab 1914 lebte Niestlé in Seeshaupt in einem Haus des Kunstsammlers Bernhard Köhler. 1938 übersiedelte er nach Paris.

KÜSTENLANDSCHAFT MIT MÖWEN

Mischtechnik mit Bleistift/ Aquarell/ Gouache.
33,6 x 43,7 cm.

Rechts unten signiert, rechts unterhalb der Darstellung erneut bezeichnet.

Im Passepartout, hinter Glas gerahmt.

Blick über einen weiten hellblauen See auf die entfernt liegende Küste mit kleinem Gebirgszug. Im Vordergrund ragen beige-gelbe Steine des Ufers aus dem Wasser heraus. Ein einsames Segelboot und drei Möwen am oberen Bildrand beleben die gezeigte Küstenlandschaft.

Das vorliegende Werk ist wahrscheinlich am Neuenburgersee um das Jahr 1903 entstanden und stellt ein äußerst seltenes Werk des Künstlers dar. Niestlé beeinflusste seinen Freund Franz Marc, der ein ähnliches Skizzenblatt „Möwenschwarm“ im Jahr 1906 fertigte. Das Skizzenblatt von Franz Marc befindet sich, mit Weiteren, im Germanischen Nationalmuseum Nürnberg. (1261214) (18)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BID



1304

**HELMUT WELLSCHMIDT,
1930 CIESZYN, POLEN – 2015 NÜRNBERG**

Der Künstler studierte an der Akademie der bildenden Künste in Nürnberg von 1952 bis 1958 und war Schüler von Prof. Schmidt in Wandmaler und Malerei und von Prof. Wilhelm in Malerei und Grafik. Ab 1958 arbeitete er als freischaffender Künstler in Nürnberg und war ab 1969 dort als Kunsterzieher an einer Privatschule tätig.

NARRENSPIEL

Öl auf Leinwand.
120 x 110 cm.
Links unten signiert.
Ungerahmt.

In einem nicht näher bestimmbareren Innenraum, aus überwiegend geometrischen Formen mit rechteckig gefliestem Boden, einige Figuren mit Masken. Durch ein rundbogiges Fenster im Hintergrund schaut ein blau-weiß gekleideter Narr mit Grinsen auf die vier langen, schmalen Figuren im Raum herab, zu denen sich der personifizierte Tod mit einer Maske dazugesellt. Überwiegend weiß-graue und schwarze Farbtöne, aufgelockert durch einige weiße Farben und ein giftiges Gelb-Grün dominieren das Bild.

Im Mittelpunkt des Schaffens des Künstlers stehen Bilder des Lebens, darunter auch ein Narrenspiel, in denen der allgegenwärtige Tod meist personifiziert als Sensenmann daran erinnert, dass der Mensch um seinen Tod weiß. Dazu bedient er sich einer einfachen Darstellungsweise. (1261218) (18)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BID

1305

**BENJAMIN MORAVEC,
GEB. 1977 THIAIS/ FRANKREICH**

Der Künstler studierte von 1998 bis 2001 an der École Nationale Supérieure des Beaux-Arts in Lyon. Er erschafft in seinen Bildern Bühnenräume mit figürlich-gegenständlichen Szenen mit latenter Düsternis.

OHNE TITEL

Öl auf Leinwand.
60 x 80 cm.

Verso auf Leinwand Widmung, signiert und datiert „für Jürgen Amitié Benjamin Moravec 2006“.
Ungerahmt.

Blick über die leeren, rot gepolsterten Sitzreihen eines Kinosals mit roten Wänden auf die große Leinwand, auf der in Nahaufnahme ein blasses Gesicht mit Augen in unterschiedlicher Farbe und ein leicht geöffneter Mund mit lockeren Zähnen zu erkennen ist. (1250022) (18)

€ 400 - € 600



INFO | BID



1306

**HELMUT WELLSCHMIDT,
1930 CIESZYN, POLEN – 2015 NÜRNBERG**

Der Künstler studierte an der Akademie der bildenden Künste in Nürnberg von 1952 bis 1958 und war Schüler von Prof. Schmidt in Wandmaler und Malerei und von Prof. Wilhelm in Malerei und Grafik. Ab 1958 arbeitete er als freischaffender Künstler in Nürnberg und war ab 1969 dort als Kunsterzieher an einer Privatschule tätig.

OHNE TITEL

Öl auf Leinwand.

100,5 x 90 cm.

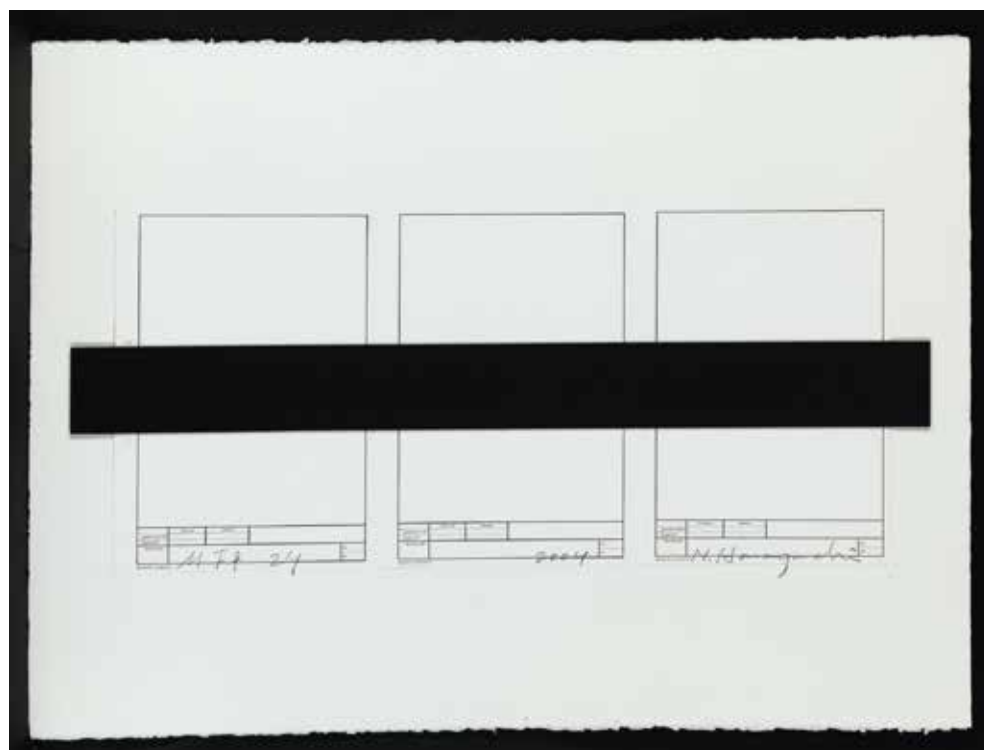
Rückwärtig auf dem Keilrahmen nummeriert „148“
Ungerahmt.

Surrealistische Darstellung einer Architektur mit verschiedenen Figuren. (1261219) (13)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BID



1307

**NORIYUKI HARAGUCHI,
1946 YOKOSUKA – 2020**

Der Künstler war ein japanischer Plastiker und Objektkünstler. Er wurde zur Künstlerbewegung Mono-ha gezählt. Er hatte diverse Ausstellungen in Japan und in Deutschland, u.a. 2001 im Lehnbachhaus in München.

OHNE TITEL

Druckgrafik/ Multiple auf Arches.

Blattgröße: 57 x 76,5 cm.

Rechts unten signiert „N. Haraguchi“, mittig datiert „2004“, links unten bezeichnet „MF24“ (1261041) (18)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BID

VARIA



1308

**ENGLISCHER MALER
DES 17./ 18. JAHRHUNDERTS**

PORTRAIT DES INIGO JONES

Gouache auf Elfenbein.
5,8 x 4,6 cm.
In mit Samt eingelegtem Rähmchen.

Vor königsblauem Grund das leicht nach rechts gerichtete Brustportrait des ersten signifikanten Architekten der Englischen Moderne Inigo Jones (1573-1652). Rückwärtig betitelt. Minimal besch. (1261846) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID

1309

FLÄMISCHER MALER DES 17. JAHRHUNDERTS

FEINES BAROCKPORTRAIT EINES MANNES

Öl auf Kupfer.
5 x 3,5 cm.
In späterem, mit Ziersteinen verziertem Rahmen.

Vor dunklem Hintergrund das Hüftportrait eines Mannes mittleren Alters in feiner Gewandung mit Blütenstickerei und Goldknöpfen sowie einem weit ausladenden steifen Spitzenkragen. Ziersteinbesatz partiell fehlend. (1261842) (13)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BID



1310

FLÄMISCHER MALER DES 17. JAHRHUNDERTS

PORTRAIT DER INFANTIN ISABELLA CLARA
EUGENIA VON SPANIEN

Öl auf Kupfer.
8,5 x 6,7 cm.
In vergoldetem Empire-Rahmen.

Brustportrait der spanischen Infantin Isabella (1566-1633) mit Mühlsteinkragen und blütenverziertem Haar. (1261849) (13)

€ 3.000 - € 5.000



INFO | BID



1311

**FRANZÖSISCHER MALER
DES 17. JAHRHUNDERTS**

PORTRAIT EINES MANNES

Gouache auf Elfenbein.

5,5 x 4,2 cm.

In vergoldetem Ornamentrahmen hinter Glas
gerahmt.

Brustportrait eines Mannes mit brauner Allonge-
perücke und weißem, weitem Spitzenkragen mit
sinnlichem Blick. (1261844) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BID



1312

**FRANZÖSISCHER MALER
DES 17. JAHRHUNDERTS**

PORTRAIT EINES EDELMANNES

Öl auf Kupfer.

9,8 x 7,6 cm.

Rahmen rückwärtig mit Wappen und Marke:

„F.N. & Co“.

In ovalem Metallrahmen mit Ringöse.

Brustbildnis eines jungen Edelmannes mit weißem
Spitzenbrustvorsatz. Minimal besch. (1261841) (13)

€ 2.000 - € 2.500



INFO | BID



1313

**FRANZÖSISCHER MALER
DES 17. JAHRHUNDERTS**

PORTRAIT EINES EDELMANNES

Öl auf Kupfer.

7,1 x 5,8 cm.

In vergoldetem Louis XVI-Rahmen.

Vor unbestimmtem Grund das Hüftportrait eines Man-
nes mit blauem Gewand mit geschlitzten Ärmeln und
Spitzenkragen. (12618412) (13)

€ 2.000 - € 2.500



INFO | BID



1314

FLÄMISCHER MALER DES 17. JAHRHUNDERTS

PORTRAIT EINES JUNGEN MANNES

Öl auf Kupfer.

7,4 x 5,5 cm.

In Metallrahmen mit Hängeöse.

Vor unbestimmtem Grund nach rechts gewandtes
Brustportrait eines jungen Mannes mit wallendem
Haar, weißem Spitzenkragen und zwei Quasten.
(1261848) (13)

€ 2.000 - € 2.500



INFO | BID



1315

KONVULUT VON ELF MINIATUREN

Maximal: 18,7 x 16,3 cm.
Frankreich und Deutschland, 19./ 20. Jahrhundert.

Scherenschnitt, Gouache und Öl auf Karton bzw. Elfenbein. Meist hinter Glas gerahmt. (12603776) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 800 - € 1.200



INFO | BID

1316

KONVULUT VON NEUN MINIATUREN

Maximal: 15 x 14,4 cm.
Deutschland und Frankreich, 19. Jahrhundert.

In unterschiedlichen Techniken gefertigt in meist polychromer Darstellung. (12603777) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BID



1317

KONVOLUT VON 13 MINIATUREN

Maximal: 17,5 x 13,5 cm.
Italien und Frankreich, 19./ 20. Jahrhundert.

Meist Gouache auf Elfenbein oder Karton, hinter Glas gerahmt. Besch. (12603774) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 800 - € 1.200



INFO | BID

1318

KONVOLUT VON SECHS MINIATUREN

Maximal: 15,1 x 14,6 cm.
Frankreich und Deutschland, 18./ 19. Jahrhundert.

Gouache auf Elfenbein. Jeweils hinter Glas in Messingrähmchen in Holzrahmen. Minimal rest. besch. (12603773) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BID





1319

KONVOLUT VON SECHS MINIATUREN

Maximal: 13,8 x 13,4 cm.
Frankreich, England und Deutschland,
19. Jahrhundert.

Gouache auf Elfenbein oder Karton hinter Glas in texti-
lem Rahmen oder Holzrahmen. Besch.
(12603772) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BID

1320

BILDNIS DER HELENE SEDLMAYR

Höhe ohne Rahmung: 13 cm.
Breite: 9,8 cm.

Emailfarben auf Porzellan. Hinter Glas auf Samtgrund
gerahmt. Darstellung nach Josef Karl Stieler (1781-
1858). (1261265) (1) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1321

KONVOLUT VON SECHS MINIATUREN

Maximal: 18,2 x 15,5 cm.
Schweiz, Italien und Frankreich,
18. bis 20. Jahrhundert.

Gouache oder Öl auf Elfenbein bzw. Karton oder Metall.
Meist verglast. Besch. (12603775) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 400 - € 600



INFO | BID

1322

KONVOLUT VON ACHT MINIATUREN

Maximal: 13,3 x 13,4 cm.
Frankreich, 19. und 20. Jahrhundert.

Gouache auf Elfenbein oder Karton, Emailmalerei auf Kupfer. Partiiell hinter Glas gerahmt. Besch.
(12603771) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID



1323

ITALIENISCHER MALER DES 19. JAHRHUNDERTS

PAAR MINIATUREN

Kolorierter Druck auf unbestimmtem Material.
Jeweils 12,8 x 11,5 cm.
In Beintafeln mit Perlmuttzier, in hochrechteckigen Bildfeldern verglast.

Eines mit Mann militärischen Ranges und das andere Dame mit Blütenzier. (1261723) (13)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BID



1324

FRANZÖSISCHER MALER DES 19. JAHRHUNDERTS

PAAR MINIATUREN

Gouache auf Elfenbein.
Jeweils 14 x 11 cm.
Jeweils rechts am Rand signiert.
In hochovalen verglasten Bildfeldern.

Dargestellt Napoleon und Pauline Bonaparte. (1261722) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BID



1326

CLAUDE MICHEL, GENANNT „CLODION“, 1738 - 1814, NACH

BACCHANTENGRUPPE

Höhe: 47 cm.

Durchmesser: 17 cm (Sockel).
Auf dem runden Fels signiert „CLODION“.
Frankreich, 19. Jahrhundert.

Auf rundem gekehlten Marmorsockel eine Bacchantengruppe mit Satyr und zwei Putti. (1260236) (13)

€ 1.500 - € 2.000



INFO | BID



1325

CLAUDE MICHEL, GENANNT „CLODION“, 1738 - 1814, NACH

BACCHANTENGRUPPE

45 x 42 x 27 cm.

Sockel: 4 x 40 x 23 cm.

Bronze, gegossen, patiniert. Über rechteckigem gekehlten Marmorsockel eine in Bronze gegossene Gruppe mit Satyr und Bacchantin auf Baumstamm wippend, von vier Kindern umspielt. Besch., teils unmontiert. (1260238) (13)

€ 1.800 - € 2.500



INFO | BID

1327

SIZILIANISCHE MINIATURVASE

Höhe: 12 cm.

Sizilien, 17./ 18. Jahrhundert.

Bernstein, gedrechselt, fest in Silber filigran montiert, mit Korallenapplikationen in Form einer Balustervase mit hochgezogenen Henkeln und eingesteckten silbernem Blattwerk mit Blüten, deren Stempel Korallenzyylinder zieren. Montierung locker. Minimal besch. (1261334) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BID





1328

BRONZESTATUETTE EINES AMORKNÄBLEINS

Höhe: 15 cm.
Gesamthöhe mit rundem Marmorsockel: 25,5 cm.
Italien, Ende 17./ Anfang 18. Jahrhundert.
Sockel 19. Jahrhundert.

Standfigur im Kontrapost, die Arme nach vorne gerichtet, hielten ehemals wohl einen Bogen, das Lendentuch vergoldet. Braune schöne glänzende Alterspatina. (1260363) (11)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID

1329

SCHATULLE IN FORM EINES FASSES

Höhe: 10,1 cm.
Gewicht: 344 g.
Die Silberreife punziert mit Lion passant, Londoner Beschau, Date letter T und Meistermarke „J. Batson & Sohn“.
London, 1894/95.

Schildpatt, unter Wärmeeinfluss gebogen um Glaseinsatz mit vergoldeter Silbermontierung in Fassform mit Stülpedeckel. Besch. (12612617) (1) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID



1330

PAAR LÖWEN AUF MARMORSOCKEL

Höhe: 15,5 cm.
Breite: 26,5 cm.
Tiefe: 10,3 cm.
Italien, 18./ 19. Jahrhundert.

Bronze gegossen, ziseliert und patiniert. Auf grauweiß geädertem rechteckigen Marmorsockel einander zugewandt jeweils eine Figur eines Löwen, seine Pranken über den Rand des Sockels hinausgreifend. Sockel mit kleinen Chips. (12603798) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BID



1331

HERKULES-TORCHÈRE

Höhe: 47,5 cm.
Durchmesser der sekundären Glasplatte: 50 cm.
Italien, 19. Jahrhundert.

Holz geschnitzt, patiniert, eingelegte Augen und Zähne in Bein. Runder profilierter Holzsockel mit aufsitzen-der knieender Person mit Löwenfellkappe den Blick nach oben gerichtet und die Glasplatte schulternd. (1260075) (13)

€ 3.000 - € 5.000



INFO | BID

1332

ELFENBEINGRUPPE MIT TRINKERN

Höhe: 15,6 cm.
Deutschland, 19. Jahrhundert.

Beigegeben eine CITES-Bescheinigung.

Auf oktagonalem ebonisierten und gekehlten Holzstand die in Elfenbein geschnittene Gruppe dreier Männer, an einem Tisch sitzend und trinkend. Altersrissig. (12612612) (1) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 1.600 - € 2.500



INFO | BID

1333

DREHLEIERSPIELER

Höhe inkl. Sockel: 21,5 cm.
Höhe ohne Sockel: 13,8 cm.
Deutschland, 19. Jahrhundert.

Beigegeben eine CITES-Bescheinigung.

Auf gedrechseltem ebonisierten Holzsockel die stehende Figur eines älteren Mannes mit Umhang im Stil des 17./ 18. Jahrhunderts, mit einer Drehleiter in seiner Hand und geöffnetem Mund. Altersrissig, Fassung des Holzsockels teils besch. (12612610) (1) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 400 - € 600



INFO | BID



1334

KONVULUT VON VIER NAPOLEON-STATUETTEN

Höhe: 34 cm.
Frankreich, erstes Viertel 19. Jahrhundert.

In Bronze gegossen, teils auf Marmorsockel und vergoldet. Einmal mit Hinweis auf seine Verbannung auf die Insel Elba 1815 „Isle d'Elbe“. (12603748) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID





1335

PAAR ZWEIARMIGE WANDAPPLIKEN

Höhe: je 25 cm.
Breite: je 21 cm.
Wohl Portugal.

Bronze, versilbert. Die nach unten C-bogig geschwungenen Wandarme mit Tüllen an reich verzierter quadratischer, in der Mitte erhabener Wandplatte befestigt, deren Seiten mit Fischpaaren und deren Ecken mit langgestrecktem floralen Dekor versehen sind. (126037100) (18)

€ 300 - € 500



INFO | BID



zum Größenvergleich

1336

ROCKING CHAIR

Höhe: ca. 115 cm.
Breite: ca. 66 cm.
R. W. Winfield, zug.
England, 19. Jahrhundert.
Eisen, geschmiedet, Messingmuttern, Holzstreben, sekundärer gefüllter Lederbezug. Besch.

Anmerkung 1:
Ein ähnlicher Stuhl wird in den British Galleries, Raum 122 im Victoria and Albert Museum, London, Inventarnummer CIRC.20-1961 ausgestellt.

Anmerkung 2:
Die Firma R. W. Winfield war auf Metallmöbel, besonders Betten, spezialisiert. Auf der Londoner Industrieausstellung von 1851 hatten sie unter anderem einen Schaukelstuhl ausgestellt und einen weiteren auf der Weltausstellung von 1862. Einen solchen Schaukelstuhl wird auch 1844 in dem Inventar von Charles Dickens (1812-1870) und seiner Frau Catherine im Esszimmer geführt. In dem Buch von Thomas Webster, An Encyclopaedia of Domestic Economy, 1845, wird ein eiserner Schaukelstuhl gar zur körperlichen Ertüchtigung empfohlen. (1260892) (13)

€ 100 - € 200



INFO | BID



1337

PAAR RÖMER

Höhe maximal: 11,8 cm.
Deutschland, 17./ 18. Jahrhundert.

Waldglas in Model geblasen, gedreht, mit Noppen- und Fadenaufgaben versehen. (126037102) (13)

€ 120 - € 150



INFO | BID

1338

GROSSER MURANO-GLASPOKAL

Höhe: 55 cm.
Murano, 19./ 20. Jahrhundert.

In gelblichem Glas geblasen mit rundem niedrigen Fuß. Schaft balustriert mit abstrahierten Delfinkörpern in barocker Manier. Aufsitzender zylindrischer Korpus mit Faden- und Noppenaufgabe sowie Löwenmaskarons. (1261252) (1) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BID



1339

MALER DER ERSTEN HÄLFTE DES 20. JAHRHUNDERTS

BLUMENSTILLEBEN MIT ROSEN

Öl auf Leinwand.

50 x 74,5 cm.

Rechts unten bezeichnet „Fantin“.

In dekorativem Rahmen.

Vor braunem Hintergrund auf einer langen Platte stehend eine Kugelvase, darin das prachtvolle Arrangement mit zartrosafarbenen, gelben und dunkelroten Rosen mit grünen Blättern, zumeist in voller Blüte. Zwei der Blumen über die Vase herabhängend. Malerei mit teils raschem, breiten Pinselstrich. (1260751) (18)

€ 600 - € 800



INFO | BID



1340

SAKRALE PERLMUTTSCHNITZEREI

Durchmesser ohne Rahmung: 20 cm.

Durchmesser inkl. Rahmung: 28,5 cm.

Italien, 18./ 19. Jahrhundert.

Feine, à jour gearbeitete Perlmuttschnitzerei mit großer Kartusche, das letzte Abendmahl zeigend, sowie zwei darunterliegenden Tondi mit der Geburt Christi sowie der Verkündigung an Mariä. Gerahmt von ornamentaler vegetabler Schnitzerei mit Blütendekor. In ehemaligem Samtrahmen (besch.). (1261256) (1) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BID

1341

PORZELLANDECKELKRUG

Höhe: 20 cm.

Bodenseitig blaue Glasurmarke „AR“ sowie wohl nachträglicher Tuschevermerk „KHK“ (Königliche Hofküche).

Dresden, Helena Wolfsohn, 19. Jahrhundert.

Porzellan, gegossen, polychrom staffiert. Konisch zulaufende Form mit S-Henkel und Scharniersteckdeckel. Jeweils mit Galantenszenen innerhalb Rocaillezier auf weißem Fond. Deckelseitiger, plastisch ausgebildeter Birnenknopf. Unter der Frontkartusche eisenrotes Monogramm. (1261257) (1) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BID





1342

SILBERKREUZ IM ROMANISCHEN STIL

Höhe: 38,5 cm.
Gewicht: 503 g.
Frankreich, 19./ 20. Jahrhundert.

Beigegeben Materialanalyse.

Silber, getrieben, gegossen, ziseliert. Die Kreuzbalken in Lilienformen endend. Oberes Balkenende mit gravierter Darstellung Gottvaters, am Kreuz getriebene Figur Christi im Viernageltypus mit Krone. Rückwärtige, eventuell spätere Wandaufhängung. (12612622) (1) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BID



1346

SELTENES MEMENTO MORI-KREUZ

Höhe: 6,5 cm.
Breite: 5,5 cm.
18./ 19. Jahrhundert.

In schwarzem Bein mit Goldmontierungen. Die Kreuzform gebildet aus einer geschnittenen Sanduhr im Unterteil, darüber vier Schädel, die auf der Rückseite durch Gravur beschriftet sind „Memento Mori“. Die Balkenenden jeweils mit goldenen Kappen abgeschlossen, mit darauf sitzenden kleinen Kugeln bzw. einer Hängeöse. (1260645) (2) (11)

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BID

1343

GROSSER SCHEIBENLEUCHTER

Gesamthöhe: 55 cm.
Fußdurchmesser: 18 cm.
Deutschland, 17. Jahrhundert.

Getreppter und gerillter Rundfuß, darüber Schaft mit drei Scheiben sowie weite Tropfschale mit hochziehendem Eisendorn. (1261071) (1) (11)

€ 3.000 - € 5.000



INFO | BID



1344

HEILIGGEISTTAUBE

Höhe: 61 cm.
Breite: 90 cm.
18. Jahrhundert.

Holz, geschnitzt, weiß und rot gefasst, hinterfangen von einem vergoldeten Strahlenkranz. (1250783) (11)

€ 750 - € 850



INFO | BID



1345

BAROCKE SKULPTUR AUS DEM UMGEBIS DES JOHANN GEORG DIRR, 1723 - 1779

Höhe: 87 cm.
Breite: ca. 40 cm.
Plinthe: ca. 21 x 21 cm.
Mitte des 18. Jahrhunderts.

Holz, geschnitzt, gefasst und vergoldet. Die aufrecht auf einer quadratischen Plinthe mit abgerundeten Ecken stehende Figur, wohl ein Heiliger, mit vorgestelltem linken Bein, Vollbart, eleganter Kleidung und stark bewegtem, langen faltenreichen Mantel. Er hat die Arme leicht nach unten ausgestreckt und die Hände ein wenig gedreht, um darin etwas zu halten. Sein Blick ist ebenfalls leicht nach unten gerichtet. Mit rückwärtiger Aufhängung versehen. Gegenstand in den Händen fehlend, Hände locker, Figur und Finger teils besch., Holz teils mit Rissen.

Die auffallend gelängte Figur und die Bewegtheit findet sich auch in Figuren von Johann Georg Dirr wieder. (1261016) (18)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BID



1347

MALER DES 18. JAHRHUNDERTS

PORTRAIT JOSEPH II VON ÖSTERREICH

Öl auf Leinwand. Doubliert.
93 x 68 cm.

Dreiviertelportrait des Dargestellten in eleganter weiß-roter Robe, mit Goldstickereien verziert und eine Schärpe über seiner Schulter tragend. Er steht in freier Landschaft in abendlichem Licht, das am rechten Bildrand den großen Stamm eines Baumes teils verschattet. Mit seinen blauen Augen blickt er würdevoll aus dem Gemälde heraus. Besch., Farbabspalterungen. (12616612) (1) (18)

€ 100 - € 200



INFO | BID



1348

KONVULUT VON PUTTO-SCHNITZEREIEN

Unterschiedliche Formen und Maße.
Süddeutschland, 17./ 18. Jahrhundert.

Holz, geschnitzt, gefasst. Fünfteilig. Besch.
(1261661) (1) (13)

€ 100 - € 200



INFO | BID



1350

DEUTSCHER MALER DES 18. JAHRHUNDERTS

HALBPORTRAIT DES CLEMENS AUGUST VON BAYERN (1700-1761)

Öl auf Leinwand.
87 x 70 cm.

Halbportrait vor braunem Hintergrund. Der Dargestellte mit Zeichen seiner geistlichen und weltlichen Herrschaft: Ein roter Kurmantel mit weißem Hermelinbesatz, links hinter ihm sein perlenbesetzter Kurhut, um den Hals das auf der Brust hängende bischöfliche Kreuz, sowie der Kragen des Priesterornats. Mit seinen dunkelblauen Augen schaut er verantwortungsbewusst aus dem Bild auf den Betrachter heraus. Besch., Farbabplatzungen. (12616613) (1) (18)

€ 100 - € 200



INFO | BID

1349

HEILIGES JAHR IN DISCURS UND PREDIGEN ÜBER ALLE EVANGELIA - DER SONN- UND FEYER-TÄGEN AUSGETHEILET, WORINN UNTERSCHIEDLICHE CONCEPTEN, UND SITTICHE LEHREN BEGRIFFEN SEYND

20,2 x 17 x 7 cm.

Nürnberg und Frankfurt, 1721.

Hrsg. R. P. Wolffgangum Zumsteg. Nicht kollationiert. In geprägtem Schweinsledereinband mit zwei Schließern. (1261669) (1) (13)

€ 100 - € 200



INFO | BID





1351

GROSSER GESCHNITZTER UND GANZ VERGOLDETER WEIHWASSERKESSEL DES HOCHBAROCK

Höhe: 55 cm.
Italien, 17. Jahrhundert.

Die Wandplatte höchst aufwändig in starken Bewegungen gestaltet, mit vollplastisch geschnitzten geflügelten Engelsköpfen, sowie der Heiliggeisttaube auf einer hochziehenden Wolkenbank. Die zentrale Bildszenerie gerahmt und bekrönt von seitlich nach oben einschwingenden S-bogigen Volutenspangen, darüber schräg nach vorne ziehende Giebelstücke in Art eines Sprenggiebels, ebenfalls mit geflügelten Engelsköpfen besetzt. Unterer Abschluss durch eine gedreht-kannelierte Weihwasserschale. Nach höchst qualitativem Entwurf fein ausgearbeitet, geschnitzt in Lindenholz, die Blattgoldfassung nahezu gänzlich gut erhalten. (12606757) (3) (11)

€ 4.500 - € 6.000



INFO | BID



1352

HEILIGER GEIST

Höhe: 110 cm.
Breite: 110 cm.
19. Jahrhundert.

Geschnitzte und vergoldete Taube mit weit ausgebreiteten Flügeln, in der Strahlengloriole, ebenfalls geschnitzt und vergoldet. Ein Strahl mit Durchbohrung für Deckenbefestigung. (12616615) (1) (18)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1353

KLOSTERARBEIT

Höhe: 73 cm.
Breite: 39 cm.
Süddeutschland, 18./ 19. Jahrhundert.

In architektonisch aufgefasstem verglasten Kasten mit vergoldeter Rocaillezier und Monogramm „MW“, eine auf roter Seide montierte Klosterarbeit aus Goldfadenwirkerei, Perlensteinen und getrockneten Blüten. (1261664) (1) (13)

€ 250 - € 350



INFO | BID



1354

JOHANNES DER TÄUFER

Holz, geschnitzt und bemalt.
Höhe: 104 cm.
Süddeutschland, 15. Jahrhundert.

Lindenholz, geschnitzt. In Basrelief gearbeitete gewandete Figuren, nach links gerichtet. In der rechten Hand ein Buch haltend mit dem Agnus Dei, darauf auch der Blick des bärtigen Mannes gerichtet mit parallel gelocktem Haupt. Besch., erg. (12616616) (1) (13)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BID



1355

JOGLTISCH

Höhe: ca. 80 cm.
Süddeutschland, 18. Jahrhundert und später.

In Eiche gearbeiteter quadratischer Korpus mit zusammengeführten Beinen. Die Zarge kassettiert und mit Joglschub. Ein Schlüssel vorhanden. Überkragende, den Zügen des Möbels folgende Deckplatte. (12616617) (1) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID

1356

GROSSER GEWEIHLÜSTER MIT LÜSTERWEIBCHEN

Höhe inkl. Kettenhängung: 62 cm.
Maximale Breite: ca. 106 cm.
Länge: ca. 105 cm.
20. Jahrhundert.

Die Geweihstangen eines Hirsches an eiserner Hängkette mit rundem eisengeschmiedeten Baldachin. Die Geweihstangen zusammengeführt zu einem in Eiche geschnitzten Lüsterweibchen. Die hübsche Frauenfigur in mittelalterlichem Bürgerkostüm und Kopfhäube, ein Wappen in ihren Händen haltend. (12616614) (1) (18)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID





1357

GROSSE ZINNSCHALE

Durchmesser: 43 cm.
Mit zwei Zinnmarken und Monogramm „HG“ von
Blattwerkranke umkränzt.
Deutschland, 17./ 18. Jahrhundert. (1261665) (1) (13)

€ 150 - € 250



INFO | BID

1358

ZINNERNE STEGKANNE

Höhe: 30,5 cm.
In der Gravur mit Datierung „1791“ sowie Mono-
gramm „GFC“.
Deutschland, 18. Jahrhundert.

Oktogonaler Korpus mit Röhrenausguss mit Scharnier-
verschluss. C-förmige Handhabe mit kugelförmiger
Daumenrast und Schraubdeckel mit Messingring als
Tragehilfe. Umlaufende, in den gekanteten Segmen-
ten dekorierte Gravur mit Personendarstellung.
(1261667) (1) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1359

STEGKANNE

Höhe: 33,5 cm

Deckelseitig mit verputzter Punzierung. Wandung durch
Gravur bezeichnet „Anna Walper“ sowie „Ursula Purhen-
ne“ mit Datierung „1736“ sowie „Andreas Gundelach
Renov. 1736 Past Kannen Giesero“.

Oktogonaler Korpus mit flachem Stand und Drehdeckel
mit Bügelhandhabe. Röhrenförmige Tülle mit Drehver-
schluss. (1261666) (1) (13)

€ 150 - € 250



INFO | BID

1360

ZINNTERRINE

Durchmesser inkl. der Handhaben: 24 cm.
Bodenseitige Rosenmarke.
Deutschland, 18. Jahrhundert.

Zinn, getrieben und gegossen. Bombierte Form mit
absteigenden Zügen und seitlichen barocken, aus
Rocailles gebildeten Tragehenkeln. Steckdeckel mit
entsprechenden Zügen und Scheibenknäuf.
(1261668) (1) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID





1361

PIETRA DURA-PLATTE IM STIL DER ANTIKE

Höhe: 92 cm.
Breite: 56,5 cm.
Tiefe: 6 cm.
Italien, 20./ 21. Jahrhundert.

Rechteckige Bildplatte mit Einlagen in Porphyry und Marmor mit zentralem Knotenornament im Stil der italienischen Spätantike. Besch. (1261961) (13)

€ 4.000 - € 6.000



INFO | BID

1362

KREUZIGUNG CHRISTI

Höhe: 130 cm.
Italien, 18. Jahrhundert.

Holz, geschnitzt, gefasst, vergoldet. Naturalistisch aufgefasste Plinthe mit felsartigem rückwärtigen Abschluss, davor Maria kniend, von zwei Engeln flankiert und bestürzt in sich zusammengesunken. Hinter ihr das aufgerichtete Kreuz, daran Jesus Christus im Dreinageltypus mit herabgesenktem dornenkranzgesäumten Haut und mitgeschnitztem Lendentuch. Fassung partiell verlustig oder übergangen. (1241836) (13)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BID





1363

ITALIENISCHER MALER DES 18. JAHRHUNDERTS

PAAR HINTERGLASGEMÄLDE

37 x 45 cm.

In schmaler Holzleiste gerahmt.

In gebirgiger Landschaft, partiell mit Architekturstaffage, im Vordergrund spielende biblische Szene, wobei einmal die Königin von Saba vor Alexander gezeigt wird. (12619211) (3) (13)

€ 6.000 - € 8.000



INFO | BID



1364

BOLIVIANISCHER ZEREMONIALSTAB

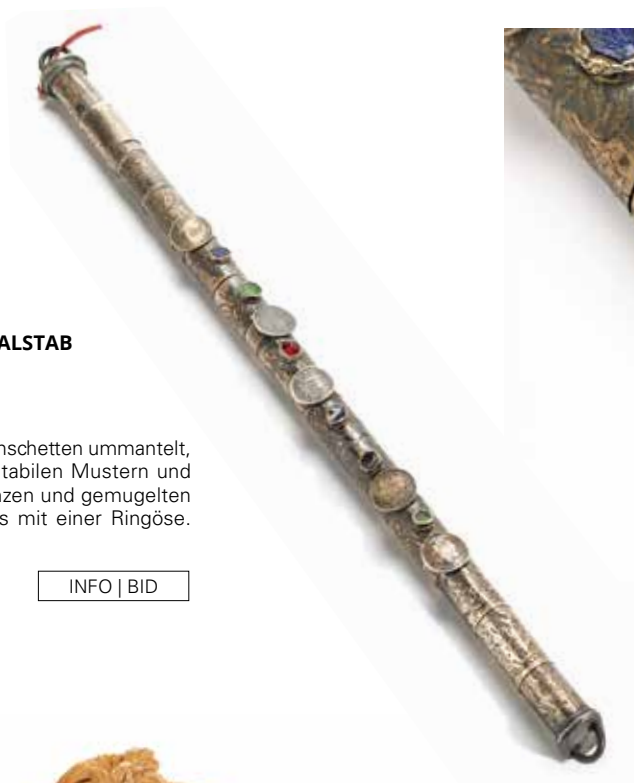
Länge: 55,5 cm.
Bolivien, Ende 19. Jahrhundert.

Zylindrischer Stab, mit Silbermanschetten ummantelt, diese partiell graviert mit vegetabilen Mustern und besetzt mit bolivianischen Münzen und gemugelten Steinen. Die Kurzenden jeweils mit einer Ringöse. Besch. (12616611) (1) (13)

€ 100 - € 200



INFO | BID



1365

MEERSCHAUMPFEIFE MIT JAGDLICHER SCHNITZEREI

Länge: 37,5 cm.

England, 19. Jahrhundert.

Hörnernes Mundstück mit Meerschamkopus, dieser geschnitten mit drei Löwen, die ineinander teils verkeilt sind sowie einer liegenden Antilope. In original lederbezogenem Etui eines Londoner Händlers. Minimal besch. (1261332) (13)

€ 3.000 - € 3.500



INFO | BID



1366

PAAR VOTIVTAFELN

40 x 30 cm. bzw. 46 x 30,5 cm.
Einmal datiert „1742“.

Jeweils Öl auf Holz. Einmal mit Mariendarstellung, einem Heiligen und einer betenden Frau als Stifterin. Einmal mit der Darstellung eines Heiligen. Minimal besch. (12616610) (1) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID





1367

MALER DES 17. JAHRHUNDERTS

Gemäldepaar
 PORTRAITBILDNISSE DER ORDENSBRÜDER
 MARCELLIANUS DE BAREA (D'AVILA)
 sowie
 HELIODORUS DE BAREA

Öl auf Kupfer.
 Je 16,5 x 13 cm.

Verso jeweils mehrzeilige Beschreibungen in holländischer Sprache mit ausführlicher Historiografie und Literaturangabe über die beiden Kapuzinermönche. Flammleistenrähmchen.

Als Gegenstücke gemalt, jeweils Halbbildnisse in gemalter ovaler Einfassung mit darunter befindlichem Rotulus mit Beschriftung und Beschreibung der Dargestellten. Die Gemälde nach Stichen von Peter Paul Rubens (1577-1640). (12508411) (2) (11)

€ 2.000 - € 3.000



INFO | BID



1368

KONVOLUT VON SCHNITZEREIEN

Maximale Höhe: 116 cm.
 Deutschland, 18. Jahrhundert und später.

Holz, geschnitzt, gefasst, vergoldet. Bestehend aus Cherubim-Schnitzereien mit Rankenwerk und einem Baldachin. Besch., rest. (12616618) (1) (13)

€ 150 - € 250



INFO | BID

1369

GROSSES ZINNKNOLUT

Ungezählte Gegenstände, dabei ein Löffelbrett, eine Schale, mehrere Leuchter und Kannen. Besch. (1261663) (1) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID





1370

PAAR HISTORISMUS-KARAFFEN

Höhe: 35 cm.
Murano, 19. Jahrhundert.

Wellenstandring mit flächigem Rundkorpus, beidseitig mit Maskaronapplikation und kanneliertem Steckknopf. (1261141) (13)

€ 1.000 - € 1.200



INFO | BID



1371

PAAR GIRANDOLEN

Höhe: 39 cm.
Gewicht: 2180 g.
Deutschland, 19./ 20. Jahrhundert.

Metall, getrieben, gegossen, versilbert. Gefüllte oktagonale Füße mit konisch auslaufenden Schäften und drei Brennstellen.

Provenienz:
Gemäß Einlieferertradition aus dem Hause des Großherzogs von Mecklenburg-Strelitz. (12612524) (1) (13)

€ 480 - € 600



INFO | BID



1372

ENGLISCHE SPIELDOSE

Höhe: 4 cm.
Länge: 10,1 cm.
Tiefe: 6,8 cm.
England, 19. Jahrhundert.

In Schildpatt gearbeiteter rechteckiger Korpus mit Stülp-scharnierdeckel und deckelseitigem vakanten Silber-wappen. Innenliegendes Spielwerk, bodenseitig Auf-zugslöschlein. Nicht auf Funktionsfähigkeit geprüft, minimal besch. (12617557) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 1.500 - € 3.000



INFO | BID



1373

PAAR PIETRA DURA-TISCHPLATTEN

Höhe: 122,5 cm.
Breite: 72 cm.
Tiefe: 3,6 cm.
Italien, 20. Jahrhundert.

Jeweils rechteckiges, durch beigen Marmor eingefas-s-tes Bildfeld mit diagonal angeordneten, polychrom alternierenden Quadratfeldern, die durch schwarzen Basalt eingefasst sind. Minimal besch. (1261231) (17)

€ 7.000 - € 9.000



INFO | BID



1374

SPANISCHER BILDHAUER DES 17. JAHRHUNDERTS

GRABLEGUNG UND BEWEINUNG CHRISTI

Höhe: 45,5 cm.
Breite: 37 cm.
Untere Tiefe: 6,5 cm.
Spanien, 17. Jahrhundert.

Beigegeben ein Untersuchungsbericht von Alexandre Lacroix, November 2020, der das Alter des Reliefs bestätigt.

In leichtem hochrechteckigen Format, in Weichholz geschnitzt, zieht die Darstellung vom oberem Flachrelief nahezu in vollplastische Gestaltung im unteren Teil über. Dominierend der liegende Leichnam Christi, auf ein Tuch gebettet, umgeben und gehalten von den drei Marien. Rechts in der Darstellung Johannes der Evangelist, der betroffen seine Hand an die Schulter legt, dahinter Nikodemus, Josef von Arimathäa sowie eine weitere trauernde weibliche Figur. Im Hintergrund Andeutung der Felsenhöhle sowie rechts oben der Golgotha-Kreuzigungsberg. Das Relief gefasst, die Kleider teilvergoldet, besondere Glanzeffekte durch Auftrag von Muschelgold erzeugt. (12618422) (11)

€ 3.500 - € 5.000



INFO | BID



1375

RELIQUIENBÜSTE EINES BÄRTIGEN HEILIGEN

Höhe: 31 cm.
Spanien, 17. Jahrhundert.

Weichholz. Wohl der Heilige Franziskus mit Tonsur. An der Rückseite verschlossene Vertiefung, wohl ehemals für Einlage der Reliquie. Markante Schnitzqualität, von der Fassung lediglich der Kreidegrund erhalten, Teile der Bemalung in den Tiefen der Bartlocken sowie der Haare. (12618423) (11)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BID

1376

PIETRA DURA-PLATTE IM STIL DER ANTIKE

Höhe: 51 cm.
Breite: 32 cm.
Tiefe: 4,6 cm.
Italien, 20. Jahrhundert.

Im italienischen Stil der Spätantike rechteckige Bodenplatte mit eingelegten ornamentaln Mustern in Pietra dura. Besch. (1261232) (13)

€ 2.600 - € 3.000



INFO | BID



1377

MALER DES AUSGEHENDEN 19. JAHRHUNDERTS

Gemäldepaar
ITALIENISCHES STADTLIBEN MIT FIGUREN

Aquarell.

Ca. 65 x 47 cm.

Und ca. 68 x 44 cm.

Jeweils rechts unten signiert und eines datiert
„Pavesi 1894“.

Jeweils unter goldfarbenem Passepartout hinter Glas
gerahmt.

Blick auf die steinernen Stufen, die zu einem rund-
bogigen Durchgang eines alten Hauses führen. Auf
einem dieser Absätze eine sitzende junge Mutter in
Tracht mit weißer Haube, seitlich hinter ihr stehend
ein Korb mit Tomaten und drei große Kürbisse. Im
Durchgang selbst, dessen Decke alte Holzbalken auf-
weist, ein offenes Fenster, hinter dem ein junger
Mann steht, der wohl Waren an die drei umherste-
henden Damen verkauft. Linksseitig eine junge Frau
mit roter Kopfbedeckung, die gerade eine versteckte
Treppe hinabgeht und ihren Blick mit fast geschlosse-
nen Augen auf die sitzende Mutter richtet. Das zweite
Gemälde zeigt ebenfalls einen Durchgang durch ein
altes steinernes Gebäude, an dessen oberen rechten
Eingang eine alte Straßenlaterne ins Bild ragt. Dies-
mal ein junges Mädchen auf den Stufen zu sehen, das
auf ihrem Kopf ein kleines Holzgefäß trägt, während
linksseitig eine Frau in Tracht mit weißer Kopfbede-
ckung am Rand eines Treppenaufgangs sitzt und das
Mädchen beobachtet. Qualitätvolle Malerei. Minimale
Fleckchen, Rahmenschäden. (12606773) (3) (18)

€ 4.000 - € 5.000



INFO | BID



1378

PIETRO PAVESI,
1844 - 1907

DIE PRÄSENTATION DES KINDES

Aquarell auf Papier.

88 x 124 cm.

Rechts unten signiert „P. Pavesi“ und ortsbezeichnet
„Roma“.

Hinter Glas und Passepartout gerahmt.

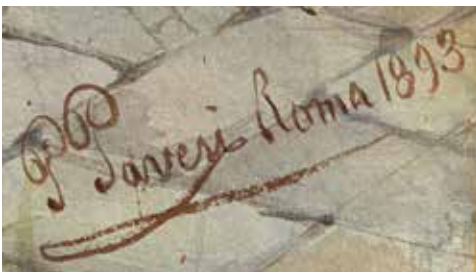
In einer ländlichen Küche mit allerhand Utensilien und
einem Rauchfang mit über einem Feuer kreisenden
Kessel. An einem Tisch zahlreiche Personen in traditi-
oneller Kleidung sowie eine Frau, dem Mann am Kopf-
ende des Tisches ihr Kind präsentierend.

(12606774) (3) (13)

€ 2.800 - € 3.500



INFO | BID





1379

**FERDINAND KELLER,
1842 KARLSRUHE – 1922 BADEN-BADEN**

PORTRAIT EINES MÄDCHENS

Öl auf Leinwand.
45 x 39 cm.

Links unten monogrammiert und datiert „1882“.
In vergoldetem Rahmen.

Brustbildnis des Mädchens vor hellbraunem Hintergrund, in einem dunkelroten Kleidchen, am Rand mit weißem Spitzenbesatz, die linke Schulter jedoch freigelassen. Es hat dunkelbraune Haare und eine kecke Kurzhaarfrisur, gerötete Wangen, einen kleinen roten Mund und mit seinen glänzenden braunen Augen schaut es direkt auf den Betrachter aus dem Bild heraus. (1261861) (18)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BID

1380

FLÄMISCHER MALER DES 18. JAHRHUNDERTS

DAS TESTAMENT

Öl auf Holz.

Sichtmaß Durchmesser: 8 cm.

In gekeltem Holzrahmen mit Messingprofil.

Interessante Darstellung eines schreibenden Advokaten neben einem dem Lebensende nahen Mann, der von einer Frau und einem Geistlichen begleitet wird. (1261847) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID

1381

**JOOS VAN CRAESBEECK,
1605 BRABANT – 1660 BRÜSSEL, UMGREIS**

DER LÄUSEFÄNGER

Öl auf Holz.

22,7 x 18,7 cm.

In dekorativem vergoldeten Rahmen.

In Nahaufnahme vor braunem Hintergrund ein sitzender Bauer in braun-gelbem Hemd und Weste, einen dunklen Hut über seinen Händen haltend. Hinter ihm stehend ein weiterer Mann mit grüner Kleidung und roter Kopfbedeckung, in seiner linken Hand einen spitzen metallenen Stift haltend, mit dem er auf dem Kopf des Anderen Läuse entfernt, dabei den Mund leicht geöffnet und mit seinen Augen konzentriert auf die Arbeit blickend. Der Mann im Vordergrund hat dabei vor Schmerz seinen Mund geöffnet und blickt mit seinen aufgerissenen Augen aus dem Bild auf den Betrachter hinaus.

Anmerkung:

Die Behandlung von Schmerzen durch einen Medikus findet sich in der Konstellation mit zwei Personen häufiger im Werk des Künstlers wieder, wobei einer meist aus dem Bild herauschaut. (12618435) (18)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID

1382

ENTFÄLLT





1383

**HENDRIK HULK,
1842 AMSTERDAM – 1937 HAARLEM**

ANKERENDE KLEINE SEGELBOOTE VOR
UFERLANDSCHAFT

Öl auf Holz.
14,2 x 23 cm.
Rechts unten signiert.
In dekorativem Rahmen.

An einem schmalen Küstenstreifen die kleinen Segelboote, die sich idyllisch im ruhigen Wasser wiederspiegeln. Im Hintergrund am flachen Ufer sind Häuser eines holländischen Ortes sowie ein Kirchturm und weitere Takelage erkennbar. Stimmungsvolle Malerei im warmen Sommerlicht mit hohem hellblauen Himmel. Minimale Retusche. (12618428) (18)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BID

1384

**NIEDERLÄNDISCHER MALER DES
19. JAHRHUNDERTS**

LANDSCHAFT MIT BERGRUINE

Öl auf Leinwand, auf Holz aufgezogen.
52,5 x 68 cm.
Links unten signiert „P. Petersz.“, datiert „1840“.

Hügelige Landschaft in der Klever-Gegend mit einer Burgruine und zu den Füßen des Hügels rotgedeckte Häuser mit Figurenstaffage. Minimal besch., rest. (1261851) (13)

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BID



1385

**GIOACCHINO LA PIRA,
AKTIV 1839 – 1870**

ANSICHT DER NEAPOLITANISCHEN
UFERSTRASSE

Gouache auf Papier.
Sichtmaß: 24,5 x 33,5 cm.
Links unten signiert „La Pira“.
Hinter Glas und Passepartout gerahmt.

Im Abendlicht ruhige Uferszene mit auf ihren Einsatz wartenden sich im ruhigen Hafenwasser spiegelnden Schiffen und Personen, die die Ruhe der Stimmung wiederzugeben vermögen. Der Horizont mit dem erhabenen Castel Sant'Elmo abschließend. Leicht gebräunt. (12503320) (13)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BID



1386

FLÄMISCHER MALER DES 17. JAHRHUNDERTS

DER BETTLER

17,4 x 16,2 cm.
Öl auf Kupfer.

Hochovalen Bildfeld mit zentraler Darstellung eines Mannes in ländlicher Kleidung einen Kupferkessel mit Kohlen haltend. Zu seinen Füßen ein Weidenkorb. Besch. (1261841) (13)

€ 500 - € 800



INFO | BID



1387

FLÄMISCHER MALER DES 17. JAHRHUNDERTS

PORTRAIT EINES GEISTLICHEN

Öl auf Kupfer.
8,8 x 7,3 cm.
In Palmettverziertem Messingrahmen.

Vor unbestimmtem Hintergrund das in schwarzer Robe und weißem steifen Kragen dargestellte Portrait eines leicht nach rechts gewandten Geistlichen. (1261843) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID



1388

FRANZÖSISCHER MALER DES 17. JAHRHUNDERTS

PORTRAIT EINER JUNGEN FRAU

Öl auf Kupfer.
6,3 x 5,2 cm.
In ebonisiertem gekehlten Holzrahmen.

Vor unbestimmtem Grund das nach rechts gewandte Portrait einer jungen Dame mit wallendem Haar und Perlenkette. (1261845) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID



1389

FLÄMISCHER MALER DES 17. JAHRHUNDERTS

PORTRAIT EINES MANNES MIT KRAGEN

Öl auf Kupfer.
4,5 x 3,8 cm.
In ebonisiertem Holzrahmen.

Vor unbestimmtem braun-grünem Hintergrund das Bruststück eines nach rechts gerichteten Mannes mit feinem steifen Spitzenkragen der Zeit um 1615. Sekundärer Holzrahmen des 19. Jahrhunderts mit Ringöse. Das Werk könnte auch Teniers zugeschrieben werden. (12618410) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID



1390

NIEDERLÄNDISCHER MALER DES 17. JAHRHUNDERTS

PORTRAIT EINES JUNGEN MANNES

Öl auf Kupfer.
7,6 x 7 cm.
In ebonisiertem Holzrahmen.

Auf einem Ausschnitt einer Kupferdruckplatte, deren Schrift durch die Malschicht durchschlägt, das Brustportrait eines jungen in rotes Tuch gewandten Mannes mit langen Haaren. (12618413) (13)

€ 3.000 - € 5.000



INFO | BID



1391

BILDERUHR MIT MUSIZIERENDEN AFFEN

65 x 82 x 17,5 cm.

Auf den Notenblättern betitelt.

Frankreich, erste Hälfte 19. Jahrhundert.

In verglastem, durch einen Rahmen geschützten Kasten die Uhr in einem Bild hängend, welches einen Innenraum darstellt. Darin meist aus Karton gearbeitete musizierende Affen, deren Gliedmaßen beweglich sind und mittels eines rückwärtig angebrachten Mechanismus bewegt werden können. Uhr schlägt an. Uhr und Mechanismus müssen überholt werden. Zwei Schlüssel vorhanden. Minimal besch. (12601513) (13)

€ 4.500 - € 6.000



INFO | BID

1393

SAMMLUNGSSCHATULLE MIT GESTEINSPROBEN

Maße der Schatulle: 8 x 50 x 25,5 cm.

Etui deckelseitig mit handschriftlichem Etikettfragment mit Bezug auf Paris und die beinhaltenen Steine.

Paris, erste Hälfte 19. Jahrhundert.

Konvolut von Gesteinssorten und Lavaproben unterschiedlicher Größe in fragmentarischen Zuständen. (1260073) (13)

€ 150 - € 200



INFO | BID



1394

FIGUR EINES BÜTTENMÄNNCHENS

Gesamthöhe: 35,5 cm.

Durchmesser des Rundssockels: 14 cm.

19. Jahrhundert.

Figur und Sockel aus Blech. Die Figur in Gestalt eines eleganten Landmannes mit schwarzer Kniebundhose und weißen langen Strümpfen, einer dunkelgrünen Jacke, einem schwarzen Halstuch und einem großen glänzenden Hut. Seine rechte Hand ruht auf einem langen Stock, während seine linke Hand hinter dem Rücken platziert ist, um die nicht mehr vorhandene Holzbütte zusätzlich zu halten. Alters- und Gebrauchssp., insbesondere Kopf und Gesicht berieben. Kopfbedeckung/Hut wohl neueren Datums. (1261259) (1) (18)

€ 300 - € 500



INFO | BID

1392

GROSSER GRÜNER HENKELKRUG

Höhe: 39 cm.

Auf dem Deckel Monogrammgravur.

Um 1730.

Große Birnform mit eingezogenem Fuß, Zinnfußring und -deckel, quergekehlt kugelige Daumenrast. Schöne grüne, zum Teil gestupfte Glasur. (1250458) (11)

€ 800 - € 1.000



INFO | BID



1395

FIGUR EINES BÜTTENMÄNNCHENS

Gesamthöhe mit Sockel: 36 cm.

Sockelbreite: 15,5 x 8,2 cm.

19. Jahrhundert.

Figur aus Blech. Die Figur in Gestalt eines Landmannes mit Kniebundhosen, dunkelgrünem Janker, Hut und Halstuch sowie auf dem Rücken eine große Holzbütte. Er hält in seiner rechten Hand einen Stock und steht auf einem rechteckigen Holzsockel mit abgerundeten Ecken, der von unten zusätzlich mit einem kleinen Stück Eisen beschwert wurde. Gebrauchssp., Farbabrieb, Finger teils besch. (1261258) (1) (18)

€ 700 - € 900



INFO | BID



1396

ZWEI PFERDE

Höhe jeweils: 15,5 cm.
China.

Vermutlich in Hirschhorn vollrund gearbeitete und gefasste vollplastische Darstellungen zweier gesattelter Pferde mit polychrom dekoriertem Zaumzeug. (1250849) (2) (13)

€ 2.500 - € 3.500



INFO | BID

1397

KONVOLUT SILBER UND VERSILBERTES

Durchmesser maximal: 45,7 cm.
Gesamtgewicht inkl. Fremdmaterialien: 4700 g.
Unterschiedliche Punzen.
Europa, 19./ 20. Jahrhundert.

Bestehend aus Flaschenstand, Kelle, Besteck, Muschelschalen, Korb, Schalen, Tablett und Becher. Minimal besch. (126037105) (13)

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BID



1398

ABENDMAHLPOKAL

Höhe ohne Etui: 22 cm.
Gewicht: 373 g.
Deutschland, Ende 18. Jahrhundert.

Silber, getrieben, innen vergoldet. Gewölbter Rundfuß mit gekantetem Balusterschaft und ausschwingendem Kelchkorpus. In original textiltapeziertem Lederetui. Besch. (12612525) (1) (13)

€ 1.000 - € 1.500



INFO | BID



1399

TIBETISCHE SILBERRELIEFS

7,7 x 13 cm.
Tibet, 18. Jahrhundert.

Silber, getrieben, vergoldet. Rechteckige Bildfelder mit an den Einfassungsprofilen befindlichen Montierungslöchlein. Zwei Rechteckfelder mit vegetabilen Basreliefs und Schmetterlingen in den Zwickeln, zentrales Medaillon mit reliefierten Glücksgöttern auf Wolken tanzend. (12603779) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BID



1400

**SERIE VON DREI HINTERGLASBILDERN
MIT EROTISCHEN DARSTELLUNGEN**

24 x 30 cm sowie zweimal 21 x 25 cm.
Jeweils in vergoldetem Rahmen. 35 x 40,5 cm
sowie zweimal 28 x 32 cm.

Die Darstellungen zeigen jeweils ein Paar in einem Innenraum, zweimal in einem Schlafraum mit Baldachinbett und einmal auf einem flachen Gefährt mit Rädern und danebenstehend ein Holzgestell mit einem aufgehängten blauen Kleid. Ein kleineres Glas gebrochen. (12606758) (3) (18)

€ 2.500 - € 3.000



INFO | BID



1401

**FRANZÖSISCH-SPANISCHER MALER
DES 19. JAHRHUNDERTS**

BRUSTBILD EINER JUNGEN SPANIERIN

Öl auf Karton.

27 x 21,5 cm.

Rechts oben schwer deutbar signiert „G. Gignaux“
oder „S. Sognoux“. Verso auf dem Rahmen Galerie-
aufkleber „Torres Nieto Fine Arts“.

Die junge Frau blickt über die Schulter dem Betrachter
entgegen, bekleidet mit einem weißen Tuch, das über
den Kopf zieht, mit darin eingesteckter roter Blüte.
Ausdrucksvoller, psychologisch fein erfasster Blick.
(1260337) (11)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID

1402

BRONZEPLAKETTE MIT EROTISCHER SZENE

18,7 x 16 cm.

Mit Rahmen: 23,2 x 20,7 cm.

18. Jahrhundert.

Die Reliefdarstellung mit einer Frau und zwei Männern
in dunkelbrauner Bronzeplastik. (12606768) (3) (18)

€ 400 - € 500



INFO | BID





1403

SHIBAYAMA-ELFENBEINOBJEKT

Höhe: 7,5 cm.

Bodenseitig mit rot gelackter Fünfzeichensignatur.
Japan, Shibayama, 19. Jahrhundert.

Elfenbein, geschnitzt, mit Einlagen in Horn, Perlmutt und Lack. In Form einer geöffneten Frucht mit umlaufend intarsierten Insektendarstellungen. Partiiell gefasst. (12617554) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 4.000 - € 6.000



INFO | BID

1404

EROTISCHE STREICHHOLZBOX

Höhe: 14 cm.

England, frühes 19. Jahrhundert.

Elfenbein, geschnitzt in Form eines Phallus mit einem Löchlein in der Spitze und einem Holzstöpsel am Boden, sowie einer Reibfläche am unteren Schaft und verlaufendem Schriftband „Vesta“ mit roter Einfärbung, etwas altersrissig. (1261067) (1) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 1.800 - € 2.500



INFO | BID



1405

MARCEL RENÉ HERRFELDT,
1889 PARIS – 1965 MÜNCHEN

WEIBLICHER AKT EINER DUNKELHAARIGEN
SCHÖNHEIT

Öl auf Leinwand.
80 x 60,5 cm.

Links unten signiert „Herrfeldt“.

Vor einer hellen steinernen Wandecke auf Knien aufrecht hockende, nackte junge Frau mit dunklerem Inkarnat und langen schwarzen Haaren. Sie hält auf ihrem rechten Oberschenkel ein Tambourin. Oberhalb ihrer Handgelenke trägt sie jeweils einen breiten silbernen Reif, einen weiteren schmalen Reifen um ihr linkes Fußgelenk. Sie hat ihren Kopf dem Bildbetrachter zugewendet und strahlt ihn mit ihren dunklen Augen und dem sinnlich leicht geöffneten Mund mit den roten Lippen an. Für den Künstler typische erotische Frauendarstellung. (1260311) (18)

€ 1.700 - € 2.500



INFO | BID



1406

KEUSCHHEITSGÜRTEL

Umfang: 95 cm.
Italien.

Eisen geschmiedet, gesägt, montiert, oxidiert. Die Eisenstreben mit Kreis, Vierpass und Sternmuster. (1260744) (13)

€ 500 - € 600



INFO | BID



1407

ART DÉCO-VITRINE

Höhe: 153 cm.
Breite: 119 cm.
Tiefe: 39 cm.
Italien, zweites Viertel 20. Jahrhundert.

Auf konisch auslaufenden Beinen in Schlaufenform der rechteckige zweitürige verglaste Korpus mit Innenver-
spiegelung. Verglasung mit sekundärer Hinterglas-
malerei dekoriert. Ein Schlüssel vorhanden. Besch.
(1261553) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BID



1408

CHINESISCHES KAISERPAAR

Höhe inkl. Sockel: max. 30 cm.
Bodenseitig jeweils mit Vierzeichenmarke.
China, Ende 19. Jahrhundert.

Elfenbein, geschnitzt. Jeweils auf einem gesockelten
Thron mit Löwenkopfknie und Drachenrückenlehne
(Kaiser) bzw. Phoenixrückenlehne (Kaiserin). Auf durch-
brochen gearbeitetem Holzsockel. Wenig altersrissig.
(1260613) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 3.500 - € 5.000



INFO | BID



1409

SCHALE MIT KALLIGRAPHIEDEKOR

Höhe: 4,5 cm.
Durchmesser: 11,7 cm.
Nishapur, Iran, 9./ 10. Jahrhundert.

Über gelblicher Engobe von Ornamenten gerahmter
Kalligraphiedekor in Purpur-Mangan unter gelblicher
Glasur. Rest. (12304214) (13)

€ 100 - € 300



INFO | BID





1410

ZEHN SIZILIANISCHE SITZMÖBEL

Armlehnstühle: 132 x 63 x 58 cm.
Stühle: 130 x 56 x 54 cm.
Sizilien.

Konisch auslaufende Beine mit leicht trapezförmiger Sitzfläche und abschließender Rückenlehne mit gebogtem, reich beschnitztem und sekundär gefasstem Abschluss. Modern bemalt. Besch. (1261551) (13)

€ 3.400 - € 5.000



INFO | BID

1411

BÜSTE EINES BUDDHA

Höhe inkl. Sockel: 10 cm.
Höhe ohne Sockel: 6,7 cm.
Indien, 19. Jahrhundert.

Auf ebonisiertem profilierten Holzsockel die in Elfenbein geschnitzte Büste eines Buddha mit geschlossenen Augen und geknoteten Haaren sowie angedeuteter Gewandung. (12617561) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 500 - € 700



INFO | BID





1412

**CHINESISCHE FIGUR
EINES GLÜCKBRINGENDEN BUDDHA**

Gesamthöhe: 16 cm.

In Koralle, gesockelt auf einer Wolkenbank mit Zweigen in braunem Holz. Der Buddha hält mit beiden Armen Attribute hoch, umgeben von Kindern. (1261941) (11)

Export restrictions outside the EU.

€ 1.500 - € 2.000



INFO | BID



1414

ZWEI VAJRAS

Länge: 16,5 und 13 cm.
Tibet, 19./ 20. Jahrhundert.

Messing, getrieben, gegossen, Korallen und Türkise, kleine Steine geschliffen. Vajra meint in Sanskrit sowohl Diamant als auch Donnerkeil und gehört zu den rituellen tibetischen Objekten, welche im Vajrayana genutzt werden. (1241671) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 300 - € 400



INFO | BID



1413

CHINESISCHER KORALLENBAUM

Höhe: 10 cm.
Länge: 19 cm.

In bis roter Koralle, in Form eines Drachens, der sich schuppenleibig um einen Ast windet mit nach oben gerichtetem, weit geöffnetem, mit Zähnen besetztem Maul. Der Korallenbaum auf dem Muttergestein gewachsen, der als Sockel dient. (1261942) (11)

Export restrictions outside the EU.

€ 400 - € 600



INFO | BID



1415

FO-HUND

Höhe: 12,5 cm.
China, 20. Jahrhundert.

In Porzellan gegossen, glasiert und goldstaffiert. Sitzender Fo-Hund mit nach links gewundenem Haupt und erhabener Pfote. Rest. (1261943) (13)

€ 250 - € 350



INFO | BID



1417

ZIEROBJEKT IN KORALLE

Höhe: 24 cm.
Trapani, Sizilien, 19. Jahrhundert.

Auf Kugelfüßen ein runder Holzsockel mit aufmontiertem Korallenberg mit allerlei roten Korallen und Muschelwerk. (12606767) (3) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 2.000 - € 2.500



INFO | BID

1416

PAAR FIGÜRLICHE LEUCHTER-TORCHÈREN

Höhe ohne Dorn: 47 cm.
Italien oder Frankreich, 18. Jahrhundert.

Holz, geschnitzt und vergoldet. Gegenständliche Figuren eines Jungen und eines Mädchens auf einer Steinbasis sitzend und ein Füllhorn als Brennstelle haltend, mit einem Eisendorn versehen. Minimal rest. (1260615) (13)

€ 1.500 - € 2.500



INFO | BID



1418

SAUDI-ARABISCHES VERGOLDETES PRUNKSCHWERT

Länge: 113 cm, in Kasten: 120 x 20 x 7 cm.
20. Jahrhundert.

Vergoldetes Prunkschwert mit reicher Ziselierung und mit Bein verziertem Griff in mit grünem Samt ausgestatteten Kasten und im Inneren eine zweisprachige Widmungsplakette von „S.K.H. Pinz TURKEY BIN BANDAR BIN MOHAMMAD BIN ABDULRAHMAN AL SAUD“, als Geschenk für Brüderlichkeit, Freundschaft und Zusammenarbeit. Dieses Geschenk eines Arabers symbolisiert Vertrauen und wohlwollende Gefühle gegenüber der beschenkten Person. Das Schwert bedeutet gleichzeitig „Tapferkeit und Männlichkeit“. Teils leicht oxidiert. (1260081) (18)

€ 3.000 - € 5.000



INFO | BID



1419

ENTFÄLLT

1420

ENTFÄLLT

1421

ENTFÄLLT

1422

KANNELIERTE HENKELVASE

Höhe: 9 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Unglasierter Stand, balustrierter Korpus mit zwei anliegenden Handhaben. Gemodelter Dekor unter transparenter türkiser Glasur. Rest. (12304297) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID

1423

SCHALE MIT SCHWARZEM ORNAMENTDEKOR

Höhe: 8,9 cm.
Durchmesser: 19,5 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Trichterförmiger Korpus mit konzentrischem schwarzem Dekor auf grünem Grund unter transparenter Glasur. Rest. (12304298) (13)

€ 100 - € 200



INFO | BID

1424

PAAR KLEINE SCHALEN

Höhe: 5 cm.
Durchmesser: 13 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Halbkugelige Form mit türkiser Glasur. Rest. (12304299) (13)

€ 100 - € 200



INFO | BID

1425

LOUIS XVI-SCHREIBMÖBEL

Höhe: 120,5 cm.
Breite: 108,5 cm.
Tiefe: 55,5 cm.
Deutschland, um 1780.

Aufbau in Eiche, furniert mit Wurzelholz und teils brand-schattierten Intarsien. Auf vier gekanteten Füßen der dreischüßige Korpus mit darüberliegender Schrägklappplatte und dahinterliegenden Kompartiments, wovon zwei geöffnet sind und vier als Schubfächer gestaltet sind. Abschließende Deckplatte mit drei Schüben und umlaufender, à jour gearbeiteter Ochsenaugengalerie. Schübe mit Wurzelholzintarsienfeldern, Schreibplatte mit zentralem Blütenmotiv gestaltet. Besch., erg. (126037106) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BID

1426

HOLZDOSE MIT FIGURENSTAFFAGE

Höhe: 9 cm.
Durchmesser: 14 cm.
Österreich, 19. Jahrhundert.

Holz, gedrechselt, ebonisiert. Deckel polychrom staffiert. Innerhalb einer Rundkartusche Personen vor einem schwarzen Brett stehend, eine der Personen eine Nachricht lesend. Minimal besch. (12612510) (1) (13)

€ 250 - € 350



INFO | BID

1427

BIRMINGHAMER SILBERDOSE

Höhe: 4,9 cm.
Breite: 12,6 cm.
Tiefe: 6,3 cm.
Gewicht: 162 g.
Deckel und Steckring punziert mit Lion passant, Birminghamer Beschau, Date letter Z und unidentifizierter Meistermarke.

Silber, gegossen, getrieben. Schildpatt, montiert. Auf vier gebogenen Lilienfüßen stehender ovaler Korpus mit Stülpcharnierdeckel, dieser mit Schildpatteinlage. (12612517) (1) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 180 - € 300



INFO | BID

1428

PAAR ZWEIFLAMMIGE SILBERLEUCHTER

Höhe: 16 cm.
Gesamtgewicht: 720 g.
Bodenseitig punziert: 800er Feingehalt mit Meisternummer.
Italien, 20. Jahrhundert.

Silberblech, gedrückt, getrieben. Oktogonaler profilierter Stand mit kannelierten Armen, um einen Zapfen angeordnet mit Vasentüllen. (12612523) (1) (13)

€ 480 - € 600



INFO | BID

1429

SPIELKASTEN

Höhe: 14,5 cm.
Breite: 29 cm.
Tiefe: 22 cm.
Deutschland, erstes Viertel 20. Jahrhundert.

In Holzschatulle mit Schwingtüren und Scharnierdeckel ein Spielbrett sowie Schachfiguren, teils gefärbt, in Elfenbein sowie Dominosteine. Nicht vollständig, ein Schlüssel vorhanden. Besch. (12612519) (1) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 250 - € 400



INFO | BID

1430

LACKDOSE MIT TROIKA

Höhe: 10,5 cm.
Durchmesser: 12 cm.
Inwändig im Deckel mit Marke versehen, drei Ährenmedaillen wiedergebend.
Russland, 19. Jahrhundert.

Zylindrischer profilierter Korpus mit Stülpdeckel, inwändig mit Zinnaukleidung. Deckel außen mit polychromer Malerei, einen Dreispänner mit personenbesetztem Wagen darstellend. Minimal besch. (12612511) (1) (13)

€ 200 - € 400



INFO | BID

1431

RUNDE LACKDOSE

Höhe: 3,5 cm.
Durchmesser: 11,9 cm.
Braunschweig, 19. Jahrhundert.

Pappmaché, schwarz lackiert, mit polychromem Portrait deckelseitig geziert. Nach links blickende Darstellung eines bärtigen alten Mannes mit breitkrempigem federbesetzten Hut. Minimal besch. (12612512) (1) (13)

€ 150 - € 250



INFO | BID

1432

RUDOLF RESCHREITER

Unterschiedliche Maße.
Meist signiert und datiert.

Konvolut von acht Gemälden, mit Landschaften und Studien. Jeweils hinter Glas gerahmt. Unterschiedliche Zustände. (12616620) (1) (13)

€ 500 - € 800



INFO | BID

1433

DREI VERGLASTE MADONNENDARSTELLUNGEN

Maximale Größe: 22 x 16,5 cm.

Vermutlich in Meerscham gearbeitet Darstellung von jeweils Maria mit dem Kinde, hinter gewölbtem Glas in ebonisierten Holzrahmen. (12612514) (1) (13)

€ 450 - € 600



INFO | BID

1434

SCHREIBZEUG IN FORM EINES RENNAUTOS

Höhe: 17 cm.
Breite: 38,5 cm.
Rückwärtig signiert „W. Zwick“ (Wilhelm Zwick).

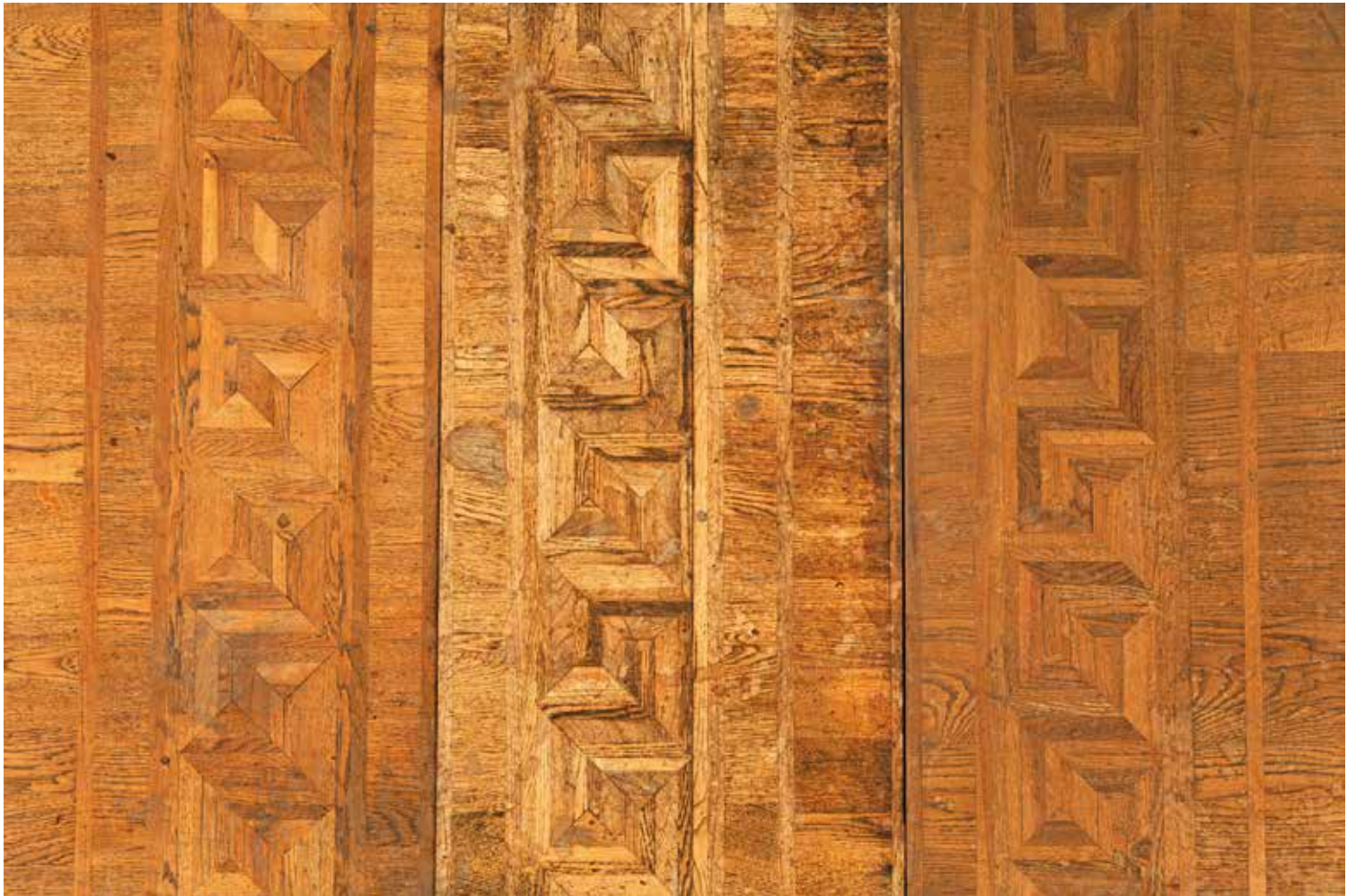
Kupferguss, patiniert. Darstellung eines von zwei Personen geführten Rennwagens mit aufklappbarer Motorhaube als Tintenfass.

Anmerkung:
Ein vergleichbares Tintenfass wurde am 04. Februar 2014 bei Christie's, London unter Lot 295 für 2600 GBP zugeschlagen. (12612518) (1) (13)

€ 380 - € 500



INFO | BID



1435

PARKETTBODEN AUS HOLZ

486 x 666 cm.

Großer brauner Parkettboden aus Holz mit Mäander-
muster. Gebrauchsspuren. (1260571) (10)

€ 5.000 - € 7.000



INFO | BID

AUSSEREUROPÄISCHE ANTIQUITÄTEN



1436

HOFDAME MIT FRUCHTKORB

Höhe ohne Sockel: 23 cm.
Japan, spätes 19. Jahrhundert.

Elfenbein, geschnitzt. Auf einem à jour gearbeiteten Holzsockel die stehende Figur einer Hofdame mit gefältelter Gewandung, einen Fruchtkorb haltend. Rest. (12606761) (3) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BID



1437

GEISHA, EINE BIWA SPIELEND

Höhe ohne Sockel: 30 cm.
Japan, spätes 19. Jahrhundert.

Elfenbein, geschnitzt und partiell gefasst. Auf à jour gearbeitetem Holzsockel (schadhaft) stehende Figur einer jungen Frau in traditioneller Gewandung, eine Biwa spielend. Pupillen mit Restfassung. (12606760) (3) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 1.800 - € 2.000



INFO | BID

1438

WUNDERKUGEL

Höhe: 11,8 cm.
China, Ende 19. Jahrhundert.

Elfenbein, geschnitzt, in zwei Teilen. Der balustrierte Stand mit Blattwerk- und Drachenreliefschnitzereien. Aufsitzende, in mehreren konzentrischen Ringen geschnitzte Kugel mit äußerem Drachenrelief. (12616619) (1) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 100 - € 200



INFO | BID





1439

BERITTENER GLÜCKSGOTT

Höhe gesamt: 47 cm.
China, 19. Jahrhundert.

In patinierter Bronze mit polychromen Cloisonné-Einlagen. Zweiteiliger Aufbau mit am Sattel geöffneten Pferd, welches somit als Koro nutzbar ist, aufsitzende Figur eines Glücksgottes mit Hut. Kleinere Ausbrüche und Fehlstellen. (12602412) (1) (13)

€ 3.500 - € 5.000



INFO | BID

1440

FISCHBECKEN

Durchmesser: 52 cm.
China, Qing-Dynastie, frühes 20. Jahrhundert.

Großes Famille noir-Bassin mit Fischmotiven verziert. (1060912) (10)

€ 400 - € 600



INFO | BID



1441

ZWEI GEISHA-FIGUREN

Höhe ohne Sockel: 18 cm.
Japan, Ende 19. Jahrhundert.

Elfenbein, geschnitzt. Auf à jour gearbeitetem Holzsockel die beiden Figuren in traditioneller Gewandung mit von Blüten dekorierter Haartracht. Besch. (12606762) (3) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BID





1443

FEDERKRONE DES KAYAPÓ-STAMMES

Höhe: 19 cm.

Brasilien, Amazonien, Volk der Kayapó, um 1960/70.

Flechtwerk aus Pflanzenfasern und noch gut erhaltenen nur wenig verblassten Federn. Das Objekt ist deshalb selten, weil viele vergleichbare Belegexemplare der Sonne, den Insekten oder – wie im Museum in Brasilien – dem Feuer zum Opfer gefallen sind. Um die nötigen Federn zu erhalten, gehen Männergruppen etwa einen Monat oder auch länger auf die Jagd auf bestimmte Vogelarten. Dabei werden stumpfe Pfeile verwendet, durch die die Vögel vom Baum geschossen, aber nicht getötet werden. Die geschossenen Vögel werden dann mitgenommen und als Haustiere gehalten, das Recht Vögel zu halten ist allerdings Frauen vorbehalten. Das Recht wird innerhalb der Wohngemeinschaft weitergegeben. Das Problem hierbei ist, dass Personen, die das Recht haben, bestimmte Federn zu verarbeiten, oft nicht das Recht haben, die zugehörigen Vögel zu halten, weshalb ein Tauschsystem entwickelt wurde.

Provenienz:

Sammlung Dr. Antonio Carlos Soares Pinto, Sao Paulo und München.

Ausstellungen:

Das angebotene seltene Objekt war ausgestellt in „A Cultura da Floresta“, 1999, Siegburg, Flyer wird beigegeben. Laut Vorbesitzertradition war das Objekt auch im Museum der Fünf Kontinente, München, ausgestellt. (1260335) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BID



1442

PI-SCHEIBE

Durchmesser: 5,4 cm.

China.

In heller fast weißer Jade geschnitten zwei gegenläufige Drachen mit zentralem Loch und rückwärtiger Buckelornamentik. (1260161) (13)

€ 1.000 - € 1.200



INFO | BID



1444

WASSERBÜFFEL

Länge: 23 cm.
China, 19. Jahrhundert.

Feiner Bronzeguss eines ruhenden Wasserbüffels. (†) (1240832) (10)

BRONZE OX

Length: 23 cm.
China, 19th century. (†)

€ 400 - € 600



INFO | BID

1445

JADESCHATULLE MIT GLÜCKSSYMBOLEN

5,1 x 12 x 12 cm.
China.

In spinatgrüner Jade mit wenigen weißen wolkigen Einschlüssen geschnitzt ein quadratischer Korpus. Dieser mit fast bodentiefer Stülpedeckel versehen. Dieser deckelseitig mit kreisrundem Medaillon mit drei fliegenden Drachen, Lotusblättern und abstrahierten Qilin-Figuren. Ränder je mit drei kreisrunden Medaillons über Wolkenfond mit verschiedenen teils figürlichen Symbolen. (1260162) (13)

€ 4.800 - € 5.800



INFO | BID



1446

PRACHTVOLLE PERSISCHE EMAILLIERTE SCHALE

Höhe: 13 cm.
Durchmesser: 23 cm.
Persien, 19. Jahrhundert.

Eingezogener Fuß, die Gefäßform halbkugelig doppel-schalig gearbeitet. Am Außenrand mit Relieferhö-hungen der reich bemalten Kartuschen, des Blatt- und Laubwerks sowie der dazwischenstehenden Paradies-vögel. Ober- und Unterrand lambrequinartig einge-fasst. Innenschale glatt, überwiegend in Dunkel- und Hellblau sowie Schwarz emailliert. Im Spiegel ein acht-seitiges Medaillon mit Blütenmotiven, umgeben von Rankenwerk. Fußinneres weiß emailliert. Im Schalenin-neren sowie am Fußrand kleine Emailabsplitterungen. (12508412) (2) (11)

€ 1.500 - € 2.000



INFO | BID



1447

GROSSE WANLI-VASE

Höhe: 32 cm.

Bodenseitige Sechszichenmarke Wanli.

China, vermutlich Wanli-Periode (1572 – 1620).

Ockerfarbener Scherben, auf kurzem unglasiertem Standring, birnförmiger Korpus mit ausgestellter Mündung. Allseits mit unterglasurblauem Dekor die Motive weiß aussparend. Dargestellt sind Kraniche in Landschaft mit abstrahierten Wolkenbändern und an persische Vorlagen erinnernde Kartuschen und in der Mündung gesetztes Ornamentband. Mündungstrichter minimal rissig. (1260163) (13)

€ 1.200 - € 1.400



INFO | BID

1448

SCHALE MIT BLAU-WEISSEM PHOENIX

Höhe: 3,8 cm.

Durchmesser: 12,1 cm.

Bodenseitige unterglasurblaue Sechszichenmarke der Kangxi-Periode (1654 – 1722).

China.

Unglasierter und glasierter Standring mit mittiger Überhöhung, leicht konisch erweitertem Bord und feinem unterglasurblauem Dekor im Spiegel einen Phoenix inmitten von abstrahierten Wolken darstellend. Kleine Brandschäden. (1260164) (13)

€ 2.000 - € 2.400



INFO | BID





1449

THRONEDES KAISERPAAR

32 x 31 x 25,5 cm.
China, erstes Viertel 20. Jahrhundert.

Holzkorpus mit Beinplättchen furniert und als gestufter Thron mit Shishi-Hunden gestaltet mit abschließendem dreiteiligem Schirm mit reliefierten Szenen. Davor das sitzende vollplastisch gestaltete Kaiserpaar. Partuell gefasst. (1260242) (1) (13)

€ 3.000 - € 4.000



INFO | BID



1450

DECKELGEFÄSS

Höhe: 39 cm.
Thailand, 19./ 20. Jahrhundert.

Silber, getrieben und ziseliert. Runde zylindrische Form mit teils à jour gearbeitetem Dekor von Fabelwesen inmitten von kartuschiertem Rankenwerk. Stülpedeckel mit Garuda-Aufsatz, den umlaufenden Dekor wiederholend. Bodenseitige figürliche Gravur. (12612618) (1) (13)

€ 2.000 - € 2.500



INFO | BID



1451

VERGOLDETER BODHISATTVA: ELFKÖPFIGER AVALOKITESVARA MIT DEN 1000 HÄNDEN

Höhe 36 cm.
Bronze, feuervergoldet, Sockelunterseite durch Kupferplatte mit graviertem Vajra geschlossen.
Tibet, 19. Jahrhundert.

In separat gegossenem, doppeltem Lotussockel eingestellt, die vier Kopfstufen jeweils dreigesichtig, von Dämonenmaske bekrönt. Die Fronthände gefaltet, die weiteren mit Attributen. Körper seitlich umgeben von 34 ausgestreckten Armen und Händen. Kleidung ornamental ziseliert. Das Haar, wie bei tibetanischen Figuren üblich, indigoblau gefärbt.

Dieser Typus mit den „tausend Armen“ des tibetanischen Buddhismus symbolisiert die mitfühlende Aktivität aller 1000 Buddhas, die alle Kreaturen vom Leid befreit. Eine Hand seitlich sowie ein Einsteckzapfen zum Sockel fehlen. (12508413) (2) (11)

€ 4.000 - € 6.000



INFO | BID



1452

STEHENDE GUANYIN

Höhe: 21,5 cm.
Japan, Anfang 20. Jahrhundert.

Auf doppeltem Lotussockel stehend, in bewegtem Gewand, die Figur einer Guanyin mit Strahlenkranz-gloriole. (12612613) (1) (13)

€ 800 - € 1.200



INFO | BID

1453

HÖFISCHE DAME

Höhe: 25 cm.
China, um 1900.

Elfenbein, geschnitzt und patiniert. Über doppeltem Lotussockel stehende, fein gewandete höfische weibliche Figur, eine Lotusblüte tragend und mit reichem Kopfschmuck verziert. Minimal rest. (12612614) (1) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 1.800 - € 2.500



INFO | BID

1454

ROLLBILD

Darstellungsgröße: 180 x 40 cm.
China, 18. Jahrhundert.

Auf violetterm Seidenfutteral die einmontierte querformatige Darstellung einer Personenkartusche mit umlaufendem Gedicht und Blüten. Besch. (1250095) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BID



1455

KRIS

Höhe: 49 cm.
Indonesien, 19. Jahrhundert.

Gewellte geschmiedete Klinge mit geschnitztem Elfenbeinknauf und in Messing gearbeiteter Scheide mit Holzende, partiell vergoldet. Minimal besch.
(12508425) (2) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 1.500 - € 1.800



INFO | BID



1456

DURCHBROCHEN GEARBEITETER KLEINER PINSELBECHER

Höhe: 7 cm.
China, Canton, 19. Jahrhundert.

Elfenbein, geschnitzt. Doppelkonische Form mit à jour gearbeitetem Trellismuster, davor Basrelief mit Personen in abstrahierter Landschaft. Minimal erg.
(12612516) (1) (13)

Export restrictions outside the EU.

€ 250 - € 400



INFO | BID

1457

AFRIKANISCHE WEIBLICHE FIGUR ALS SCHALENTRÄGERIN

Höhe: 65 cm.
Westafrika.

Mit Tattooarben. Braune Patina. Auf Eisenplatte montiert. (1261662) (1) (11)

€ 100 - € 200



INFO | BID



EINE GROSSE SAMMLUNG
ISLAMISCHE KERAMIK

1458

TELLER MIT PORTRAIT

Höhe: 5,8 cm.

Durchmesser: 24 cm.

Seldschukisch, Kashan, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Weiter Spiegel mit sitzendem sassanidischen Herrscher im Monumentalstil. Rest. (12304269) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BID

1459

BALUSTERVASE

Höhe: 7 cm.

Ilchanidisch, Iran, erste Hälfte 14. Jahrhundert.

Über cremefarbener Engobe schwarzer Negativdekor in horizontalen Bändern unter transparenter Glasur. Rest. (12304278) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID





1460

SCHALE MIT BRAUNEM LÜSTERDEKOR

Höhe: 8,8 cm.
Durchmesser: 18,4 cm.
Safawidisch, Iran, 17. Jahrhundert.

Halbrunde Kuppa, Spiegel und Wandung mit vegetabilem braun lüstrierendem Dekor. Rest. (123042115) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1461

GROSSER TELLER "AMUL"

Höhe: 9,4 cm.
Durchmesser: 23 cm.
Iran, Seldschukisch, 12./ 13. Jahrhundert.

Flache Form mit Sgraffito-Dekor, spinatgrüner abstrahierter Dekor in Spinatgrün. Rest. (12304224) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1462

SCHALE MIT VOGELDEKOR

Höhe: 11,3 cm.
Durchmesser: 20,8 cm.
Ilchanidisch, Iran, 14. Jahrhundert.

Schale mit eingezogenem Rand, dichtem Vogeldekör unter transparenter Glasur. Rest. (12304274) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1463

PERSISCHE SCHALE MIT SGRAFFITO-DEKOR

Höhe: 7 cm.
Durchmesser: 18,8 cm.
Bodenseitige Sammlungsetiketten.
Garos, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Rötlicher Scherben mit leicht konkavem Stand und auslaufendem Korpus mit leicht erhabener Mündung. Wandungsinnenseite und Spiegel mit in die Engobe geschnittenem Sgraffito-Dekor, einen in sich gewundenen felines Körper, umgeben von Ornamentband mit manganer Füllung zeigend. Rest.

Literatur:

Ganzseitig abgebildet in: Marcello Giampiccolo, Kashi. Ceramiche islamiche dal IX al XVII secolo, Turin 1996, S. 53. (12304220) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1464

PERSISCHER SCHULTERTOPF

Höhe: 17,8 cm.
Durchmesser: 19,8 cm.
Persisches Reich, 9. Jahrhundert.

Rötlicher Scherben mit beiger Glasur und brauner und grüner teils radial verlaufener Staffage. Runde gebauchte Form mit vier aufstrebenden Ohrenhenkeln und ausgestellter Mündung. Rest.

Literatur:

Ganzseitig abgebildet in: Marcello Giampiccolo, Kashi. Ceramiche islamiche dal IX al XVII secolo, Turin 1996, S. 35. (1230426) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID

1465

KANNE MIT LÜSTER UND STREIFENDEKOR

Höhe: 21,5 cm.
Seldschukisch, Kashan, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Stark balustrierter Korpus mit profiliertem Hals und ausgestellter Mündung, C-Henkel. Rest. (12304270) (13)

€ 800 - € 1.000



INFO | BID



1466

SELSCHUKISCHE SCHALE

Höhe: 5,8 cm.
Durchmesser: 20,7 cm.
Korpuswandung mit Etikett "Razzi" sowie "Collezione Luigi Laura, Nr. 5".
Ray, Nordiran, seldschukische Periode, 12. Jahrhundert.

Grau-beiger Scherben mit grüner und türkiser Glasur. Über unglasiertem, leicht konisch zulaufenden Stand der weite Korpus mit leicht aufsteigender Fahne. Spiegel mit stilisierter Blüte und umlaufendem Kalligraphieschriftband. Fahne mit geschweiftem Ornamentband. Rest.

Provenienz:
Laut bodenseitigem Sammlungsetikett, Sammlung Luigi Laura.
Ein Teil der Sammlung wurde am 27. Juni 2001 bei Sotheby's, Paris, mit 345 Lots versteigert.

Literatur:
Ganzseitig abgebildet in: Marcello Giampiccolo, Kashi. Ceramiche islamiche dal IX al XVII secolo, Turin 1996, S. 65. (12304237) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1467

TÜRKISCHE SCHALE MIT ORNAMENTDEKOR

Höhe: 8,6 cm.
Durchmesser: 18,5 cm.
Seldschukisch, Gorgan, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Unglasierter runder Stand mit teils fleischiger türkiser Glasur und schwarzem ornamentalen Dekor. Rest. (12304251) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID

1468

AQUAMANILE

Höhe: 21 cm.
Länge: 20,5 cm.
Safawidisch, Afghanistan, 17. Jahrhundert.

In Form einer Taube mit grüner Glasur. Rest. (123042118) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1469

PERSISCHE SCHALE

Höhe: 7,3 cm.
Durchmesser: 19 cm.
Bodenseitige Sammlungsetiketten „Collezione Luigi Laura“ und Herkunftsbezeichnung.
Iran, 10. Jahrhundert.

Beige-roter Scherben mit leicht konkav abgedrehtem Stand. Leicht konisch auslaufender Korpus mit außenwandigem vegetabilen Sgraffito-Dekor mit manganen, grünen und ockerfarbenen Pigmenten. Spiegel und Innenwandung mit Tuffendekor. Rest.

Literatur:
Ganzseitig abgebildet in: Marcello Giampiccolo,
Kashi. Ceramiche islamiche dal IX al XVII secolo,
Turin 1996, S. 32. (12304221) (13)

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BID



1470

GRÜNE VASE

Höhe: 6 cm.
Safawidisch, Iran, 17. Jahrhundert.

Geschulterte Form mit schwarzem Ornamentdekor auf grüner Glasur. Rest. (123042114) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1471

HENKELKANNE MIT KALLIGRAPHIE

Höhe: 16,5 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Über unglasiertem Fuß kugliger Korpus mit weitem Hals und C-Henkel. Schwarzer Dekor unter transparenter türkiser Glasur. Rest. (123042100) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID

1472

PERSISCHE SCHALE MIT SGRAFFITO-DEKOR

Höhe: 9,8 cm.
Durchmesser: 22,8 cm.
Bodenseitige handschriftliche Nummerierung.
Nishapur, Iran, 10. Jahrhundert.

Rötlich-beiger Scherben mit beiger Engobe. Konkaver Rundstand mit auslaufendem Korpus und senkrechter Fahne. Wandungsinnenseite mit vegetabil ornamentalem Sgraffito-Dekor in Mangan, Grün und Ocker. Rest.

Literatur:
Ganzseitig abgebildet in: Marcello Giampiccolo,
Kashi. Ceramiche islamiche dal IX al XVII secolo,
Turin 1996, S. 31. (1230421) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1473

FRAGMENT EINER KACHEL

14,2 x 9,5 cm.
Seldschukisch, Kashan, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Weißer Engobe mit Lüsterglasur und blauem Verlauf.
Besch. (12304262) (13)

€ 100 - € 200



INFO | BID

1474

SCHALE MIT DICHTEM ORNAMENTDEKOR

Höhe: 8,5 cm.
Durchmesser: 22,8 cm.
Ilchanidisch, Iran, 14. Jahrhundert.

Über cremefarbener Engobe dichter Ornamentdekor
im Sultanabad-Typus. Rest. (12304275) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID





1475

FUSSSCHALE

Höhe: 10,3 cm.
Durchmesser: 20 cm.
Seldschukisch, Kashan, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Unglasierter Fuß mit weitem Spiegel und steilem Bord. Spiegel und Bord mit reicher kobaltblauer Ornamentik unter transparenter Glasur. Besch. (123042104) (13)

€ 150 - € 250



INFO | BID



1476

BLAUGERIPPTE KANNE

Höhe: 13 cm.
Durchmesser: 16 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Gebauchte Keramik mit Ringhenkel unter weiter Mündung. Blauer und schwarzer Dekor unter türkiser Glasur. Rest. (12304239) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID

1477

SCHALE MIT BLAUEM ORNAMENTDEKOR

Höhe: 6 cm.
Durchmesser: 12,8 cm.
Ilchanidisch, Iran, 14. Jahrhundert.

Über cremefarbenem Fond Spiegel und Fahne mit blauem Ornamentdekor. Rest. (12304273) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1478

TELLER MIT LÜSTERDEKOR

Höhe: 5,6 cm.
Durchmesser: 23,8 cm.
Seldschukisch, Kashan, Iran Anfang 13. Jahrhundert.

Über cremefarbenem Fond konzentrisch angeordneter Lüsterdekor. Rest. (12304271) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BID

1479

KANNE MIT KALLIGRAPHISCHEM LÜSTERDEKOR

Höhe: 17,2 cm.
Seldschukisch, Kashan, Iran, 12. Jahrhundert.

Über cremefarbener Engobe teils dunkelbrauner Lüsterdekor mit kalligraphischer Anmutung. Rest. (12304266) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1480

SCHALE MIT KALLIGRAPHIEDEKOR

Höhe: 10,5 cm.
Durchmesser: 23,5 cm.
Sari, Iran, 10. Jahrhundert.

Aufsteigender Korpus mit in Brauntönen gestaltetem Kalligraphiedekor mit abschließendem Kreisornamentband unter transparenter Glasur. Rest. (1230428) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BID



1481

FUSSSCHALE MIT ORNAMENTDEKOR

Höhe: 9,9 cm.
Durchmesser: 19 cm.
Ilchanidisch, Iran, 14. Jahrhundert.

Gefußter weiter Korpus mit eingezogener Wandung und ausgesetzter Mündung. Großer Ornamentdekor unter farbloser Glasur, Sultanabad-Typus. (12304279) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID

1482

HENKELTÖPFCHEN MIT ORNAMENTDEKOR

Höhe: 10,1 cm.
Durchmesser: 14,3 cm.
Syrien, 12./ 13. Jahrhundert.

Blauer und schwarzer Dekor unter weißer transparenter Glasur. Rest. (123042113) (13)

€ 100 - € 200



INFO | BID



1483

SCHALE MIT BLAU-WEISSEM KNOTENDEKOR

Höhe: 8,8 cm.
Durchmesser: 19,7 cm.
Seldschukisch, Kashan, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Über rundem Standring weit ausladender Korpus mit steilem Bord, Spiegel mit Unterglasurdekor. Rest. (12304240) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID

1484

HOHE SCHALE MIT ORNAMENTDEKOR

Höhe: 7,4 cm.
Durchmesser: 18,8 cm.
Nishapur, Iran, 9./ 10. Jahrhundert.

Sgraffito-Dekor über cremefarbener Engobe in dunkelbraun und rotbraun. Rest. (12304212) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID





1485

SCHALE MIT RANKENDEKOR

Höhe: 7,6 cm.
Durchmesser: 16,5 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Dichter ornamental gesetzter Rankendekor in schwarz unter transluzider türkiser Glasur. Rest. (12304260) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1488

SCHALE MIT RANKENDEKOR

Höhe: 9,4 cm.
Durchmesser: 13,8 cm.
Seldschukisch, Gorgan, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Runde Form mit eingezogenem Rand, schwarzer Rankendekor unter transluzider türkiser Glasur. Rest. (12304261) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1486

KANNE MIT MODELDEKOR

Höhe: 18 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Stark balustrierter Korpus mit ornamental gemodeltem Dekor, C-Henkel und ausgestellter Mündung. Rest. (12304254) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID

1487

SCHALE MIT RANKENDEKOR

Höhe: 9,6 cm.
Durchmesser: 21,5 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Steile konisch auslaufende Form mit schwarzem Rankendekor unter transluzider türkiser Glasur. Rest. (12304256) (13)

€ 500 - € 600



INFO | BID

1489

GEBAUCHTE KANNE MIT ORNAMENTDEKOR

Höhe: 19 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Stark balustrierter Korpus mit eingeschnürtem durch Wulst akzentuiertem Hals mit ausgestellter Mündung und C-Henkel. Schwarzer Ornamentdekor unter türkiser Glasur. Rest. (12304258) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID





1490

SCHALE MIT SGRAFFITO-DEKOR

Höhe: 8 cm.
Durchmesser: 18,5 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Über unglasiertem Stand konische Wandung mit transparenter grüner Glasur über Sgraffito-Glasur. Rest. (12304287) (13)

€ 100 - € 200



INFO | BID



1492

SCHALE MIT TÜRKISER GLASUR

Höhe: 8,1 cm.
Durchmesser: 20 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Unglasierter Stand mit Korpus in Trichterform mit transparenter türkiser Glasur. Rest. (12304290) (13)

€ 100 - € 200



INFO | BID



1491

PERSISCHE KANNE MIT RELIEFDEKOR

Höhe: 12,6 cm.
Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Ton mit Modeldekor und türkiser Glasur. Rest. (12304227) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1493

KANNE MIT RANKENDEKOR

Höhe: 14 cm.
Durchmesser: 20 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Stark gebauchter Korpus mit fein aufgefasstem Henkel und schwarzem Rankendekor unter transparentem türkischem Fond. Rest. (12304252) (13)

€ 500 - € 600



INFO | BID



1494

TELLER MIT SGRAFFITO-DEKOR

Höhe: 5,5 cm.
Durchmesser: 27,5 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Zisellierter ornamentaler Dekor unter türkiser Glasur. Rest. (123042102) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1495

KERAMIKSCHALE MIT RITZDEKOR

Höhe: 6,5 cm.
Durchmesser: 15,9 cm.
Seldschukisch, Iran, 12. Jahrhundert.

Terrakotta in gemuldeter Form mit grünlich-blauer Glasur über ziselierter Ornamentbanddekor. Rest. (12304229) (13)

€ 150 - € 300



INFO | BID



1496

VASE MIT TÜRKISER GLASUR

Höhe: 24 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Balusterform mit weitem Hals und Profilring. Gestempelter Dekor mit türkiser Glasur. Rest. (12304231) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1497

SCHALE MIT STEILEM BORD

Höhe: 7,8 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Runde Form mit schwarzer Rankenornamentik zwischen Doppellinien unter türkiser Glasur. Rest. (12304259) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1498

ÖLLAMPE

Höhe: 10 cm.
Durchmesser: 10 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Runde Traufschale mit dreipassigem Becken und gebogtem Henkel. (12304242) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1500

GRÜNE SCHALE MIT ORNAMENTDEKOR

Höhe: 8,8 cm.
Durchmesser: 19,5 cm.
Ilchanidisch, Iran, 13. Jahrhundert.

Im Sultanabad-Typus gestaltete Schale mit schwarzem radialem Ornamentdekor unter grünlicher Glasur. Rest. (12304272) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1499

TIEFE SCHALE MIT GEMODELTEM DEKOR

Höhe: 8,1 cm.
Durchmesser: 13,5 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Ausladender Korpus mit steilem Bord und gemodeltem Dekor unter türkiser Glasur. Rest. (12304235) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID

1501

PERSISCHE SCHALE MIT GRÜNEM ORNAMENTDEKOR

Höhe: 9 cm.
Durchmesser: 19,3 cm.
Seldschukisch, Iran, Ende 12. Jahrhundert.

Runde Trichterform mit ziselierem Ornamentband auf dem Bord mit grüner transluzider Glasur. Rest. (12304230) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1502

KACHEL MIT MODELDEKOR

18,8 x 22,5 x 2 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Keramik mit gemodeltem Dekor und türkiser Glasur. Rest. (12304234) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BID

1503

TELLER MIT SGRAFFITO-DEKOR

Höhe: 6,3 cm.
Durchmesser: 27,5 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Weiter Spiegel, Bord mit Sgraffito-Dekor. Rest. (123042106) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID





1504

SCHALE MIT TÜRKISER GLASUR

Höhe: 8 cm.
Durchmesser: 19 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Über unglasiertem Stand die Kupa mit transparenter türkiser Glasur. Rest. (12304286) (13)

€ 150 - € 200



INFO | BID



1505

SCHALE MIT VEGETABLEM DEKOR

Höhe: 9 cm.
Durchmesser: 19 cm.
Seldschukisch, Gorgan, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Über unglasiertem Stand steile Wandung mit schwarzem vegetabilem Dekor unter transparenter türkiser Glasur. Rest. (12304288) (13)

€ 150 - € 200



INFO | BID



1506

SCHALE MIT TÜRKISER GLASUR

Höhe: 8,5 cm.
Durchmesser: 20,3 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Über unglasiertem Stand steilwandige Kupa mit ziselierem Dekor unter transparenter türkiser Glasur. Rest. (12304284) (13)

€ 150 - € 200



INFO | BID

1507

FUSSSCHALE MIT ORNAMENTDEKOR

Höhe: 9,5 cm.
Durchmesser: 17,1 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Unglasierter Stand mit abgesetzter kugelige Kupa mit schwarzem Kalligraphiedekor unter transparenter türkiser Glasur. Rest. (12304294) (13)

€ 100 - € 200



INFO | BID

1508

AUFSATZPLATTE

Höhe: 8 cm.
Durchmesser: 35 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Gefußte Schale mit monochromer türkiser Glasur. Rest. (123042116) (13)

€ 100 - € 200



INFO | BID





1509

SCHALE MIT SCHWARZEM ORNAMENTDEKOR

Höhe: 8,7 cm.
Durchmesser: 20 cm.
Seldschukisch, Kashan, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Unglasierter Stand mit steilem Bord, innen wie außen mit schwarzem Ornamentdekor unter türkiser transparenter Glasur. Rest. (12304283) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1510

SCHALE MIT ORNAMENTDEKOR

Höhe: 10 cm.
Durchmesser: 22 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Über unglasierterem Stand steile gebogte Kuppa mit schwarzem Ornamentdekor unter transparenter türkiser Glasur. Rest. (12304292) (13)

€ 150 - € 250



INFO | BID



1511

LÜSTRIERENDE TRICHTERSCHALE

Höhe: 9,3 cm.
Durchmesser: 19,7 cm.
Seldschukisch, Gorgan, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Gefußte Trichterform mit schwarzem Dekor unter türkiser transparenter lüstrierender Glasur. Rest. (12304280) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1512

TELLER MIT TÜRKISER GLASUR

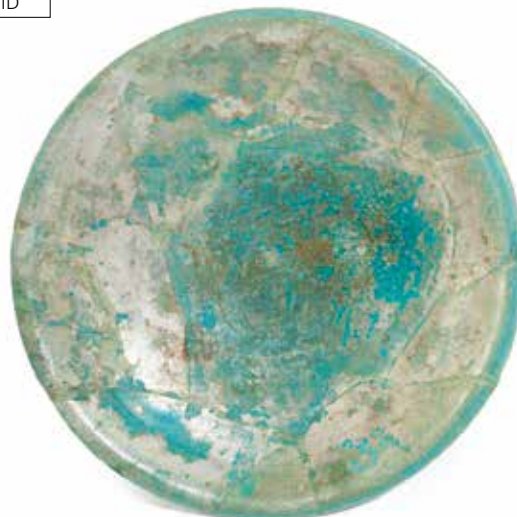
Höhe: 4 cm.
Durchmesser: 19,7 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Weiter Spiegel mit steilem Bord, transparente türkise Glasur. Rest. (12304291) (13)

€ 100 - € 200



INFO | BID



1513

TELLER MIT TÜRKISER GLASUR

Höhe: 3,5 cm.
Durchmesser: 16,5 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Weiter Spiegel mit leicht ansteigendem Bord, transparente türkise Glasur. Rest. (12304295) (13)

€ 100 - € 200



INFO | BID



1514

HENKELKANNE MIT BLAUEM DEKOR

Höhe: 12,5 cm.
Sultanabad, Iran, 13./ 14. Jahrhundert.

Unterglasurblauer Dekor in Blau und Schwarz, stark gebauchter Korpus mit weiter Mündung. Rest. (123042109) (13)

€ 100 - € 200



INFO | BID



1515

KLEINE BALUSTERVASE

Höhe: 5,8 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Unglasierter hoher Stand mit stark balustriertem Korpus mit gestempeltem Dekor unter türkiser Glasur. Rest. (123042107) (13)

€ 100 - € 150



INFO | BID



1516

PLATTE MIT SCHWARZEM ORNAMENTDEKOR

Höhe: 7 cm.
Durchmesser: 25 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Unter türkiser transluzider Glasur das Bord mit schwarzem Ornamentdekor. Rest. (12304255) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BID



1517

SCHALE MIT VEGETABLEM DEKOR

Höhe: 9,5 cm.
Durchmesser: 19,5 cm.
Seldschukisch, Gorgan, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Unglasierter Stand, schwarzer vegetabler Dekor unter transparenter türkiser Glasur. Rest. (123042105) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1518

SCHALE MIT LÜSTRIERENDER GLASUR

Höhe: 9,9 cm.
Durchmesser: 19,6 cm.
Seldschukisch, Gorgan, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Unglasierter Standring mit steilem Bord mit schwarzem Dekor unter transparenter lüstrierter türkiser Glasur. Rest. (12304285) (13)

€ 100 - € 200



INFO | BID



1519

PERSISCHE KANNE

Höhe: 34,4 cm.
Seldschukisch, Iran, 13. Jahrhundert.

Weißer Scherben mit Reiskorndekor und kobaltblauer Glasur. Rest. (12304226) (13)

€ 1.200 - € 1.500



INFO | BID



1520

BLAUER BALUSTERTOPF

Höhe: 10 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Unglasierter Stand mit dickfleischiger kobaltblauer Glasur. Besch. (123042112) (13)

€ 80 - € 120



INFO | BID



1521

BALUSTERVASE

Höhe: 11,8 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Balusterform mit wulstiger Mündung, opake kobaltblaue Glasur. Rest. (12304296) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1522

PERSISCHE FLASCHENVASE

Höhe: 23,5 cm.
Iran, 13. Jahrhundert.

Ton gebrannt mit gemodeltem Dekor unter alkalischer Glasur. Rest. (12304232) (13)

€ 400 - € 600



INFO | BID

1523

KLEINE BALUSTERVASE

Höhe: 8 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Unglasierter Stand, balustrierter Korpus, weite Mündung. Kobaltblaue Glasur. (123042103) (13)

€ 150 - € 250



INFO | BID





1524

Teller mit Lüsterdekor

Höhe: 5 cm.
Durchmesser: 20,6 cm.
Safawidisch, Iran, 17. Jahrhundert.

Weiter Spiegel mit rotem Lüsterdekor über weißem Fond mit sanft aufsteigendem Bord und ornamental verzierter Fahne. Rest. (123042111) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1526

Fusschale

Höhe: 16,2 cm.
Durchmesser: 17 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Geschweiften Keramikkorpus mit weißer Engobe und blauem Streifendekor unter transparenter Glasur. Rest. (12304246) (13)

€ 100 - € 150



INFO | BID



1525

Schale mit Kalligraphiedekor

Höhe: 6,5 cm.
Durchmesser: 19,6 cm.
Samarkand, Usbekistan, 10. Jahrhundert.

Über cremefarbener Engobe kreuzförmig verteilter mit braungründiger Kalligraphie und Ornamentik. Rest. (12304217) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1527

Seldschukischer Teller

Höhe: 8,8 cm.
Durchmesser: 21,8 cm.
Seldschukisch, Iran, 12. Jahrhundert.

In weißer Engobe Sgraffito-Dekor mit rotbraunem ornamentalem Dekor. Rest. (12304225) (13)

€ 100 - € 150



INFO | BID



1528

Zwei Henkelvasen

Höhe: 15,3 bzw. 16,8 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Balustrierte Form mit eingezogener Schulter und je zwei C-Henkeln. Rest. (12304257) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID





1529

KLEINE SCHALE MIT SGRAFFITO-DEKOR

Höhe: 9,4 cm.
Durchmesser: 23 cm.
Nishapur, Iran, 9./ 10. Jahrhundert.

Spiegel mit zentralem Sternedekor mit grünen Umrissen über weißer Engobe mit braunem ornamentalem Dekor. Rest. (1230429) (13)

€ 150 - € 300



INFO | BID



1530

FUSSSCHALE

Höhe: 5,5 cm.
Durchmesser: 17,5 cm.
Seldschukisch, Kashan, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Gefußte Kupa mit horizontaler Fahne. Schwarzer Dekor unter türkiser Glasur. Rest. (123042108) (13)

€ 100 - € 200



INFO | BID



1531

TELLER

Höhe: 4 cm.
Durchmesser: 19,7 cm.
Ilchanidisch, Iran, 13./ 14. Jahrhundert.

Spiegel und Fahne mit schwarzem und blauem Dekor unter transparenter Glasur. Rest. (123042117) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1532

SCHALE MIT KALLIGRAPHIEDEKOR

Höhe: 9 cm.
Durchmesser: 23 cm.
Sari, Iran, 9./ 10. Jahrhundert.

Über dem gebrannten Scherben cremefarbene Engobe mit brauner und hellbrauner Kalligraphie mit Ornamenten alternierend. (1230424) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1533

NIEDRIGE SCHALE MIT LÜSTERDEKOR

Höhe: 7 cm.
Durchmesser: 16 cm.
Seldschukisch, Kashan, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Über cremefarbenem Fond die Wandung mit Lüsterdekor unter transparenter Glasur. Rest. (12304267) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1534

BLAUE KANNE

Höhe: 19 cm.
Durchmesser: 13,8 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Über unglasiertem Stand gefußter doppelkonischer Korpus mit weitem Hals und gebogter Handhabe. Brauner Lüsterdekor auf blauem Fond. Rest. (12304245) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1535

OKTOGONALES KERAMIKGEFÄSS

Höhe: 11,5 cm.
Seldschukisch, Gorgan, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Unglasierter Stand mit zylindrischem Korpus mit achtfacher Kantung und eingezogenem profilierten Hals. Rest. (12304253) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID

1536

KANNE MIT KALLIGRAPHIEDEKOR

Höhe: 19 cm.
Seldschukisch, Iran, 12. Jahrhundert.

Über kleinem Standring stark balustrierter Korpus mit vertikaler Gliederung, weitem hohem Hals und hoch gezogenem C-Henkel. Hals mit Kalligraphiedekor. Rest. (12304241) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1537

BLAUE KANNE

Höhe: 17,5 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Unglasierter runder Stand mit gebauchtem horizontal akzentuiertem Korpus, C-Henkel und trichterförmigem Hals. Rest. (12304249) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1538

SCHALE MIT LÜSTER- UND RADIALDEKOR

Höhe: 7,2 cm.
Durchmesser: 20 cm.
Seldschukisch, Kashan, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Runde Form mit radialem Flächendekor in Türkis und Dunkelblau über Lüsterdekor. Rest. (12304263) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID

1539

FLASCHENVASE MIT LÜSTERDEKOR

Höhe: 16 cm.
Seldschukisch, Kashan, Iran, 13. Jahrhundert.

Gerippter sich verjüngender Korpus mit genodetem Hals und ausgestellter Mündung. Lüsterdekor über cremefarbener Engobe. Rest. (12304268) (13)

€ 500 - € 800



INFO | BID





1540

SCHALE MIT LÜSTERDEKOR

Höhe: 9,4 cm.
Durchmesser: 19,8 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Unglasierter Fuß mit weit ausladendem Korpus und eingeschnürter Mündung. Der Lüsterdekor auf blauem Fond. Rest. (12304250) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1541

BLAUE SCHALE

Höhe: 8,8 cm.
Durchmesser: 17,5 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Heller Scherben mit gemodeltem Dekor und monochromer Glasur. (12304244) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1542

AUFSATZSCHALE

Höhe: 7,4 cm.
Durchmesser: 20,8 cm.
Seldschukisch, Iran, 12. Jahrhundert.

Auf rundem Fuß ausladender Spiegel mit dunkelblauem und türkisem vegetabilem Dekor. Rest. (12304236) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1543

DOPPELKONISCHE SCHALE

Höhe: 10 cm.
Durchmesser: 20,3 cm.
Ilchanidisch, Iran, 14. Jahrhundert.

Runde Form mit eingezogenem Bord und wulstiger Mündung. Über cremefarbener Engobe horizontale Gliederung und blaugrüner Dekor. Rest. (12304277) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1544

BLAUE SCHALE

Höhe: 5,3 cm.
Durchmesser: 15 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Bewegte Wandung mit monochromer blauer Glasur. Rest. (12304248) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1545

SCHALE MIT KALLIGRAPHIEDEKOR

Höhe: 85 cm.
Durchmesser: 26,5 cm.
Nishapur, Iran, 9./ 10. Jahrhundert.

Auf weißer Engobe brauner dreiteiliger Kalligraphiedekor unter transparenter Glasur. Rest. (12304210) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1546

SCHALE MIT VEGETABILEN KUFİ

Höhe: 6 cm.
Durchmesser: 186 cm.
Nishapur, Iran, 9./ 10. Jahrhundert.

Sphärische Form mit cremefarbener Engobe und polychromem dreifach gegliederten Ornamentdekor mit eingesetzten vegetabil anmutenden Kufi. Rest. (12304213) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1547

HOHE SCHALE MIT BUCKELDEKOR

Höhe: 9,8 cm.
Durchmesser: 22,8 cm.
Kashan, Iran, spätes 12. Jahrhundert.

Konische Form mit alternierenden Buckelungen in zwei horizontalen Registern. Über cremefarbener Engobe Lüsterdekor. Rest. (12304265) (13)

€ 500 - € 800



INFO | BID



1549

SCHALE MIT SCHWARZBLAUEM DEKOR

Höhe: 6,5 cm.
Durchmesser: 11,8 cm.
Seldschukisch, Iran, 13./ 14. Jahrhundert.

Gefußte Kupa mit cremefarbener Engobe und blauschwarzem Ornamentdekor. Rest. (123042110) (13)

€ 100 - € 200



INFO | BID

1548

SCHALE MIT LÜSTERDEKOR

Höhe: 8,6 cm.
Durchmesser: 19,5 cm.
Seldschukisch, Kashan, Iran, 13. Jahrhundert.

Über weißer Engobe lüsternder Ornamentdekor. Rest. (12304264) (13)

€ 600 - € 800



INFO | BID





1550

SCHALE MIT ORNAMENTALEM RANDDEKOR

Höhe: 9,5 cm.
Durchmesser: 24,5 cm.
Nishapur, Iran, 9./ 10. Jahrhundert.

Über cremefarbener Engobe rotbrauner ornamentaler Banddekor. Rest. (12304211) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1551

WEISSE SCHALE

Höhe: 4 cm.
Durchmesser: 16,2 cm.
Safawidisch, Iran, 17. Jahrhundert.

Runde Form mit opaker weißer Glasur. Rest. (123042119) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1552

OKTOGONALE SCHALE

Höhe: 7 cm.
Durchmesser: 15,2 cm.
Ilchanidisch, Iran, 14. Jahrhundert.

Achteckiger Korpus mit ornamentalem Dekor in Kobaltblau und Schwarz unter transparenter Glasur. Rest. (12304282) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1553

SCHALE MIT REISKORNDÉKOR

Höhe: 7,5 cm.
Durchmesser: 19 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

In Glasfritte mit transluzidem Dekor. Rest. (12304233) (13)

€ 300 - € 500



INFO | BID



1554

SCHALE MIT TÜRKISER GLASUR

Höhe: 8,8 cm.
Durchmesser: 17,5 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Gefußte steilwandige Kuppa mit transparenter türkiser Glasur. Rest. (12304293) (13)

€ 100 - € 200



INFO | BID



1555

SCHALE

Höhe: 10,3 cm.
Durchmesser: 19,5 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Über unglasiertem Stand konischer Korpus mit schwarzem Dekor unter türkiser Glasur. Rest. (123042101) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1556

STARK LÜSTRIERTE FUSSSCHALE

Höhe: 8,5 cm.
Durchmesser: 19,9 cm.
Seldschukisch, Iran, 12./ 13. Jahrhundert.

Gefußter Korpus mit sich konisch erweiternder lustrierender Glasur über schwarzem Dekor. Rest. (12304276) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1557

KONISCHE SCHALE MIT PURPUR-MANGAN DEKOR

Höhe: 7,9 cm.
Durchmesser: 27 cm.
Nishapur, Iran, 9./ 10. Jahrhundert.

Über weißer Engobe unter transparenter Glasur mit Purpur-Mangan-Dekor. Rest. (1230427) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



1558

ZWEI SCHALEN MIT RADIALEM DEKOR

Höhe: 7,9 cm.
Durchmesser: 10,4 cm.
Ilchanidisch, Iran, 14. Jahrhundert.

Kugelsegmentform mit schwarzem, grünem und blauem radialem Dekor. Rest. (12304281) (13)

€ 200 - € 300



INFO | BID



CATALOGUE VII HOLLYWOOD & THE UNIVERSE

Please click [here](#) to browse the next catalogue:

